

SEPTEMBER 2009
Nr. 139
www.hauspost.de

SCHWERINER KUNDENMAGAZIN

hauspost



*Hochzeitspaar
2010 gesucht*



Blütenzauber zur Hochzeit

Seite 2+3





Mercedes-Benz

Man muss Gelbe Engel nicht gesehen haben, um an sie zu glauben.

Erster Platz in der ADAC-Pannenstatistik 2008. Die C-Klasse von Mercedes-Benz.

Jetzt bloß nicht liegen bleiben! Fahren Sie stattdessen das zuverlässigste Auto seiner Klasse: die C-Klasse von Mercedes-Benz. Gewinner der ADAC-Pannenstatistik 2008 in der Kategorie „Mittelklasse“. Um ganz sicher zu sein, überzeugen Sie sich doch einfach bei einer Probefahrt. Unser Schweriner Team freut sich auf Ihren Besuch!

¹Kraftstoffverbrauch innerorts/außerorts/kombiniert: 9,4–10,8/5,5–6,2/6,9–7,9 l/100 km; CO₂-Emission kombiniert: 164–187 g/km. Die Angaben beziehen sich nicht auf ein einzelnes Fahrzeug und sind nicht Bestandteil des Angebots, sondern dienen allein Vergleichszwecken zwischen verschiedenen Fahrzeugtypen. Abbildung enthält Sonderausstattungen.

C 180 KOMPRESSOR BlueEFFICIENCY¹
inkl. Radio Audio 20 CD und Dachreling

Ein Plus3-Finanzierungsangebot
der Mercedes-Benz Bank AG

Kaufpreis ab Werk	31.921,97 Euro
Anzahlung	7.000,00 Euro
Effektiver Jahreszins	4,99 %
Laufzeit	48 Monate
Gesamtleistung	40.000 km
Schlussrate	14.468,32 Euro

Monatliche
Finanzierungsrate

299 €



So kleideten sich Hochzeitspaare in Schwerin. Kein Wunder, dass sich ausgerechnet ein Schneider namens Joachim Mölen im Jahre 1652 mit Elisabeth Brandes als die ersten Bürgerlichen in Schwerin trauen ließen.

Eine Scherbenhaufen vertreibt die bösen Geister

Böse Geister vertreiben: Um böse Geister zu vertreiben, sollte auf dem Polterabend am Tag vor der Hochzeit Porzellan zerschlagen werden. Die Scherben müssen vom künftigen Brautpaar gemeinsam zusammengekehrt werden. Aber Achtung: Keinesfalls Glas kaputt machen - das bringt Unglück!

Etwas Altes, Neues, Geliehenes und Blaues für die Braut: Der englische Brauch, dass die Braut etwas Neues, etwas Altes, etwas Blaues und etwas Geliehenes tragen sollte, ist mittlerweile auch in Deutschland Tradition. Alt und neu stehen für das Leben als Junggesellin und für das als verheiratete Frau. Die Leihgabe einer glücklich verheirateten Freundin der Braut drückt Freundschaft und Glück in der Ehe aus. Die Farbe Blau hingegen bedeutet ewige Treue.

Reis werfen: Nach der Hochzeitszeremonie bewerfen die Gäste das Paar mit Reis. Dies soll eine fruchtbare und kinderreiche Ehe bescheren.

Schleier abtanzen: Um Mitternacht tanzt die Braut alleine und alle unverheirateten Frauen versuchen, ein Stück des Schleiers abzureißen. Wer das größte Stück des Schleiers erwischt, wird die nächste Braut sein.

Hochzeitstorte anschneiden: Die Hochzeitstorte versüßt traditionell jede anschließende Feier nach der Trauung. Braut und Bräutigam schneiden die Torte gemeinsam an, als Zeichen für Zusammenhalt und Einigkeit. Wer übrigens beim Anschneiden die Hand obenauf hat, der soll in der Ehe das Sagen haben.

Blumenkinder: Das Streuen von frischen Blütenblättern ist ein alter heidnischer Brauch. Fruchtbarkeitsgöttinnen sollen von dem Duft der Blumen angelockt werden und dem Hochzeitspaar einen reichen Kindersegen bescheren.



Gelbe Schleier und hölzerne Gürtel zur Hochzeit

Ja-Wort kam als Zeichen für die freiwillige Ehe

Für viele Frauen ist es ein Kindheits-traum: in einem weißen Kleid zum Altar und dem Liebsten schreiten und sich einmal im Leben wie eine Prinzessin fühlen. Doch nicht nur das Brautkleid entsprach nicht immer der gängigen Vorstellung einer Märchenhochzeit. Auch der betitelte „schönste Tag im Leben“ hat sich seit dem Mittelalter stark verändert.

Vor über 2.000 Jahren trugen die Bräute im alten Rom eine Tunika mit Sandalen und gelbem Schleier. Um ihre Hüften war ein hölzerner Gürtel geschlungen, der mit dem sogenannten Herkulesknoten verschlossen wurde. In der Hochzeitsnacht musste der Bräutigam die Prüfung bestehen und den Knoten lösen.

Noch bis Anfang des Mittelalters gab es keine formelle sondern nur rituelle Trauungen. Die Sippen bestimmten, wer wen zu heiraten hat. Erst ab dem zehnten Jahrhundert wurde es üblich, dass das Paar den kirchlichen Segen einholte und Zwangsehen zurückgingen. Zu dieser Zeit entstand das „Ja-Wort“, als Zeichen der freigewählten Entscheidung des Brautpaares.

Dem Hochzeitskleid kam eine immer größere Bedeutung zu. In den höheren Schichten wurde es zum Statussymbol. Angefertigt aus teuren Stoffen, war es prachtvoll verziert. Im Trend lagen die Farben Blau, Rot und Grün. Ärmere Bräute heirateten im schwarzen Sonntagskleid. Anfang des 13. Jahrhunderts verfügte die Kirche über ein Hoheitsrecht bei der Hochzeit. Das Zusammenleben von einem unverheirateten Paar wurde verboten. Ausgehend vom streng katholischen spanischen Königshof setzte sich ab dem 16. Jahrhundert ein längliches, schwarzes Brautkleid durch. Auch in ländlichen Gegenden heiratete man bevorzugt in dieser Farbe. Die Kleider ließen sich leicht säubern und konnten auch zu anderen Anlässen getragen werden.

Der Schneider Joachim Mölen und Elisabeth Brandes waren 1652 die ersten Bürgerlichen, die sich in Schwerin trauen ließen. Am 13. Januar gaben sie sich im Dom das „Ja-Wort“. Überlieferungen von Hochzeiten des Herzoglichen Hauses gehen sogar bis in das 14. Jahrhundert zurück. Im 17. Jahrhundert brach



Eine Braut in Schwarz - noch bis ins 19. Jahrhundert war dies auf dem Land üblich
Fotos: Archiv Meckl. Volkskundemuseum

die Französische Revolution mit der Vormacht der Kirche und die zivilrechtliche Ehe wurde zur Pflicht. Auch im Deutschen Reich erließ man 1875 ein Gesetz, dass einen staatlich bestellten Standesbeamten für die Beurkundung der Eheschließung verantwortlich machte. Trauten Priester vor der standesamtlichen Eheschließung ein Brautpaar, so drohte ihnen eine Bestrafung. Die erste standesamtliche Trauung fand in Schwerin im Jahr 1876 statt. In der Zwischenzeit kam das weiße Brautkleid in Mode, als Zeichen für die Reinheit und Unschuld der zukünftigen Ehefrau. Ein solches Kleidungsstück war unpraktisch für den Arbeitsalltag und aus diesem Grund vorläufig nur Adel und reichem Bürgertum vorbehalten. Mit der Zeit erfasste der Trend jedoch alle Bevölkerungsschichten.

Kürzere Kleider in den 20er-Jahren, ausladene Petticoats in den 50ern und ein Jahrzehnt später sogar das Minikleid - das Brautkleid hat in der vergangenen Zeit viel mitgemacht und wahrscheinlich keinen Trend ausgelassen. Seit 1. Januar dürfen sich Paare kirchlich trauen lassen, auch wenn sie dies vorher noch nicht standesamtlich getan haben oder nicht beabsichtigen. Allerdings ist die kirchliche Trauung der zivilen damit nicht gleich gestellt. Homosexuelle Paare haben mit dem Lebenspartnerschaftsgesetz seit 1. August 2001 die Möglichkeit ihrer Beziehung einen rechtlichen Rahmen zu geben.

Anja Kollrüb

Hochzeitspaar 2010 gesucht

„Ja, wir wollen Ihre Geschichte“ hauspost sucht verliebte Paare aus Schwerin und der Region, die sich 2010 zur 850. Jahrfeier der Landeshauptstadt das Ja-Wort geben.

Ein offizielles Hochzeitspaar gewinnt eine Hochzeitszeremonie auf einem Schiff der Weissen Flotte inklusive Musiker, Catering, Fotoshooting und Dekoration. Bis zum 31. Januar 2010 können Heiratswillige mitmachen. Bedingung: Wir wollen wissen, wie Sie

sich kennengelernt haben. Ob romantisch, lustig oder skurril, die hauspost-Redaktion freut sich auf die schönsten Liebesgeschichten. Bewerben kann sich jedes Paar. Teilnehmen können alle Personan ab 18 Jahren. Wer mitmachen will, schickt seine Geschichte mit einem oder mehreren gemeinsamen Fotos an die Friedrich-Engels-Straße 2a, 19061 Schwerin oder an info@hauspost.de. Bitte das Kennwort „Hochzeit“ und die Telefonnummer angeben.



Schweriner trauen sich

Ein traumhaftes Schloss am Wasser, buntes Blumenmeer auf dem Gelände der Bundesgartenschau und ein Sternenhimmel - die Landeshauptstadt bietet so manch romantische Kulisse für eine Trauung.

Bis zum 31. Juli gaben sich in diesem Jahr bereits 262 verliebte Paare in Schwerin das Ja-Wort. Im gleichen Zeitraum waren es im vergangenen Jahr 229 und vorletztes Jahr genau

231 Trauungen. Sechs gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften wurden 2008 geschlossen. Altmodisch ist das Heiraten bei den Schwerinern also nicht! Für die meisten soll es ein perfekter Tag werden. Ein Datum wie der 09.09.2009 ist da besonders beliebt. Bis jetzt haben sich in Schwerin zehn Paare für diesen Tag angemeldet. Vielleicht traut sich das ein oder andere Paar noch und verspricht sich in Schwerin die ewige Treue.

Christina und Peter Gresky sind das erste Hochzeitspaar der Schweriner BUGA

Trauung unter freiem Himmel

Schwerin • Für viele ist die BUGA ein schönes Ausflugsziel oder eine grüne Oase in der Stadt. Für Christina und Peter Gresky ist sie jedoch mehr. Die beiden sind das erste Hochzeitspaar, das sich auf der Schweriner Gartenschau trauen ließ. Am 6. Juni 2009 versprachen sie sich vor Hunderten BUGA-Besuchern ewige Treue.

Auf den Tag genau vor einem Jahr hatten sich die beiden bereits auf dem Standesamt trauen lassen. „Zum Glück war es der 6. Juni. Einen Tag später begann die Fußball-Europameisterschaft. So habe ich nichts verpasst“, sagt Peter. Seine Frau Christina überlegt kurz, bevor sie zu lachen anfängt: „Stimmt. Ich erinnere mich noch, als ich mit Konstantin schwanger war, mit dickem Bauch auf dem Rathaus-Platz saß und Fußball gekuckt habe.“ Die Verbundenheit der beiden ist auch ohne einen Blick auf ihre Eheringe spürbar. In diesem Jahr ließ sich das Paar noch einmal kirchlich trauen. Gottes Segen war beiden wichtig.

„Mein Mann hatte die Idee mit der Hochzeit auf der BUGA“, sagt Christina, die als Tierärztin in der Neumühler Tierklinik arbeitet. „Peter war bereits bei über 30 Hochzeiten zu Gast. Da hat er schon alles gesehen und wünschte sich für unseren Tag etwas Besonderes.“ Peter erklärt: „Das ist einmalig und lässt sich nicht wiederholen. Die BUGA wird nie wieder in Schwerin sein.“ Das Paar ließ sich bei der Kirche am Ufer trauen, die sich auf dem Gelände der BUGA befindet und direkt an den Schweriner See grenzt. Die Trauung fand unter freiem Himmel statt, denn die Kirche ist vielmehr eine große Skulptur mit Altar und Bänken. „Ich habe Blut und Wasser geschwitzt beim Gedanken daran, dass es regnen könnte“, gesteht Christina. Für ihren Traum von einer perfekten Heirat zeigten sich die beiden mutig und gingen das Wagnis ein, unter freiem Himmel zu heiraten. Nach einigen vorübergezogenen Wolken spielte das Wetter mit und zeigte sich von seiner sonnigen Seite. „Als wir später vor dem Schloss fotografiert wurden,



Christina und Peter Gresky nutzten die Gelegenheit und gaben sich als einziges Brautpaar auf der Bundesgartenschau in Schwerin das „Ja-Wort“.

Foto: privat

habe ich aber schon etwas gefroren“, sagt Christina, „dabei sollte ich ganz entspannt für die Fotos gucken.“ Trotz einer frischen Brise, die vom See her wehte, fiel beiden das Lachen an diesem Tag alles andere als schwer. Auch wenn Christina jetzt noch mit jemanden über ihre Hochzeit spricht, fängt sie an zu strahlen. „Eigentlich hatten wir uns fest vorgenommen nicht zu weinen. Aber als wir dann getraut wurden, flossen bei uns doch die Tränen“, verrät Peters Frau. Rund 70 Gäste waren zur Hochzeit eingeladen, doch mehrere Hundert BUGA-Gäste vervollständigten erst das Publikum. „Ich habe mich wie im Fernsehen gefühlt. Überall waren Menschen, die uns fotografiert haben“, sagt Christina und wirkt dabei ein bisschen stolz. Einige hätten sogar mit ihnen geweint.

Schon auf dem Weg von ihrer Wohnung zum Gelände der BUGA zog die Braut alle Blicke auf sich. Ein Rikscha-Fahrer holte, sie und ihre Trauzeugin in seinem bunt geschmückten Gefährt ab. Für ihn war es die erste Braut, die er durch die Innenstadt

chauffierte. Der Pfarrer, der die beiden traute, ist ein Freund des Paares. „Patrick ist extra aus München angereist. Für ihn war es seine erste Trauung“, sagt Peter. Ihre Heirat, finden die beiden, ist so etwas wie eine Hochzeit der Premieren.

Vor sieben Jahren lernten sich die gebürtigen Hamburger über eine Freundin kennen und lieben. Für ihren Job ging Christina 2004 nach Schwerin. Peter zog zwei Jahre später nach. Mit der Geburt Konstantins im Oktober 2008 ist die kleine Familie komplett. Am Tag ihrer Hochzeit hielt Peter auf der anschließenden Feier eine Rede: „Jetzt weiß ich, warum man eigentlich immer vor der Geburt des eigenen Kindes heiraten soll. Sonst wäre dies hier sicherlich der schönste Tag in meinem Leben gewesen. Aber das ist natürlich der Tag, an dem Konstantin geboren wurde.“ Würde er im Rückblick auf ihre Hochzeit noch einmal auf der BUGA heiraten wollen? „Wenn mir jemand verspricht, dass an diesem Tag die Sonne scheint, sofort“, sagte Peter Gresky ohne Zögern.

Anja Kollrub

Liebe Leserinnen und Leser, die Bundestagswahl steht vor der



Tür und wir haben es erneut in der Hand zu entscheiden, wer in den kommenden vier Jahren die Gesetze beschließt und den Bundeshaushalt bestimmt. Da werden neue Koalitionen geschmiedet und vielleicht auch wieder Zweckehehen eingegangen die, wenn alles gut geht, die nächsten vier Jahre in guten wie in schlechten Zeiten überstehen. Eigentlich bin ich noch nicht lange genug verheiratet, um an dieser Stelle mit Lebensweisheiten aufzuwarten. Aber ich kann jedem Paar, das sich wirklich geprüft hat und mit dem Gedanken spielt, nur dazu raten sich zu trauen. Nicht wegen der Geschenke, den Hochzeitsgästen oder den steuerlichen Vorteilen - von denen ich sowieso immer nur die anderen reden höre. Auch nicht wegen der großen Feier oder der rührseligen Zeremonie. Meine war übrigens ziemlich unorthodox: Der Pastor interpretierte unseren Trauspruch in Anlehnung an den Werbeslogan „Rege statt träge“ und drückte mir und meiner Frau vor dem Altar Joghurt und Löffel in die Hand. Es ist vielmehr die Gewissheit, jemanden an seiner Seite zu wissen, auf den man sich hundertprozentig verlassen kann. Jemanden, der einem den Rücken freihält, wenn es mal wirklich ganz dicke kommt oder der über einen Witz lacht, der gar nicht witzig war, damit man vor den anderen Partygästen nicht doof dasteht. Aus dieser Perspektive gesehen hat die Ehe doch nicht allzu viel mit Politik gemeinsam. Herzlichst, Ihr Martin Ulbrich



Kontakt
 Ellerried 74
 19061 Schwerin
 (0385) 48 50 00
 info@belasso.de
 www.belasso.de

Öffnungszeiten

Saunawelt
 Montag bis
 Donnerstag
 10.00 bis 23.00 Uhr
 Freitag
 10.00 bis 24.00 Uhr
 Samstag / Sonntag
 10.00 bis 21.30 Uhr

Fitnesswelt

Montag bis Freitag
 9.00 bis 21.30 Uhr
 Samstag / Sonntag
 9.00 bis 20.00 Uhr

Restaurant

Montag bis Samstag
 12.00 bis 14.00 Uhr
 und ab 17.00 Uhr,
 sonntags geschlossen

Happy Bowl

Montag bis Sonntag
 ab 17.00 Uhr
 und nach Verein-
 barung

Kletterspaß

Das belasso bietet eine der größten Kletterwände im Land mit Routen von kinderleicht bis extrem schwierig.

Kletterkurse Einsteiger

Die Kletterausbildung umfasst 10 x 2 Stunden unbeschwertes Klettervergnügen mit einem Kletterprofi.

Dienstags, ab 15.09.

15.00 bis 17.00 Uhr,
 für alle von acht bis elf Jahren

17.00 bis 19.00 Uhr,
 Eltern/Kind-Klettern

Mittwochs, ab 16.09.

17.00 bis 19.00 Uhr,
 für alle von 12 bis 18 Jahren.

19.00 bis 21.00 Uhr,
 für alle ab 18 Jahren

Kostenloser Check beim Gesundheitstag am 5. September

Eigene Fitness auf dem Prüfstand

Schwerin • Gesetzlich ist es Autofahrern vorgeschrieben, ihren Wagen regelmäßig einem Check zu unterziehen. Doch wer kümmert sich so intensiv um seinen eigenen Körper? Beim „Gesundheits-TÜV“ im belasso kann am 5. September jeder Besucher testen, wie fit er wirklich ist.

In den verschiedenen Bereichen der Schweriner Sport- und Wellnesslandschaft können sich Besucher den ganzen Tag an Aktionsständen ausprobieren und alles testen, was dem Körper tut gut.

Eine kleine Auswahl an Fitness- und Entspannungskursen zeigt, wie sich der Körper mit Sport und schonenden Übungen fit halten lässt. In Zusammenarbeit mit dem Gesundheitszentrum „Medisanum“ können Teilnehmer im belasso bei einer Laufbandanalyse ihre Lauftechnik testen. Anschließend zeigt das Spiel auf dem Tennis-, Badminton- oder Soccer-Feld, das Bewegung nicht nur tut gut, sondern auch Spaß macht und eine tolle Alternative zum Fernsehabend auf der Couch ist. Ebenfalls eine schöne Idee für einen Treff unter Freunden ist der Besuch im Bowling-Bereich. Bis 17 Uhr können am Gesundheitstag hier alle Angebote wie Bowling, Billard oder die Wii-Konsole kostenlos genutzt werden. Mitarbeiter aus dem Sauna- und Wellness-

bereich erläutern bei Showbehandlungen die Vielfalt und wohltuende Wirkung von Kosmetik und Massagen. Weitere Tipps für einen gesunden Lebensstil gibt es im haus-eigenen Restaurant. Wie die richtige Ernährung aussieht und die leckeren Gerichte aus der belasso-Küche schmecken, erfahren hier alle Interessierten.

Verschiedene Anbieter aus dem Gesundheitsmarkt laden zum „Gesundheits-TÜV“ ein. An mehreren Ständen kann man seinen Körper auf den Prüfstand stellen. Unter anderem präsentieren sich verschiedene Krankenkassen, ein Augenoptiker, ein medizinisches Labor sowie eine Aus- und Weiterbildungseinrichtung. Kompetentes Fachpersonal berät, hilft gerne bei Fragen weiter und gibt Tipps. Am belasso-Cardio-scan-Stand können Besucher beispielsweise ihr Fitness- und Stresslevel prüfen lassen. „Ohne eine professionelle Analyse lässt sich der eigene Zustand des Körpers nur schwer belegen“, sagt Andreas Kalbe, Leiter Sport im belasso. Dabei ist es wichtig zu wissen, wie viel der eigene Körper verträgt, damit man sich beim Training nicht über- oder unterfordert. Die Mitarbeiter in der Sport- und Wellnesslandschaft bestimmen auf Wunsch die eigene Körperzusammensetzung, also beispielsweise den Anteil der Muskelmasse oder des Körperfetts.



Wer die eigene Fitness kennt, kann effektiver trainieren Foto: max

Dieses sind wichtige Indikatoren für den eigenen Fitnesszustand. „Diese Testverfahren sind die Grundlage für einen individuellen Trainingsplan. So können wir den speziellen Bedürfnissen eines jeden Einzelnen in Bezug auf sein Training gerecht werden“, sagt Andreas Kalbe. Der Gesundheitstag im belasso geht von 10 bis 18 Uhr. Der Eintritt ist kostenlos. Anja Kollrub



Auf dem Power Plate wird der Körper schonend trainiert Foto: ks

Im Oktober starten die neuen Präventionskurse

Vorsorge für gesunden Körper

Schwerin • Das höchste Gut ist die eigene Gesundheit. Der Alltag und das zunehmende Alter zerren jedoch an den Kräften des Körpers. Wer späteren Krankheiten auf gesunde Weise vorbeugen möchte, ist bei den belasso-Präventionskursen im Oktober richtig.

Ziel eines Präventionskurses ist es, gesundheitliche Risiken durch geeignete Bewegungsangebote frühzeitig zu minimieren. Das belasso bietet Interessierten dazu ein großes Angebot an Gesundheitskursen. Diese kosten ab 80 Euro und umfassen jeweils acht Unterrichtseinheiten. Entspannende und gesundheitsfördernde Übungen gibt es beispielsweise bei der Aqua- und Wirbelsäulengymnastik oder der Progressiven Muskelentspannung

nach Jacobson. Das neuartige Trainingsgerät Power Plate ermöglicht dank mechanischer Strömungen eine Stärkung der Muskulatur auf eine besonders schonende Weise. Laut dem Gesetzgeber sind die Krankenkassen dazu verpflichtet, Maßnahmen für eine aktive Gesundheitsvorsorge zu unterstützen. Diese Beihilfe ist abhängig von der jeweiligen Kasse. Im Regelfall erhalten die Teilnehmer 75 bis 100 Prozent der Kursgebühr erstattet.

Die ersten Präventionskurse im Herbst starten am 26. Oktober und gehen bis Mitte Dezember. Aufgrund begrenzter Teilnehmerzahlen wird um Voranmeldung gebeten. Auskunft zu allen Kursterminen sowie weitere Informationen geben die belasso-Mitarbeiter gern. Anja Kollrub

Sportlicher Partyspaß mit Hirschgeweih

Schwerin • Die „Jägermeister-Promotion-Tour“ kommt nach Schwerin. Am 12. September ist auf den Bowlingbahnen im belasso der Hirsch los. Das Party-Team des bekannten Kräuterlikörs ist zu Besuch und lädt die Gäste zum Feiern ein. Ab 21.30 Uhr darf nicht nur gebowlt,

sondern auch getanzt werden. Für eine ausgelassene Atmosphäre sorgen Musik und gratis Jägermeister zum Probieren. Witzige Spiele mit dem „Jägermeister“-Team machen den Abend zu einer ausgefallenen Party. Zu gewinnen gibt es tolle Preise. Das „Jägermeister“-Maskottchen

ist mit dabei und lässt sich gern mit den Gästen fotografieren.

Wer Lust auf den etwas anderen Bowling-Abend hat, kann einfach eine Bahn unter (0385) 48 50 00 buchen. Auf den acht Bowlingbahnen des belasso finden jeweils bis zu sechs Personen Platz. ako



Immobilien-Service
in Vertretung der LBS Immobilien GmbH
Mecklenburgstraße 13
19053 Schwerin
Tel. (0385) 5 51 33 00
www.sparkasse-meck-
lenburg-schwerin.de



Die Sparkasse Mecklenburg-Schwerin bietet Auszubildenden eine Berufsausbildung mit attraktiven Perspektiven Fotos: Sparkasse

Nach abwechslungsreichen Kennenlertagen starten 19 Nachwuchsbanker ins Berufsleben

Sparkasse begrüßt neue Auszubildende

Schwerin • Anfang August starteten 19 junge Menschen mit einer Ausbildung bei der Sparkasse Mecklenburg-Schwerin in ihre berufliche Zukunft. Begrüßt wurde der neue Ausbildungsjahrgang vom Vorstandsvorsitzenden der Sparkasse Mecklenburg-Schwerin, Diedrich Baxmann und von Ausbildungsleiterin Carola Paepke.

Vorstandsvorsitzender Diedrich Baxmann bemerkte bei der Begrüßung der neuen Auszubildenden, dass alle eine gute Wahl getroffen haben, sich für den Beruf Bankkauffrau bzw. Bankkaufmann zu entscheiden. Es sei ein interessanter Beruf, der sehr viel Abwechslung und Perspektive bietet. Einen ersten Eindruck von ihrem neuen Arbeitgeber und den vielfältigen Arbeitsbereichen erhielten die Berufsanfänger im

Rahmen von fünf Einführungstagen, die unter anderem von den Auszubildenden des zweiten Lehrjahres gestaltet wurden. Nach den Einführungstagen starteten die Auszubildenden der Sparkasse Mecklenburg-Schwerin ihre Berufsausbildung in den Geschäftsstellen in Schwerin und im Landkreis Ludwigslust.

Mit der Einstellung von 19 Auszubildenden leistet die Sparkasse wieder einen großen Beitrag für die Zukunft junger Menschen in der Region. „Insgesamt 52 jungen Menschen ermöglichen wir zurzeit in unserem Hause eine Berufsausbildung. Unser Ausbildungsengagement als größter Ausbildungsplatzanbieter des Kreditgewebes in der Region wollen wir auch weiterhin beibehalten und attraktive Ausbildungsmöglichkeiten mit anschließenden Entwicklungsperspektiven für Nachwuchskräfte

anbieten“, so Baxmann. Der Bedarf an qualifizierten Mitarbeitern ist nach wie vor groß. Die Sparkassen-Finanzgruppe verfügt dafür über ein hervorragend ausgebautes Aus- und Weiterbildungssystem, zum Beispiel an der Ostdeutschen Sparkassenakademie in Potsdam oder an der Hochschule der Sparkassen-Finanzgruppe. Nach der Ausbildung bietet die Sparkasse den Mitarbeitern verschiedenste Fortbildungs- und Spezialisierungsmöglichkeiten.

Die nächste Bewerbungsrunde für den Ausbildungsbeginn 2010 ist bereits eingeläutet: Noch bis zum 31. Oktober 2009 können sich interessierte Realschüler und Gymnasialisten bei der Sparkasse bewerben. Nähere Informationen erhalten Interessenten unter www.sparkasse-mecklenburg-schwerin.de oder bei der Ausbildungsleiterin Carola Paepke unter (0385) 551-1330.

Neue EU-Richtlinie über Zahlungsdienste tritt zum 31. Oktober in Kraft

Zukünftig mehr Transparenz im Zahlungsverkehr

Schwerin • Der Vorstandsvorsitzende der Sparkasse Mecklenburg-Schwerin, Diedrich Baxmann (Foto), erklärt zur Payment Services Directive (Zahlungsverkehrsrichtlinie, kurz: PSD).



Vorstandsvorsitzender Diedrich Baxmann dazu: „Ziel der neuen Richtlinie ist es, dass grenzüberschreitende Zahlungen künftig so einfach, effizient und sicher wie Zahlungen innerhalb eines Mitgliedstaats werden.“ Die Sparkasse hat sich auf die neuen Anforderungen eingestellt. „Die Umsetzung der Richtlinie wird Anpassungen der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Sparkasse und anderer Bedingungen, die den Zahlungsverkehr betreffen, erfordern“, erläutert Baxmann. Die Sparkasse begrüßt den harmonisierten Rechtsrahmen. Für die Kunden der Sparkasse dürfte es unter anderem interessant sein, Forderungen in Zukunft per Lastschrift europaweit einzuziehen zu können. „Unsere Kunden werden ab September über die Änderungen in den

Bedingungen informiert“, führt Baxmann weiter aus. Dies wird den Inhalt der durch die Richtlinie eingeführten Neuerungen und deren Umsetzung in den Geschäftsbedingungen umfassen. Detaillierte Informationen dazu gibt es in allen Geschäftsstellen und im Internet unter www.sparkasse-mecklenburg-schwerin.de.

Eine der wesentlichen Änderungen, die sich durch die Richtlinie ergibt, betrifft kürzere Ausführungsfristen für Zahlungen innerhalb Deutschlands und den EU/EWR-Staaten. Die Umsetzung der neuen Fristen bereitet der Sparkasse keine Probleme. „Schon heute arbeiten wir bei vielen Transaktionen mit kürzeren Ausführungsfristen als den gesetzlich vorgeschriebenen“, so Baxmann.

Sie bildet die Grundlage für die Schaffung eines EU-weiten Binnenmarkts für den Zahlungsverkehr und soll Rechtssicherheit für länderübergreifende Transaktionen mittels Überweisung, Lastschrift und Kartenzahlung bringen. Nicht reguliert sind Barzahlungen, Schecks und Bargeldumtausch. Die Regelung betrifft alle Zahlungen in der EU, ob in Euro oder einer anderen Mitgliedswährung.



Backsteingotik

Objekt-Nr. 1439:
Gebäude in Raben Steinfeld, im englischen Landhausstil mit drei Wohnungen, am Schweriner See, Baujahr ca. 1866, 290 qm Wohnfläche, ca. 2863 qm Grundstück, 180.000 Euro zzgl. 5,95 % Käuferprov.



Auf einer Ebene

Objekt-Nr. 1309:
Gepflegtes Einfamilienhaus in Friedrichsthal, vier Zimmer und Nebenräume, nach Süden ausgerichtete Terrasse, Baujahr 1977, ca. 146 qm Wohnfläche, ca. 554 qm Grd. Kaufpreis 139.000 Euro zzgl. 5,95 % Käuferprov.



Doppelhaushälfte

Objekt-Nr. 1445:
Solide Doppelhaushälfte in Consrade, Baujahr 2000, ca. 105 qm Wohnfläche, ca. 280 qm Grundstück, Kaufpreis 119.000 Euro zzgl. 5,95 % Käuferprov.



Wohnen in
Schwerin

Wohnungsvermietung

Silvia Wiegratz
Hannelore Drechsler
Antje Gromotka
Robert Kutscher
G.-Scholl-Straße 3-5
19053 Schwerin
Telefon 7 42 61 32
wohnverm@
wgs-schwerin.de

Gewerberaumvermietung

Birgit Schneider
Mathias Jahns
G.-Scholl-Straße 3-5
19053 Schwerin
Telefon 7 42 62 10
7 42 62 12
gewerbe@
wgs-schwerin.de

Mietercenter in Schwerin:

Großer Dreesch/ Krebsförden

Teamleiterin
Kerstin Freitag
F.-Engels-Straße 2c
19061 Schwerin
Telefon 3 95 71 21
dreesch.krebs@
wgs-schwerin.de

Neu Zippendorf/ Mueßer Holz

Teamleiterin
Jutta Heine
Hamburger Allee 140c
19063 Schwerin
Telefon 2 08 42 41
zipp.muess@
wgs-schwerin.de

Altstadt/Weststadt/ Fremdverwaltung

Teamleiter
Peter Majewski
G.-Scholl-Straße 3-5
19053 Schwerin
Telefon 7 42 62 71
alt.westst@
wgs-schwerin.de

Lankow

Teamleiterin
Petra Radscheidt
Kieler Straße 31a
19057 Schwerin
Telefon 4 77 35 21
lankow@
wgs-schwerin.de

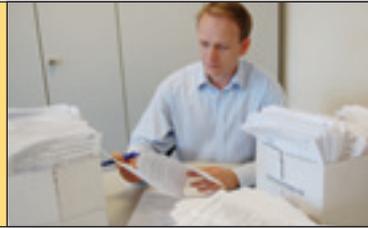
Umfrage zur Mieterzufriedenheit

Über 80 Prozent empfehlen WGS

Schwerin • Über ein Viertel der Mieter hat sich an der Befragung zur Mieterzufriedenheit beteiligt. Das war eine freudige Überraschung für Sören Klaus (Foto), Abteilungsleiter Zentrale Dienste bei der WGS und seine Kollegen. Die über 3.000 ausgefüllten Fragebögen werden nun ausgewertet.

„Erste Ergebnisse liegen schon vor, aber eine endgültige Auswertung wird wohl erst Mitte September abgeschlossen sein“, erklärt Sören Klaus. Mehr als 11.000 Bögen wurden im Juli insgesamt verteilt. Mit dieser Befragung wollten die WGS und der Helferkreis einen Einblick über die Zufriedenheit ihrer Mieter und Kunden bekommen.

Die Ergebnisse können als Grundlage für zukünftige Pläne, Konzepte und Angebote entscheidend sein. „Die Fragen bezogen sich auf die Wohnqualität, das Wohnumfeld, Hilfen im Haushalt oder auch seniorenfreundliches Wohnen“, berichtet Sören Klaus. Letzteres spielt in Schwerin eine immer wichtigere Rolle: Laut Umfragerücklauf sind über 40 Prozent der Mieter älter als 60 Jahre und nur 10 Prozent jünger als 30. Klar ist damit auch, dass vielen Mietern eine gute medizinische



Versorgung sehr wichtig ist, es sind fast 60 Prozent der Umfrageteilnehmer. Dabei ist auch interessant, dass zum Beispiel nur ein Viertel der Teilnehmer trotz vielfacher Information den Helferkreis Schwerin kennt.

Ausgiebig beantworteten die Mieter die Fragen zur Wohnqualität. Dabei stellte sich beispielsweise heraus, dass eine Vielzahl der Mieter mit den Grünanlagen sehr zufrieden ist. Die WGS sieht in diesem Bereich aber durchaus noch Handlungsbedarf. Etwa 23 Prozent der Mieter fühlen sich durch Verkehrs- oder Kinderlärm belästigt - das ist ein etwas höherer Satz, als erwartet. Weiter fühlen sich einige Mieter einsam. „Das bestärkt uns in unserem Engagement bezüglich der offenen Treffs und möglicher Anwohnerfeste“, erklärt Klaus.

Circa ein Viertel der befragten Mieter nutzten das beiliegende Kontaktformular, um der WGS wichtige Anliegen direkt mitzuteilen. Sehr erfreulich war für die WGS-Mitarbeiter die Tatsache, dass bis jetzt rund 80 Prozent der Umfrageteilnehmer das Unternehmen weiterempfehlen würde: „Das ist natürlich ein großes Lob für uns. Wir danken allen Mietern nochmal ganz herzlich, dass sie mitgemacht haben und bemühen uns, die Auswertung so schnell wie möglich abzuschließen.“ dp

Mietertreff Lankow lud ein

Sommerfest in der Eutiner Straße

Lankow • Zu einem gemütlichen Sommerfest lud im August der offene Mietertreff der WGS in Lankow ein. Bei Kaffee und Kuchen feierten die Gäste in der Eutiner Straße. „Wir dachten, das wäre ein schöner Anlass, damit sich unsere regelmäßigen Besucher besser untereinander kennenlernen“, so Wohngebietsbetreuerin Ute Stemmann. Montags bis donnerstags finden in dem offenen WGS-Mietertreff in der Eutiner Straße 1 kleine Veranstaltungen, Zirkel oder gemeinschaftliche Nachmittage statt. Von Handarbeiten bis hin zu Malkreisen lässt sich alles in dem bunten Programm finden.



Der Mietertreff ist für viele Anwohner ein zentraler Treffpunkt Fotos: dp

Hinterhof soll schöner werden

Mieter können ihre Ideen einbringen

Feldstadt • Im November vergangenen Jahres kamen die Sanierungsarbeiten der Wohnungsgesellschaft Schwerin (WGS) in der Müller- und Sandstraße zum Abschluss. In Absprache mit den teilweise neuen, teilweise alten Mietern soll nun in diesem Jahr der Hinterhof neu gestaltet werden. Die Initiative der Anwohner ist in diesem Punkt gefragt. „Wir möchten einfach, dass die Mieter sich selbst einbringen, damit der Hinterhof und die Vorgärten auch so gestaltet werden, wie sie sich das vorstellen“, erklärt Peter Majewski, Teamleiter im WGS-Mietercenter Altstadt/Weststadt. „Die Anwohner schauen doch jeden Tag aus ihren Fenstern oder nutzen in der Freizeit den Innenhof zum Draußensitzen oder auch Wäschetrocknen. Warum sollen wir etwas allein gestalten, wenn es im Endeffekt dann nicht so aussieht, wie die Anwohner sich das vielleicht vorgestellt haben? Deswegen möchten wir da mit ihnen zusammenarbeiten.“

Derzeit ist die WGS gemeinsam mit kooperierenden Firmen vor Ort, um die Vorarbeiten zu leisten. Hinter den Blöcken wurde bereits eine Pergola zur Abgrenzung errichtet und Bänke wurden aufgestellt. In den kommenden Wochen wird die WGS mit den Mietern sprechen, was sie sich bezüglich der Bepflanzung vorstellen. dp



Großer Dreesch/Krebsförden • Wer hat den schönsten Vorgarten? - Diese Frage stellten sich die Mitarbeiter der WGS im Mietercenter Großer Dreesch/Krebsförden. Mitte August machten Kerstin Freitag und ihre Kollegen einen Rundgang und trafen eine kleine Vorauswahl: „Es gibt wirklich Aufgänge, wo man stehen bleiben und staunen muss, so toll sind einige gestaltet“, berichtet Kerstin Freitag freudig. Manche setzen auf bunte Blumenpracht, andere haben Stein- oder Naturgärten angelegt - auch wenn es „nur“ die Flächen vor den Wohnblöcken sind, die Liebe zum Detail erkennt man überall.

Der endgültige Sieger der Aktion wird Mitte Oktober gekürt.

Die WGS sieht es gern, wenn Anwohner die Pflege der Grünanlagen und Vorgärten selbst übernehmen. „In der Regel haben wir Firmen damit beauftragt, aber wenn Mieter ihr Wohnumfeld selbst gestalten möchten, können sie ihre individuellen Vorstellungen gern umsetzen“, erklärt die Teamleiterin. Dafür können Mieter einen Pflegevertrag mit der WGS abschließen und bekommen eine entsprechende Aufwandsentschädigung. So hält es zum Beispiel auch **Willy Kern (Foto)** - er kümmert sich um die Vorgärten in der Martin-Luther-King-Straße 21, 22, 23 und 24.

Anwohner reagieren positiv auf den Einsatz der Spielplatzbetreuer

Kinder können sicher spielen

Schwerin • Bereits in den ersten Wochen nach dem Einsatz der Spielplatzbetreuer hat die Wohnungsgesellschaft Schwerin (WGS) gute Resonanzen der Anwohner bekommen. Viele Mieter sind erfreut über die Initiative, die vier Herren entwickeln sich zu den guten Seelen im Wohngebiet.

Reinhard Schult ist Mieter im Hochhaus der Dr.-Martin-Luther-King-Straße. Täglich geht er mit seinem Hund Gassi und dabei auch immer am dortigen Spielplatz entlang: „Als ich Herrn Scholz das erste Mal beim Aufräumen sah, wusste ich natürlich nicht, wer er war, fand es aber toll, dass er so für Ordnung sorgte“, erzählt Schult. Hin und wieder werde der Spielplatz als allgemeiner Treffpunkt genutzt, so der Anwohner. „Es ist ja nicht schlimm, aber leider werden eben auch Müll und Flaschen einfach dort liegen gelassen. Oft kommen am Tag Kindergartengruppen her und auch nachmittags wird der Platz viel von Kindern aus der Nachbarschaft genutzt. Das ist doch gefährlich mit dem Glas.“

Und nicht nur gefährlich, es ist auch unverantwortlich. Genauso zählt dazu, dass Anwohner ihre Hunde auf den Spielplätzen und den umliegenden Grünflächen ihr Geschäft verrichten lassen und den Hundekot nicht beseitigen. Um dem entgegenzuwirken, hat die WGS seit einigen Wochen Spielplatzbetreuer im Einsatz. Roland Scholz ist dabei im Bereich Großer Dreesch/Krebsförden tätig. Er und seine drei Kollegen



Roland Scholz (hinten rechts) sorgt für Sauberkeit und mehr Sicherheit auf dem Spielplatz im Innenhof der Anne-Frank-Straße
Fotos: dp

betreuen die rund 60 Spielplätze, die die WGS im Schweriner Stadtgebiet verwaltet. Dazu zählen die Kontrolle der Anlagen, Sauberkeit und Ordnung sowie der Schutz vor Fremdnutzung wie eben zum Beispiel als Hundewiese. Roland Scholz sieht aber noch einen anderen Schwerpunkt: „Wir kommen viel mit den Eltern oder Betreuern in Kontakt. Sogar für die Jugendlichen, die sich hier treffen, sind wir manchmal Ansprechpartner. Geplant sind auch kleinere Aktionen mit den Kindern. Es ist für mich wie eine Art Sozialarbeit.“ Conny Meier geht mit ihren Kindern fast

täglich auf den Spielplatz im Innenhof der Anne-Frank-Straße. Bei schönem Wetter treffen sich hier viele Kinder und Eltern aus der Nachbarschaft. Die 31-Jährige ist fünffache Mutter und weiß, wie wichtig es ist, sich darauf verlassen zu können, dass mit der Spielanlage alles in Ordnung ist. „Kinder spielen gern. Das ist wichtig für sie und auch gesund“, so Conny Meier. „Natürlich achten wir auch selbst auf Sauberkeit und Ordnung. Es ist nie etwas passiert. Aber dank Herrn Scholz kann ich als Mutter noch sicherer sein und meine Kinder beruhigt toben lassen.“
Doreen Pegel

WGS unterstützt Kinderferienlager des Arbeitslosenverbandes

Viele glückliche Gesichter

Peetsch • Ein unvergessliches Ferienerlebnis - das hatten im Juli insgesamt 28 Schweriner Kinder aus sozial benachteiligten Familien. Mit dem Arbeitslosenverband Schwerin ging es für fünf Tage ins Schullandheim Peetsch. Die WGS ließ es sich nicht nehmen, als Sponsor tatkräftig zu unterstützen.

Wie jedes Jahr waren WGS-Geschäftsführer Guido Müller und Prokuristin Ulrike Jenßen einen Nachmittag zu Besuch im Ferienlager und stellten fest: Schöner kann man nicht helfen. Während der fünf Tage besuchten die Kinder im Alter von sechs bis 13 Jahren unter anderem das Miniaturmuseum in Bützow, das slawische Dorf in Groß Raden, buken gemeinsam ihren ersten Kuchen und drehten begeistert Runden mit Quads.

Das Ferienlager ist beliebt. Die Bewerbungen für die Aktion des Arbeitslosenverbandes nehmen stark zu. „Die Kinder sind jedes Mal mit großer Begeisterung dabei. Für viele ist es der erste Urlaub überhaupt“, so Silvia Piechowski, die seit

dem ersten Ferienlager vor 19 Jahren die Kinder ehrenamtlich betreut. „Und jedes Jahr wird es schwieriger, Spender zu finden.“

Die WGS unterstützt das Ferienlager seit 2001. Guido Müller erklärt: „Viele der Kinder gehören zu Familien, die unsere Mieter sind. Ihnen wollen wir unsere Verbundenheit zeigen. Außerdem gibt es nichts Wichtigeres, als Kindern eine Freude zu bereiten.“
Anja Koluß



Cindy, Lisa und Angelique (v.l.) hatten viel Spaß im Schullandheim
Foto: ako



Von links: Petra Franke und Wiebke Schulz

Neue Wohngebietsbetreuer

Engagiert für alle Mieter im Einsatz

Schwerin • Zwei neue Wohngebietsbetreuerinnen sind ab sofort für die WGS im Einsatz: Wiebke Schulz steht den Anwohnern in der Anne-Frank-Straße 6 zur Verfügung. Petra Franke ist für alle Fragen und bei Problemen in der Keplerstraße 10 zu erreichen. Die Aufgaben der beiden sind sehr vielseitig. Sie umfassen die Mieterbetreuung, Kinder- und Seniorenarbeit, Ordnung und Sauberkeit im Wohnviertel sowie die Hilfe in Notlagen oder das Ausfüllen von Formularen. Für die Fragen und Belange der Mieter haben sie immer ein offenes Ohr.
Doreen Pegel

Rollstuhlgerechte Wohnungen

Die 48 Zweiraum-Wohnungen in der Egon-Erwin-Kisch-Straße auf dem Großen Dreesch sind voraussichtlich bis zum 1. Januar bezugsbereit. Die WGS schafft dort seit vergangenem Jahr die Voraussetzungen für alters- beziehungsweise behindertengerechtes Wohnen. „Wir haben schon sehr viele Anfragen und Vorverträge“, berichtet WGS-Mitarbeiter Sören Klaus. „Von den fünf behindertenfreundlichen Wohnungen können wir aber noch einige anbieten.“ Es sind Zweiraum-Wohnungen mit etwa 74 Quadratmetern. Die Schwellen wurden komplett entfernt, Türrahmen sind verbreitert, der Zugang zu Balkon und Dusche ist ebenerdig. Im Haus befindet sich selbstverständlich ein Aufzug. Wer Interesse hat, kann sich gern unter (0385) 7 42 61 32 melden.

Wohngebietsbetreuer

- Wiebke Schulz
Anne-Frank-Straße 6 (Großer Dreesch) - Telefon (0385) 3 04 14 67, Karl-Kleinschmidt-Straße 12 (Krebsförden) - Telefon (0385) 6 40 11 10

- Petra Franke
Keplerstraße 10 (Mueßer Holz/Neu Zippendorf) - Telefon (0385) 2 01 09 30

- Ute Stemmann und Anke Schröder
Mietertreff Eutiner Straße 1 (Lankow) - Telefon (0385) 4 80 77 37

Havarie- und Notfälle
Telefon 73 42 74
Telefon 74 26 400



Eckdrift 43-45
19061 Schwerin

E-Mail
stadtwerke-schwerin
@swsn.de

Zentrale
Telefon 6 33 0
Fax 6 33 11 11

Störungsdienst
Telefon 6 33 42 22

Service-Hotline
Telefon 6 33 14 27
E-Mail
kundenservice@
swsn.de

Privatkunden
Fax 6 33 14 24

Eckdrift 43 - 45
Öffnungszeiten:
Mo. 8 bis 18 Uhr
Di. 8 bis 18 Uhr
Mi. 8 bis 14 Uhr
Do. 8 bis 18 Uhr
Fr. 8 bis 14 Uhr

Mecklenburgstraße 1
Öffnungszeiten:
Mo. bis Do.
9 bis 18 Uhr
Fr. 9 bis 16 Uhr
Sa. 9 bis 12 Uhr

Geschäftskunden
Telefon 6 33 12 83
Fax 6 33 12 82

Hausanschlüsse
Anschlussbearbeitung
Telefon 6 33 35 90
bis 6 33 35 95
Fax 6 33 35 96

Leitungsauskunft
Telefon 6 33 35 27
Fax 6 33 35 21

**Kommunikation/
Presse**
Telefon 6 33 12 92

**Besichtigung
von Anlagen/
Schulinformation**
Telefon 6 33 11 90
Fax 6 33 12 93

**Stadtwerke im
Internet:**
www.stadtwerke-
schwerin.de
www.swsn.de

Mit dem Segway auf Streife

Elektroroller der Polizei lässt Besucher der BUGA staunen

Schwerin • „Darf ich auch mal fahren?“ ist wohl die häufigste Frage, die die Polizisten der BUGA-Wache hören, wenn sie mit ihrem Segway über das Gelände der Gartenausstellung fahren. In Zusammenarbeit mit den Stadtwerken Schwerin wurde der Elektroroller angeschafft. So sind die Polizisten während der Bundesgartenschau besonders besucherfreundlich unterwegs.

„Eine Probefahrt können wir den Besuchern der BUGA natürlich nicht anbieten“, so der Polizeihauptkommissar und Leiter der BUGA-Wache, Karsten Blockus. „Unser Segway verfügt über eine Sonderausstattung, die nur im Polizeidienst vorgesehen ist.“ Ähnlich wie ein Funkstreifenwagen verfügt der Segway über Blaulicht und Sirene. Er ist für die Fahrt auf dem BUGA-Gelände und im öffentlichen Raum zugelassen.

Jeden Tag sind die BUGA-Polizisten mit dem etwas eigentümlich anmutenden Gefährt unterwegs. „Der Segway ist für uns hier ein „Türöffner“ zu den Besuchern. Viele fragen nach, wie das Fahren funktioniert oder wollen ein Foto machen. So kommen



Polizeiobermeister Daniel Beigang wird bei seiner Fahrt mit dem Segway häufig von Besuchern angesprochen, wie hier von Familie Lau aus Weimar *Foto: cj*

wir mit den Besuchern ins Gespräch und können leichter helfen, wenn mal Probleme auftreten sollten.“

Das Fahren mit dem bis zu 20 Kilometer pro Stunde schnellen Gefährt ist einfach zu lernen. Der Fahrer steht zwischen zwei nebeneinander angeordneten Rädern auf einer Plattform und kann sich an einer Lenkstange festhalten. Ein Computer hält das Fahrzeug automatisch im Gleichgewicht. Der Segway beschleunigt, wenn sich der Fahrer nach vorne lehnt. Ein Schwen-

ken der Lenkstange nach rechts oder links bewirkt die Kurvenfahrt. Das Gerät wird mit Elektromotor betrieben und hat eine Reichweite bis zu 40 Kilometern. Durch den Anschluss an eine Steckdose wird der Akku aufgeladen.

Auf der BUGA wird der Segway eingesetzt, wenn nicht zuviel Besucherandrang herrscht. Durch die leicht erhöhte Position kann das Gelände gut überblickt werden. Ob die Polizei den Roller auch nach der BUGA weiter nutzt, wird derzeit geprüft. *cj*

Ab 16. September neue Fotoausstellung im Foyer der Stadtwerke

Motive mitten aus dem Leben

Schwerin • In der Reihe „Kunst im Foyer“ präsentiert Fotografin Sabine-Renate Wegener erstmalig ihre neue Fotoausstellung „Impuls und Resonanz“ in den Räumen der Stadtwerke am Eckdrift. Interessierte sind zur feierlichen Eröffnung am Mittwoch, dem 16. September, 16 Uhr herzlich eingeladen.

Ist Sabine-Renate Wegener mit ihrem Fotoapparat unterwegs, betrachtet sie scheinbar banale Dinge aus einem neuen Blickwinkel. Mit der Liebe zum Detail

bannt sie interessante Betrachtungen auf Zelluloid und hinterfragt dabei gewohnte Betrachtungsweisen.

So erwarten den Besucher in der neuen Ausstellung 40 Fotografien mit Motiven, die ihm im täglichen Leben begegnen, Impulse geben und bewusst oder unbewusst Interesse wecken. Die Eröffnungsfeier am 16. September wird musikalisch begleitet. Die Fotos sind bis zum 30. Oktober jeweils von Montag bis Freitag zu den Öffnungszeiten im Foyer kostenfrei zu besichtigen. *cj*



Interessante Betrachtungen können Besucher der Fotoausstellung entdecken *Foto: Wegener*

5. Malaktion startet

Kleine Künstler sind wieder gefragt

Schwerin • Am 4. September startet bereits zum fünften Mal die 1. Klasse-Malaktion der Schweriner Stadtwerke. Alle Erstklässler sind aufgerufen, ihre Ideen zu den Themen Wasser und Energie auf Papier zu bannen. Die Eröffnungsfeier findet dieses Jahr in der „Grünen Schule“ auf dem BUGA-Gelände statt. Hier können sich die kleinen Künstler erste Anregungen holen. „Wir würden uns freuen, wenn sich wieder viele Klassen aus Schwerin und dem Umland an unserer Malaktion beteiligen und sind schon ganz gespannt auf die kreativen Einsendungen“, so Ute Becker, Leiterin Unternehmenskommunikation bei den Stadtwerken. *cj*



Immer mehr Schweriner Kunden entscheiden sich für das Produkt „citygas vario“

Gaspreise in Schwerin sinken weiter

Schwerin • Aufgrund der anhaltenden Entspannung auf den weltweiten Energiemärkten wird Heizen im kommenden Winter deutlich günstiger als in der letzten Heizperiode. Besonders die Gaspreise setzen ihren Abwärtstrend infolge der gesunkenen Ölpreise fort und sorgen für attraktive Angebote.

Grund für die weiterhin sinkenden Gaspreise ist vor allem die zeitlich verzögerte Wirkung der Ölpreisbindung. Die Gaspreise sind in Deutschland bekanntlich an die Entwicklung der Ölpreise gebunden - allerdings mit einer Verzögerung von durchschnittlich sechs Monaten. „Die Wirkungsweise dieser Bindung spiegelt sich besonders deutlich und zeitnah in unserem Produkt ‚citygas vario‘ wider“, erklärt Karin Peter, Vertriebsleiterin bei den Stadtwerken, „denn die Preise für ‚citygas vario‘ sind sowohl im zweiten als auch im dritten Quartal dieses Jahres schrittweise gesunken.“

Auch zum Beginn der Heizsaison setzen die vario-Preise in diesem Jahr ihre Talfahrt fort. Ab 1. Oktober 2009 sinkt der vario-Gaspreis für einen durchschnittlichen Haushalt mit einem jährlichen Heizgasverbrauch von 20.000 Kilowattstunden nochmals um mehr als 5 Prozent beziehungsweise rund 72 Euro pro Jahr (brutto). „Vor allem wegen der automatisierten Preisanpassung sind inzwischen viele Kunden vom Klassiker ‚citygas best‘ in den Vertrag ‚citygas vario‘ gewechselt“, so Peter. „Eine gute Entscheidung“, findet die Vertriebsleiterin, „denn wer auf ‚citygas

vario‘ setzt, braucht nicht auf gesonderte Preismaßnahmen zu warten. Der vario-Preis ist und bleibt stets marktgerecht - ganz automatisch.“ Aufgrund der sinkenden Preise erkundigten sich bei den Stadtwerken in den letzten Wochen immer mehr Kunden über das vario-Produkt.

Das Besondere an ‚citygas vario‘ sind die im Vertrag verankerten Preisanpassungsformeln für den Arbeits- und den Grundpreis. Diese orientieren sich an der Entwicklung der Heizölpreise und der Entgelte für die Nutzung der Gasnetze. Die vario-Gaspreise werden also nach festen Regeln vierteljährlich an die Marktsituation angepasst - ganz transparent und für jedermann nachvollziehbar. Die jeweils aktuellen Gaspreise sowie die

Berechnung anhand der vereinbarten Formeln können alle vario-Kunden vorab im Internet unter www.stadtwerke-schwerin.de in der Rubrik Gas/Produkte & Preise nachlesen oder beim Kundenservice erfragen.

Für alle, die Planungssicherheit vorziehen, haben die Stadtwerke ab 1. Oktober mit dem Produkt ‚citygas fix‘ ein attraktives Festpreisangebot für die Gasbelieferung bis 30. September 2010 parat. Da die Verfügbarkeit des Produkts begrenzt ist, ist jedoch eine schnelle Entscheidung gefragt. Mehr Informationen und Beratung hierzu und zum Produkt ‚citygas vario‘ erhalten Interessenten unter Telefon (0385) 633 12 83, in den Kundencentern der Stadtwerke sowie unter www.stadtwerke-schwerin.de (Rubrik Gas).



Dank sinkender Gaspreise sparen Stadtwerke-Kunden auch beim Heizen Foto: Stadtwerke



Ersatz für Glühlampen

Vor allem zwei Produktgruppen stehen als Ersatz für herkömmliche Glühlampen zur Auswahl: Energiesparende Halogenlampen und Kompaktleuchtstofflampen. Energiesparende Halogenlampen sparen bis zu 30 Prozent Energie, Kompaktleuchtstofflampen bis zu 80 Prozent.

Gut zu wissen

Energiesparende Lampen gibt es in unterschiedlichen Lichtfarben. Die energiesparenden Halogenlampen erzeugen das gleiche Licht wie herkömmliche Glühlampen. Die modernen Energiesparlampen (Kompaktleuchtstofflampen) spenden aufgrund ihrer Funktionsweise ein etwas anderes Licht als die Glühlampe. Daher sollten alle, die „weicherer Licht“ bevorzugen, beim Kauf der neuen Lampe unbedingt auf den Hinweis „Lichtfarbe warmweiß“ achten. Einige Lampenhersteller arbeiten auch schon daran, Kompaktleuchtstofflampen mit noch wärmeren Lichtfarben auf den Markt zu bringen.

Stromverbrauch

Da energieeffiziente Lampen mit weniger Strom dieselbe Lichtleistung erreichen wie klassische Glühlampen, sollte man beim Kauf auf die neuen, deutlich geringeren Wattzahlen achten. Beispielsweise können herkömmliche 100-Watt-Glühlampen ohne Helligkeitsverlust durch eine 70-Watt-Halogenlampe (klar) oder eine 20-Watt-Kompaktleuchtstofflampe (matt) ausgetauscht werden.

Produktübersicht citygas



citygas vario

Ölpreisabhängige Preisanpassung

- Heizgas für Verbraucher aus Schwerin und Raben Steinfeld
- Arbeitspreis wird vierteljährlich an die Ölpreisentwicklung angepasst
- Für einen jährlichen Gasverbrauch von 4.001 kWh bis 1,5 Mio. kWh
- Mindestvertragslaufzeit 1 Jahr

citygas fix

Festpreisgarantie

- Heizgas für Verbraucher aus Schwerin und Raben Steinfeld
- Preisgarantie ab 1. Oktober des aktuellen bis 30. September des folgenden Jahres
- Für einen jährlichen Gasverbrauch von 4.001 kWh bis 50.000 kWh
- Angebot gilt, solange der Vorrat reicht

citygas best

Bestpreisabrechnung

- Heizgas für Verbraucher aus Schwerin und Raben Steinfeld
- Durch Bestpreisabrechnung automatische Einstufung in die günstigste Preisstufe
- Für einen jährlichen Gasverbrauch von 4.001 kWh bis 1,5 Mio. kWh
- Mindestvertragslaufzeit 1 Jahr

Verkaufsstopp der EU

Abschied von der Glühlampe

Schwerin • Ab 1. September 2009 tritt das Glühlampen-Vermarktungsverbot stufenweise in Kraft. Dieses hatte die EU zugunsten des Klimaschutzes Ende vergangenen Jahres beschlossen. Vom 1. September an dürfen zunächst keine klaren Glühlampen ab 80 Watt (also auch die in Deutschland gängigen 100 W Glühlampen) mehr in den Handel gebracht werden. Gleiches gilt für sämtliche matte Lampen, die nicht die Energieklasse A besitzen - unabhängig von Stärke und Typ. Ein Jahr später folgen die klaren Glühlampen ab 65 Watt, 2011 Modelle ab 45 Watt und 2012 Glühlampen ab 7 Watt. Die neue EU-Richtlinie bedeutet jedoch nicht, dass zu Hause keine Glühlampen mehr eingesetzt werden dürfen. Sie regelt ausschließlich den Verkauf im Handel. Wer also daheim noch Glühlampen im Einsatz hat, muss diese nicht gleich ersetzen - auch wenn es sich lohnen würde. Zwar sind energieeffiziente Produkte in der Anschaffung teurer, amortisieren sich in den meisten Fällen jedoch schon nach rund einem Jahr durch die deutlich geringeren Energiekosten.



Nahverkehr Schwerin GmbH

Ludwigsluster
Chaussee 72
19061 Schwerin
Postfach 15 01 42
19031 Schwerin

Zentrale

Telefon
(0385) 39 90-0
Fax
(0385) 3 97 61 53

Kundendienstbüro und Fundbüro

Platz der Freiheit
Telefon
(0385) 71 06 35
Öffnungszeiten:
Mo., Di., Do., Fr.
09.00 - 13.00 Uhr
13.30 - 18.00 Uhr
Mi.
09.00 - 13.00 Uhr

Fahrplanauskunft

(0385) 39 90-222

Abo-Service

(0385) 39 90-555

Tarifauskunft

(0385) 39 90-666

Leitstelle Straßenbahn und Bus

(0385) 39 90-444

Service Parken

(0385) 39 90-446

Schadens- und Unfallbearbeitung

(0385) 39 90-161

(0385) 39 90-162

Internet

www.nahverkehr-schwerin.de

E-Mail

info@nahverkehr-schwerin.de

NVS Tipp

Am 12. Oktober tritt mit dem Ende der Bundesgartenschau der Jahresfahrplan 2009/2010 in Kraft.



Achtsam auf dem Schulweg ABC-Schützen sind wieder überall in der Stadt unterwegs

Schwerin • Am 31. August startet das neue Schuljahr. Bevor es aber zum ersten Mal alleine zur Schule geht, sollten wichtige Hinweise zur sicheren Nutzung des Schweriner Nahverkehrs verinnerlicht werden.

Schnell vergessen Kinder in ihrem Überchwang, dass es im Straßenverkehr wichtige Regeln zu beachten gibt. Dies gilt natürlich auch für die Nutzung der Busse und Straßenbahnen des Schweriner Nahverkehrs (NVS). „Besonders bei der Überquerung von Straßen und Gleisen vor und hinter den Fahrzeugen müssen die Kinder vorsichtig sein“, erläutert Norbert Klatt, Geschäftsführer des NVS. „Auf keinen Fall dürfen sie zwischen den gekuppelten Straßenbahnen hindurchklettern.“ Die Fahrscheine werden am Automaten gekauft, müssen bei Fahrtantritt entwertet und in den Bussen beim Einsteigen vorgezeigt werden. Am einfachsten und auch am günstigsten ist für die Kinder natürlich eine Monatskarte. Diese kommt mit einem Abonnement bequem nach Hause und wird durch den angebotenen Rabatt sogar noch preiswerter als am Automaten.



Ab dem 31. August müssen alle Verkehrsteilnehmer besonders auf die Schulanfänger im Straßenverkehr achten
Grafik: maxpress

Damit die Kinder in Kurven oder durch das Anfahren und Abbremsen der Fahrzeuge nicht aus dem Gleichgewicht gebracht werden, müssen sie sich immer gut festhalten. Ranzen, Rucksäcke und Turnbeutel gehören nicht auf die Sitze oder den Gang, sondern auf den Schoß. Eltern sollten nicht nur die Liniennummer mit den Kindern üben, sondern auch den Namen des Zieles sowie den Namen der Zielhaltestelle, damit gegebenenfalls gefragt werden kann, ob das Fahrzeug dorthin fährt. Fragen beantwor-

ten die Fahrgastbetreuer in den Fahrzeugen sowie die Fahrer, sobald das Fahrzeug zum Stillstand gekommen ist. Damit der sichere Schulweg auch geübt werden kann, gibt der NVS im Kundendienstbüro am Platz der Freiheit das kostenlose ABC-Tickets aus. Damit können die Schulanfänger und deren Begleiter (Eltern, Oma und Opa oder die großen Geschwister) Bahnen und Busse einmal innerhalb von fünf Tagen vor oder nach Schuljahresbeginn kennenlernen. *mu*

Reisebusse und Fahrer zu Gast beim Nahverkehr

Service für Mensch und Maschine

Schwerin • Der Betriebshof der Nahverkehr Schwerin GmbH (NVS) sieht während des BUGA-Zeitraumes anders aus als an normalen Tagen. Die Straßenbahnen sind tagsüber von ihrer Abstellfläche verbannt, stattdessen haben Reisebusse aus ganz Deutschland und auch einige Busse aus unseren europäischen Nachbarländern das Feld übernommen.

Seit dem Beginn der BUGA am 23. April fanden bis Ende August mehr als 10.000 Reisebusse mit ihren Fahrern hier und am Parkplatz Altstadt einen Platz, während die Fahrgäste sich an der BUGA erfreuten und die Landeshauptstadt besuchten.

Aber nicht nur die Busse finden hier ein „Heim“, auch die Busfahrer werden betreut. Es gibt im Hauptgebäude einen Busfahrer-Stammtisch. Dort können sich die Busfahrer aufhalten, austauschen oder auch etwas für ihr leibliches Wohl tun.

In der NVS-eigenen Werkstatt besteht die Möglichkeit, kleinere Reparaturen oder eine Fahrzeugwäsche durchzuführen. Mehr als 85 Busfahrer trugen sich bereits ins Gästebuch ein und bedankten sich für den Rundum-Service, der speziell für Fahrer und Reiseleiter mit ihren Fahrzeugen gemacht ist. Ein Busfahrer aus Waren schrieb sein Dankeschön sogar als Gedicht.

Viel Lob wird den Mitarbeitern ausgesprochen, die sich unmittelbar um die Fahrer kümmern - Einsatzleiter, Verkehrshelfer und vor allem der Kantine - denn Essen hält bekanntlich Leib und Seele zusammen. Bei all diesen fleißigen Helfern möchte sich der Nahverkehr bedanken. „Wir möchten mit dieser Leistung Maßstäbe für die kommenden Bundesgartenschauen setzen und freuen uns, wenn dieses Konzept Früchte trägt“, so Geschäftsführer Norbert Klatt.



Aktion am 1. September

Im Blumenkleid kostenlos fahren

Schwerin • Eine besondere Werbeaktion gibt es beim Nahverkehr am 1. September. Wer zwischen 10 und 18 Uhr mit blumengemusterter Kleidung zur Bundesgartenschau unterwegs ist, fährt kostenlos.

Das kann bei den Damen ein Blümchenkleid wie auf dem Foto sein und bei den Herren ein Hawaiihemd á la Schauspieler Tom Selleck. So machen nicht nur die Blumen auf der Bundesgartenschau Freude, sondern auch die Blumen auf der Kleidung der Besucher.

Neue Auszubildende bei der SAS

Genau der richtige Job

Haselholz • Im August begann Christin Kloß ihre Ausbildung zur Bürokauffrau bei der SAS. Dies ist einer von insgesamt drei Ausbildungsberufen, die in dem Schweriner Entsorgungunternehmen erlernt werden können. Zwei weitere Azubis starten in diesem Monat ihre dreijährige Lehrzeit.

„Ich bin so froh, dass es geklappt hat“, berichtet Christin Kloß. Sie ist glücklich. Lange hat sie eine Ausbildungsstelle gesucht, trotz ihres sehr guten Realschulabschlusses fand sie einige Zeit nichts. Über das Internet stieß die Parchimerin auf die SAS in Schwerin, bewarb sich und bekam die Stelle. Derzeit macht sie sich mit der Buchhaltung vertraut, eine weitere Station ist beispielsweise der Kundenservice. Selbstverständlich umfasst die Ausbildung alle grundsätzlichen Schwerpunkte des Berufes. Dazu zählen Postbearbeitung, Erstellen von Statistiken, die Handhabung von Bürogeräten sowie Computerkennt-

nisse. „Das Wichtigste ist aber die Buchhaltung“, erklärt Silke Gowin, Zuständige für Ausbildung bei der SAS. „Viele verwechseln die Bürokauffrau mit der Kauffrau für Bürokommunikation, was eher in den Arbeitsbereich einer Sekretärin fällt.“

Christin Kloß aber ist gut vorbereitet. Nach ihrem Schulabschluss besuchte sie zwei Jahre ein Fachgymnasium für Wirtschaftsinformatik. Dort erlernte sie bereits kaufmännische Grundlagen, die sie bei ihrer jetzigen Ausbildungsstelle gut anwenden kann und wichtiger noch: Sie weiß, was in den kommenden drei Jahren auf sie zukommt. „Es ist genau die Branche, in der ich später gern arbeiten möchte“, so die 19-Jährige. Bereits seit über zehn Jahren bildet die SAS Bürokauffrauen aus. Neu dagegen sind bei der SAS die Ausbildungen zur Fachkraft für Kreislauf- und Abfallwirtschaft, welche im vergangenen Jahr anief, und erstmalig in diesem Jahr zum Berufskraftfahrer. In einer der kommenden Ausgaben der *hauspost* werden diese näher vorgestellt. *dp*



Die SAS-Geschäftsführer Dr. Mathias Kühne (l.) und Matthias Hartung begrüßten die Auszubildende Christin Kloß Anfang August ganz herzlich im Unternehmen *Foto: dp*



Spielerisch etwas beibringen

Mülltonnenparty war voller Erfolg

Altstadt • Viele Kinder und - zur großen Überraschung der SAS - auch viele Erwachsene fanden den Weg zum ersten „Mülltonnenkonzert“ Schwerins. Ende Juli waren nämlich Matthias Meyer-Göllner und seine Zappelbande (Foto) zu Besuch am Marstall. Die vier Kieler Musiker gingen mit den Gästen auf eine wahrhaft lehrreiche Reise, denn: Mülltonnen können nicht nur Abfallbehälter sein. Sie benutzen die Blaue, die Gelbe, die Braune und die Schwarze als Musikinstrumente, als Versteck und zum Tanzen.

Das kam bei den Kindern gut an. Sie klatschten und sangen mit - für den Sponsor, die SAS, ist das Bestätigung genug: „Wir möchten das Thema Müll natürlich immer gern mal wieder in den Vordergrund rücken“, berichtet Hans-Reinhard Poosch, SAS-Mitarbeiter. „Gerade die jüngeren Generationen für den verantwortungsvollen Umgang mit Abfällen zu sensibilisieren, ist uns ein wichtiger Punkt. Auf spielerische Art und Weise funktioniert das am besten. Das werden wir sicher wiederholen.“ *dp*

SAS

Kundenservice

Schweriner
Abfallentsorgungs-
und Straßenreinigungs-
gesellschaft mbH
Ludwigsluster
Chaussee 72
19061 Schwerin

- Allgemeine und spezielle Abfallberatung
- Informationen zur Straßenreinigung und Wertstoffsammlung
- Ausgabe von Sperrmüllkarten und Vereinbarung von Terminen zur Sperrmüllabfuhr
- Ausgabe von Wertstoffsäcken „Grüner Punkt“, zusätzlichen Müllsäcken für vorübergehenden Mehrbedarf und Laubsäcken für kompostierbare Gartenabfälle

Einmal kostenfrei

Jeder Schweriner Haushalt hat die Möglichkeit, einmal im Jahr eine kostenlose Sperrmüllabholung zu bestellen. Dies ist auch online unter www.sas-schwerin.de möglich.

Öffnungszeiten

Mo. - Mi. 8 - 16 Uhr
Do. 8 - 18 Uhr
Fr. 8 - 12 Uhr

Telefon

0385 5770-200

Fax

0385 5770-222

E-Mail

service@
sas-schwerin.de

Internet

www.sas-schwerin.de

Verwaltung, Geschäftsführung

Telefon

0385 5770-100

Fax

0385 5770-111

E-Mail

office@sas-schwerin.de

Anzeige

SAS containerEXPRESS

- Ihr zuverlässiger Entsorgungsservice für Haushalt und Gewerbe
- Bauschutt, Mischabfälle, Bodenaushub, Sperrmüll, Schrott und mehr
- Behältergrößen bis zu 34 Kubikmetern verfügbar
- Abfallberatung telefonisch oder auch direkt vor Ort



Service-Nr. ☎ 0385 5770-200

Arbeiten in der Johannesstraße

Seit Ende Juli werden in der Johannesstraße die Mischwasser-Kanalisation, die Trinkwasseranschlüsse und Leitungen anderer Versorgunsträger erneuert. Bis Ende September dauern die Arbeiten am 1. Abschnitt Kreuzung Steinstraße bis Johannesstraße 14 an. Ab Anfang Oktober beginnen dann die Kanalarbeiten im 2. Abschnitt bis zur Wittenburger Straße. In den jeweiligen Teilbereichen wird die Straße voll gesperrt sein. Die dort gelegenen Grundstücke sind für Fahrzeuge dann nicht anfahrbar.

WAG - Wasserversorgungs- und Abwasserentsorgungsgesellschaft Schwerin mbH
Eckdrift 43-45
19061 Schwerin
Geschäftsführer
Holger Fricke
Lutz Nieke
Telefon
(0385) 6 33 15 61
Fax
(0385) 6 33 15 62
E-Mail
wag@schwerin.de
Internet
www.wag-schwerin.de

SAE - Schweriner Abwasserentsorgung
Eckdrift 43-45
19061 Schwerin
Werkleiter
Hugo Klöbzig
Lutz Nieke
Telefon
(0385) 6 33 15 00
Fax
(0385) 6 33 17 02
E-Mail
info@snae.de
Internet
www.saesn.de

Instandhaltungsmaßnahmen sichern die kontinuierliche Trinkwasserversorgung

Vorsorge durch regelmäßige Kontrolle

Schwerin • Jeden Tag fließt aus den Schweriner Wasserhähnen sauberes Trinkwasser. Um diese Rundum-Versorgung problemlos zu gewährleisten, wird das Rohrnetz durch die Mitarbeiter der Wasserversorgungs- und Abwasserentsorgungsgesellschaft Schwerin mbH (WAG) regelmäßig instand gehalten.

„Ein Hauptgrund für die sichere Versorgung mit Trinkwasser in unserer Stadt sind die zahlreichen Instandhaltungsmaßnahmen, die unsere Mitarbeiter durchführen, um möglichen Schäden vorzubeugen“, erklärt Rohrnetzmeister und WAG-Mitarbeiter Guido Brüggemann. Zu diesen Arbeiten gehören zum Beispiel die planmäßige Auswechslung von

rohrbruchgefährdeten Leitungen, die Prüfung der Funktionssicherheit von Schiebern und Hydranten sowie der Aufbau und die Pflege von Schutzeinrichtungen. Kontinuierlich durchgeführte Rohrnetzspülungen tragen außerdem dazu bei, die hervorragende Qualität des Trinkwassers zu erhalten.

Die Mitarbeiter der WAG legen auf die Kontrolle der Hydranten ein besonderes Augenmerk. Diese müssen schnell aufzufinden und funktionsfähig sein, denn sie liefern der Feuerwehr bei einer Brandbekämpfung das nötige Wasser. Eine rot-weiße und blaue Beschilderung weist darauf hin, dass sich unter der Straße ein Hydrant beziehungsweise ein Schieber befindet. Diese Kennzeichnungen sind überall im Schweriner Stadtgebiet zu finden und dürfen nicht entfernt oder beschädigt werden. Sie geben wichtige Informationen über den genauen Standort des Hydranten und die Größe der jeweiligen Leitung.

Selbstverständlich stehen die WAG-Mitarbeiter auch für alle Fragen und Hinweise aus der Bevölkerung zur Verfügung. Ob Probleme mit dem Hausanschluss, Fragen zur Messstelle oder die Klärung der Verantwortlichkeiten bei der Durchführung von Arbeiten am Wassernetz - die Fachleute helfen gern. Sie sind unter der Telefonnummer (0385) 633 44 27 zu erreichen. *cj*



Die WAG-Mitarbeiter Tom Freitag, Dennis Michel und Guido Brüggemann (v.l.) bei der Kontrolle der Kennzeichnung und Funktionsfähigkeit eines Hydranten *Foto: cj*

WAG setzt auf die regelmäßige Weiterbildung ihrer Mitarbeiter

Bei täglicher Arbeit ist Fachwissen gefragt

Schwerin • Fachkenntnisse auf dem aktuellen Stand, das ist die Voraussetzung für die Arbeit der Mitarbeiter der Wasserversorgungs- und Abwasserentsorgungsgesellschaft Schwerin mbH (WAG), um täglich sauberes Trinkwasser und eine funktionierende Abwasserentsorgung zu gewährleisten. Aus diesem Grund setzt die WAG auf die Weiterbildung ihrer Mitarbeiter.

Um die Trinkwasserqualität über den gesamten Aufbereitungsprozess hinweg lückenlos nachweisen zu können und die Wirksamkeit von Spülmaßnahmen zu überprüfen, müssen an den Brunnen, in den Wasserwerken, im Rohrnetz der Stadt und an Hydranten neben der planmäßigen Beprobung durch die AQS Aqua Service Schwerin auch durch die Mitarbeiter der WAG regelmäßig Proben genommen werden. Werden diese nicht fachgerecht ausgeführt oder an einer nicht geeigneten Stelle entnommen, können fehlerhafte Ergebnisse auftreten und Probleme angezeigt werden, die an sich gar nicht bestehen. Für die WAG ist es von größter Bedeutung, dass ihre Mitarbeiter die Probenentnahme fachgerecht durchführen können. Daher organisierte das Unternehmen gemeinsam mit der NORDUM Akademie eine Weiter-

bildung, um das nötige Spezialwissen zu vermitteln und aufzufrischen.

Auch bei der Kanalreinigung ist Fachwissen unersetzlich, zumal in diesem Bereich sehr teure Spezialtechnik eingesetzt wird. Mit der DWA, der Deutschen Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall e.V., veranstaltete der Schweriner Wasserversorger und Abwasserentsorger ein Praxisseminar. Mitarbeiter der WAG,

der EURAWASSER Nord GmbH und der Wasser- und Abwasser GmbH Boddenland trainierten gemeinsam, wie sie die zur Verfügung stehende Technik jeden Tag so einsetzen, dass sie den größtmöglichen Nutzen bringen kann. Das Institut für unterirdische Infrastruktur (IKT) führte das Seminar durch, auf dem der Erfahrungsaustausch zwischen den Teilnehmern im Vordergrund stand. *Cordula Jess*



Während des Praxisseminars Kanalreinigung wurde die Spezialtechnik der verschiedenen Teilnehmerbetriebe gemeinsam begutachtet *Foto: max*

Tag der Ruhe am 13. September

Erinnern und Entspannen auf dem Alten Friedhof

Weststadt • Inmitten der Landeshauptstadt ist der Alte Friedhof in diesen Tagen ein wahrer Ruhepol. Sich erinnern und für einen Augenblick den stressigen Alltag vergessen, das fällt hier nicht schwer. Am Tag der Ruhe bietet die SDS-Stadtwirtschaftliche Dienstleistungen Schwerin zwischen 10 und 17 Uhr die Möglichkeit, die ganz besondere Atmosphäre des Friedhofs zu erleben.

„Der Alte Friedhof ist nicht nur ein Beisetzungsort, er ist ein Ort der Erholung für die ganze Familie. Am Tag der Ruhe laden wir alle Interessierten herzlich zum Erinnern und Entspannen ein“, so der SDS-Werkleiter Hugo Klöbzig.

Zwischen 10 und 17 Uhr erwartet die Besucher am 13. September ein vielfältiges Programm. Musikalisch begleitet wird die gesamte Veranstaltung auf der Friedhofswiese von einem Saxofonisten-Duo. Die beiden Musiker spielen ausgewählte ruhige Stücke, die sie extra für ihr Instrument umgeschrieben haben. Die Türen der Trauerkapelle sind den ganzen Tag geöffnet: für die Ausstellung „140 Jahre Alter Friedhof“ und die Ausstellung zum Fotowettbewerb der SDS. Unter dem



Am Tag der Ruhe im letzten Jahr war das Interesse an der Führung über den Alten Friedhof sehr groß Foto: max

Motto „Friedhofsnatur und Friedhofskultur“ haben Teilnehmer aus Schwerin und dem Umland zahlreiche Fotos eingesandt. „Wir haben viele sehr schöne Bilder erhalten. Um 15.30 Uhr werden die allerschönsten prämiert“, so Regina Saß, Leiterin der SDS-Abteilung Friedhof und Bestattung. Auf dem Programm stehen außerdem die stets gut besuchten Friedhofsführungen. Angret Hegemann wird den Besuchern historische Grabstätten zeigen und aus dem Leben der berühmten Persönlichkeiten erzählen, die dort begraben liegen. Zudem wird um 11 Uhr eine Kriegsgräberführung durch den Volksbund stattfinden. Auch

die Filmvorführungen am Tag der Ruhe versprechen interessant zu werden. So kann man zum Beispiel mehr über den Hofbaurat Georg Adolf Demmler erfahren, der die architektonische und städtebauliche Entwicklung Schwerins im 19. Jahrhundert entscheidend mitgeprägt hat. Ebenfalls sehr sehenswert ist der bewegende Dokumentarfilm „Bilder, die bleiben“. Er zeigt die letzten drei Monate einer 45-jährigen Frau und ihre offene Auseinandersetzung mit dem Tod. Auch das handwerkliche Gewerbe wird am Tag der Ruhe mit dabei sein. Steinmetze, Holzbildhauer und Gärtner zeigen ihr Können und geben viele Tipps. mw/cj

Alternative Grabarten auf dem Alten Friedhof und Waldfriedhof

Letzte Ruhestätte unter Bäumen

Schwerin • Unter einem Baum bestattet zu sein - für manche Menschen, die über ihre letzte Ruhestätte nachdenken, ist das ein schöner Gedanke. Auch in der Landeshauptstadt besteht die Nachfrage nach Baumgräbern. Aus diesem Grund erhalten die Bürger nun auch auf den von der Landeshauptstadt verwalteten Friedhöfen die Möglichkeit, Grabstätten direkt unter Bäumen wählen zu können.

„In den letzten Monaten erhielten wir immer wieder Anfragen, ob wir auch Bestattungen unter Bäumen anbieten“, so Hugo Klöbzig, Werkleiter der SDS-Stadtwirtschaftliche Dienstleistungen Schwerin. „Diesem Wunsch nach einer sehr naturnahen Beisetzung wollen wir nachkommen. Deshalb haben wir sowohl auf dem Alten Friedhof als auch auf dem Waldfriedhof die Möglichkeiten für Baumgräber geschaffen.“ Auf beiden Friedhöfen wird der bestehende Baumbestand aus Laub- und Nadelhölzern genutzt. Auf dem Alten Friedhof werden Gemeinschaftsgrabstätten sowie Wahlgrabstätten an Einzelbäumen angeboten. Auf dem Waldfriedhof wird es Wahlgrabstätten in



An den Wurzeln dieses Baumes auf dem Alten Friedhof entstand ein Familiengrab Foto: cj

einem Baumgrabfeld geben. Als erste Gemeinschaftsgrabstätte auf dem Alten Friedhof ist eine stimmungsvolle Ruhestätte für 20 Urnen unter einem Ahorn in der Nähe der Trauerkapelle angelegt. Die Grabstätte hat zwei liegende Grabmale, auf denen Vorname, Name sowie die Lebensdaten der Beigesetzten aufgeführt werden. Die Grabstätte wird vom Eigenbetrieb

gepflegt. Unter ausgewählten Bäumen in den Grabfeldern des Alten Friedhofes werden Familiengrabstätten angeboten. Der Kunde kann sich einen Baum aussuchen und eine Grabstätte für die Beisetzung von bis zu zwei oder sechs Urnen wählen. Ein liegendes Grabmal darf von den Angehörigen aufgestellt werden.

Auf dem Waldfriedhof wird das ursprüngliche, idyllische Waldgebiet für die Baumbestattung genutzt. Für Paare besteht die Möglichkeit, eine Grabstätte an einem Baum zu wählen, in der bis zu zwei Urnen bestattet werden. Auf der Gemeinschaftsanlage wird eine Stele errichtet. Hier kann der Angehörige eine Edelstahltafel mit dem Namen der Verstorbenen und seinen Lebensdaten anbringen lassen. Eine Bank und eine Blumenablage werden aufgestellt. Für die Familiengrabstätten kann bereits zu Lebenszeiten ein Baum aus dem vorhandenen Baumbestand ausgewählt werden. Die Wahlgrabstätten werden für eine Nutzungsdauer von 99 Jahren vergeben. Die Pflege der Baumgrabstätten erfolgt durch die Mitarbeiter des Eigenbetriebes. Informationen sind bei der Friedhofsverwaltung unter (0385) 64 108 0 erhältlich sowie im Internet unter www.sds-schwerin.de. cj



Der Tag der Ruhe findet in diesem Jahr am 13. September statt. Auf dem Alten Friedhof wird es wieder ein abwechslungsreiches Programm für die ganze Familie geben.

Programm
10 Uhr Veranstaltungsbeginn

10 bis 17 Uhr musikalische Begleitung durch ein Saxofonisten-Duo

ab 10.30 Uhr Vorführung der Filme: „Abschied von der Hülle“ Imagefilm Volksbund „Unvergessen“ „Hofbaumeister Demmler“ „Bilder, die bleiben“

11 Uhr Kriegsgräberführung durch den Volksbund

11 Uhr und 14 Uhr Friedhofsführung mit Angret Hegemann

15.30 Uhr Prämierung der schönsten Fotos des Fotowettbewerbs in der Trauerkapelle

17 Uhr Veranstaltungsende

Von 10 bis 17 Uhr sind in der Trauerkapelle die Einsendungen zum Fotowettbewerb ausgestellt.

Aussteller
Steinmetz, Stein- und Holzbildhauerhandwerk, Schmied, Buchhändler und Gärtner

Kontakt
Friedhofsverwaltung
Am Krebsbach 1
19061 Schwerin

Telefon
(0385) 64 108 0
Telefax
(0385) 64 108 19



Ambulante Hilfen zur Erziehung
Wismarsche Straße
183-185
19053 Schwerin
Telefon
(0385) 55 56 34

Fax
(0385) 59 18 39 73
E-Mail
ahze@
awo-schwerin.de
Ansprechpartner
Steffen Marquardt

Frauen im Zentrum (FiZ)
Arsenalstraße 15
19053 Schwerin
Telefon
(0385) 5 55 37 50
Fax
(0385) 5 55 37 58
Koordinatorin
Liane Dommer

Frauen in Not
Telefon
(0385) 5 55 37 56
rund um die Uhr
E-Mail
frauenhaus@
awo-schwerin.de

Interventionsstelle (IST)
Telefon
(0385) 5 55 88 33
E-Mail
interventionstelle@
awo-schwerin.de

Kinder- und Jugendberatung in Fällen häuslicher Gewalt
Telefon
0385/ 555 81 86

Anlaufstelle für vergewaltigte Frauen und Mädchen KLARA e.V.
Telefon
0385/ 555 73 52
E-Mail
info@frauenverein.
klara.de

Frauenpension
Telefon
(0385) 218 00 01

Kinder- und Jugendnotdienst
Tel.(0385) 7 44 03 63

Ambulante Hilfen zur Erziehung Sozialpädagogen der AWO helfen Familien bei Problemen

Schwerin • Die vier Mitarbeiter der „Ambulanten Hilfen zur Erziehung“ sind ähnlich wie die „Super-Nanny“ direkt in und für problembelastete Familien sozialpädagogisch helfend tätig. Selbst wenn es manchmal schon zu spät dafür zu sein scheint.

Häufig wenden sich Kinder, Jugendliche und Eltern erst an das Jugendamt, wenn die Alltags- und Erziehungsprobleme in den Familien eskaliert sind. „Dann geht es um zeitnahe Krisenintervention, um danach die grundlegenden Konflikte gemeinsam mit der Familie nachhaltig bearbeiten zu können“, erläutert Teamleiter Steffen Marquardt. Dabei sehen die „Ambulanten“ die Bestärkung einer eigenverantwortlichen Lebensführung der Familien als ihr Handlungsleitbild absolut positiv. „Es geht nicht darum, die Probleme für unsere Klienten zu lösen, sondern ihnen das nötige erzieherische Know-how so zu vermitteln, dass sie selbst im Alltag immer wieder sicher darauf zurückgreifen können“, so Marquardt weiter. Häufig sind soziale Schwierigkeiten Ausgangspunkt für familiäre Probleme. Das Team unterstützt gerade diese Familien bei der Alltagsbewältigung und beim Kontakt



Mit dem Auto, dem Fahrrad oder zu Fuß: Liane Hildebrandt, Steffen Marquardt, Kirsten Blocksdorff und Matthias Zapff (v.l.) sind täglich im Einsatz
Foto: mu

zu den Ämtern und Institutionen. Der Fokus liegt aber stets darauf, optimale Entwicklungsbedingungen für die Kinder und Jugendlichen zu schaffen. Dazu gehört vorrangig auch die Erziehungskompetenz der Eltern. Und da sind Eltern dann alle immer wieder Lernende, egal ob sie Sozialhilfeempfänger, Verkäufer oder Ärzte sind. Und doch gelingt es, trotz aller Ernsthaftigkeit mit einer Portion Humor, Optimismus und positiver Leichtigkeit Steine aus den Entwicklungswegen der Kinder und Jugendlichen zu räumen. Die „Ambulanten“ arbeiten als verlässliche Ansprechpartner, entwickeln sinnvolle Strukturen und alternative Hilfsmodelle. „Wir begleiten die Familien

meist für einen überschaubaren Zeitraum von 1 bis 1,5 Jahren, danach sollen sie fit genug sein, auch die schwierigsten Situationen im Alltag aus eigener Kraft sinnvoll zu meistern“, ergänzt Kirsten Blocksdorff. „Bei vielen Kindern und Jugendlichen sind die Verhaltensauffälligkeiten aber in den letzten Jahren immer extremer. Sie sind noch halt- und orientierungsloser. Hier benötigen wir einfach mehr Zeit und arbeiten häufig eng vernetzt mit weiteren Hilfseinrichtungen zusammen“. Immer funktioniert das alles nicht. Manchmal fühlen sich auch die Profis ausgebrannt und müde. Und doch, sie sind mehr als eine „Super-Nanny“, weil sie nach der Krise bleiben.

Das FiZ ist ein Einrichtungsverband des AWO-Kreisverbandes Schwerin-Parchim e.V.

Viele Hilfsangebote unter einem Dach

Schwerin • „FiZ“ steht für Frauen im Zentrum. Der Einrichtungsverband des AWO Kreisverbandes Schwerin-Parchim e.V. und dessen Kooperationspartner „KLARA“ e.V. dient als zentrale Anlaufstelle für Frauen in schwierigen Lebenssituationen.

„Im FiZ vereinen wir verschiedene Hilfestellungen unter einem Dach“, erklärt Koordinatorin Liane Dommer. Frauen

und deren Kinder, die sich in besonderen Lebenssituationen befinden, von häuslicher Gewalt betroffen sind, finden hier Beratung und Unterstützung. Dazu gehören zum Beispiel die ambulante Beratungsstelle des Frauenhauses (Frauen in Not), die Interventionsstelle gegen häusliche Gewalt und die Kinder- und Jugendberatung in Fällen häuslicher Gewalt. Betroffene können hier Ansprechpartnerinnen finden und wenn nötig weitervermittelt werden. Die AWO

bündelt im FiZ weiterhin die Frauenpension, deren Mitarbeiterin obdachlosen Frauen Hilfe und Unterstützung bietet, sowie die Anlaufstelle für vergewaltigte Frauen und Mädchen des Frauenvereins „KLARA“ e.V. Ein ganz wichtiger Bestandteil des „FiZ“ ist der Tagestreff. Er ist täglich von 10 bis 16 Uhr geöffnet und Kommunikations- und Begegnungsstätte zugleich. Groß geschrieben werden hier Fragen zur Alltagsbewältigung. Viele Frauen sind arbeitslos, leben von Hartz IV. Ein Angebot zum täglichen gemeinsamen Kochen soll den Frauen Hilfestellung geben, wie sie mit den begrenzten Mitteln, die sie monatlich zur Verfügung haben, auskommen können und ihnen den Weg zurück in einen geregelten Alltag erleichtern.

Frauen können im Tagestreff ihrer Isolation entfliehen, indem sie bei der Planung und Durchführung gemeinsamer Veranstaltungen und Ausflügen neue Kontakte knüpfen. Interessierte erhalten auch die Möglichkeit, sich im Umgang mit dem PC auszuprobieren, um somit die Angst vor dem Medium zu überwinden.

Die Notwendigkeit der Einrichtung wird durch den wachsenden Zulauf der Besucherinnen im Tagestreff und der Frauen, die die Beratungs- und Unterstützungsangebote in Anspruch nehmen, bestätigt.
mu



Neben Beratungs- und Hilfeangeboten haben die Besucherinnen des „FiZ“ auch Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung
Foto: max

Erfolgreiche Spendenaktion Ein Rollstuhl ohne Rampe ist wie ein Zuhause ohne Tür

Schwerin • Im Dezember 2008 rief das Kinderzentrum Mecklenburg eine Spendenaktion ins Leben, um Familien mit behinderten Kindern einen geeigneten Wohnraum zur Verfügung zu stellen. Bis heute sind auf dem Aktionskonto über 27.000 Euro eingegangen. Dank der großen Spendenbereitschaft kann vielen Familien geholfen werden.

Seit drei Jahren suchte die sechsköpfige Familie Z. nach einer Wohnung in Schwerin. Einzige Anforderung: behindertengerecht muss sie sein, denn zwei Söhne sind an den Rollstuhl gebunden. Acht Stufen trennten ihre bisherige Bleibe vom Haupteingang, sodass die 11- und 12-jährigen Jungen nie ohne fremde Hilfe die Wohnung verlassen konnten. Auch das Bad war nicht behindertengerecht. Zum Baden mussten sie schon im Flur aus dem Rollstuhl gehoben werden. Eine unvorstellbare Kraftanstrengung vor allem für die zierliche Mutter.

Mit der Unterstützung vom Kinderzentrum und der Schweriner Wohnungsbaugenossenschaft eG konnte die Familie bereits Mitte Januar in eine neue 5-Raum-Wohnung ziehen. „Der Umzug bedeutet für die Familie



Dank der sanierten Rampe kann der 11-jährige Sohn der Familie Z. nun ganz ohne fremde Hilfe die Wohnung verlassen
Foto: cj

eine erhebliche Erleichterung“, so Cornelia Fittje, Diplompädagogin im Kinderzentrum. „Vor allem mit der neu sanierten Rampe am Balkon haben die Jungen jetzt die Möglichkeit, eigenständig die Wohnung zu verlassen und sogar alleine zur Schule oder zum Einkaufen zu fahren.“ Eine Freiheit, die beiden in der alten Wohnung verwehrt blieb. Die neuen Zimmer sind ausreichend groß, sodass auch die Pflegebetten und weitere Hilfsmittel Platz haben. Das behindertengerechte Bad ist mit dem Rollstuhl befahrbar. Dank der ebenerdigen Dusche wird die Körperpflege jetzt nicht mehr zur

Kraftanstrengung für die Eltern, sondern zu einer ganz alltäglichen Situation. Ob eine Unterstellmöglichkeit für den Rollstuhl oder ein ganzer Badumbau - Familien, bei denen Umbaumaßnahmen bitter nötig sind, bei denen es bisher aber an der Finanzierung scheiterte, profitieren noch von der Spendenaktion des Kinderzentrum. „Wir sind überwältigt von so viel Resonanz und dieser großen Hilfsbereitschaft. Ein ganz herzliches Dankeschön richten wir deshalb an alle Spender, mit deren Unterstützung wir noch vielen Familien das tägliche Leben erleichtern können“, so Cornelia Fittje. cj



Idylle pur in Banzkow Fotos: VR Immo

Großzügiges Eigenheim Die schöne Lewitz direkt vor der Tür

Banzkow • Wenige Autominuten zur Landeshauptstadt und das idyllische Naturschutzgebiet Lewitz direkt vor der Tür? - das findet man bei diesem gemütlichen Eigenheim in Banzkow. Das 1996 errichtete Gebäude in ruhiger Ortsrandlage bietet ein helles Wohnzimmer mit Erker, eine möblierte Küche, an die sich eine große Terrasse für die sonnigen Nachmittage anschließt. Auf den 97 Quadratmetern Wohnfläche finden sich zudem ein Hauswirtschaftsraum, ein Wannenbad, ein Gäste-WC mit Dusche sowie drei weitere Zimmer im Dachgeschoss. Das Grundstück mit 674 Quadratmetern, der Doppelcarport mit Schuppen sowie nahe Einkaufsmöglichkeiten, Kita und Ärzte im Ort runden das Angebot ab. Kaufpreis: 135.000 Euro, zuzüglich Courtage.

Baugrundstück in Godern Den Badestrand in unmittelbarer Nähe

Godern • Direkt zwischen dem Mühlensee und dem Pinnower See entsteht ein Wohngebiet mit zwölf Einfamilienhäusern. In ruhiger Lage bieten die Grundstücke hier einen herrlichen Blick über Wiesen und Wälder, der Badestrand liegt nur wenige Schritte entfernt, Reiterhof, Golfplatz und Kanustation befinden sich in unmittelbarer Nähe. Die Verkehrsanbindungen sind hervorragend. Zukünftige Bauherren finden hier ein wahres Paradies - nicht nur in puncto Umgebung: Die Baugrundstücke sind voll erschlossen und bauträgerfrei, also ist die freie Planung möglich und das bei 42 Euro pro Quadratmeter. Beispiel: 723 Quadratmeter für 30.366 Euro.



Baugrund umgeben von schönster Natur



Eigenheim in zentraler Lage

Moderne Stadthäuser Kino und Innenstadt gleich um die Ecke

Altstadt • Sieben der insgesamt 13 nagelneuen Stadthäuser in der Franz-Mehring-Straße haben schon neue Besitzer gefunden, für drei weitere Häuser sind die Bauanträge bereits gestellt. Mit dem Bau der Häuser Nummer 8, 12 und 13 wird noch in diesem Jahr begonnen. Wer gerne direkt in der Innenstadt wohnen möchte und sich für ein großzügiges, modernes Eigenheim mit Pkw-Stellplatz interessiert, sollte jetzt einen Beratungstermin mit der VR Immobilien GmbH vereinbaren. Zu haben sind nur noch drei der beliebten Domizile mit 130, 170 beziehungsweise 178 Quadratmetern. Der schlüsselfertige Preis für das 130 Quadratmeter große Traumhaus beträgt beispielsweise 169.000 Euro.



**Kinderzentrum
Mecklenburg**

Adresse
Wismarsche
Straße 390
19055 Schwerin

Telefon
(0385) 55 15 90

Fax
(0385) 5 51 59 59

E-Mail
info@kinderzentrum-
mecklenburg.de

Internet
www.kinderzentrum-
mecklenburg.de

Spendenkonto
Sparkasse Meck-
lenburg-Schwerin

BLZ 140 520 00
KTO 301 040 044



VR Immobilien GmbH
Werner Hinz
Alexandrinstraße 4
19055 Schwerin

Telefon
(0385) 51 24 04

E-Mail
info@vr-immo-
schwerin.de

Internet
www.vr-immo-
schwerin.de

- Wir suchen ständig für unsere vorge-merkten Kunden Ein- und Mehrfamilienhäuser sowie Baugrundstücke.
- Wir beraten Sie beim Verkauf Ihrer Immobilie auf der Grundlage einer sachverständigen Wertermittlung und unserer fundierten Marktkenntnis.

**Adresse**

Warnowufer 59a
18057 Rostock

Kontakt

Studiohotline:
(0381) 4 97 81 10

Faxhotline:
(0381) 4 97 81 20

E-Mail

Redaktion:
redaktion@ostseewelle.de

Nachrichtenredaktion:
news@ostseewelle.de

Kostenlose Verkehrsmelder-Hotline ist auf Anforderung per E-Mail erhältlich.

Internet

www.ostseewelle.de

Jobservice

Immer montags bis freitags um 11:20 und 19:20 Uhr kann man brandaktuell erfahren, wo es freie Stellen im Land gibt.

Wer einen Job zu vergeben hat, kann unter jobs@ostseewelle.de Bescheid sagen. Alle Angebote sind bequem unter www.ostseewelle.de nachzulesen.

Musikwünsche

Bei Ostseewelle HIT-RADIO Mecklenburg-Vorpommern kann man selbst Musikchef werden und die Hits im Radio bestimmen.

Einfach eine Mail an musikchef@ostseewelle.de schicken und mit etwas Glück ist der Song dann dabei.

„Frei-Ticket-Freitag“

Jeden Freitag von 6 bis 18 Uhr können die Hörer beim beliebtesten Radiosender in MV Tickets für die angesagtesten Events und Veranstaltungen gewinnen. Gewinnhotline: (0381) 4 97 81 10



Die beliebten Moderatoren Andy Hein und Alexander Stuth (v.l.) packen Mikro und gute Laune ein und werden beim Schweriner Altstadtfest auf der Bühne von Ostseewelle HIT-RADIO Mecklenburg-Vorpommern für ausgelassene Partystimmung sorgen Foto: ap

Schweriner Altstadtfest mit Ostseewelle HIT-RADIO in Mecklenburg-Vorpommern

Ein Radiosender unterwegs im Land

Rostock Schwerin • Vom 10. bis zum 13. September findet wieder das beliebte Schweriner Altstadtfest statt. Zum ersten Mal wird dieses Jahr auch Ostseewelle HIT-RADIO Mecklenburg-Vorpommern mit einer eigenen Bühne vertreten sein. Dort erwartet die Besucher ein tolles Programm mit hochkarätigen Bands.

Das Schweriner Altstadtfest ist mit rund 300 Schaustellern und über 100.000 Besuchern jährlich die größte innerstädtische Veranstaltung in MV. Ganz klar, dass da Ostseewelle HIT-RADIO Mecklenburg-Vorpommern als beliebtester Sender im Bundesland nicht fehlen darf. „Wir haben uns sehr gefreut, als der innerstädtische Marketingverein bei uns anfragte, ob wir dieses Jahr nicht eine eigene Bühne bespielen wollten“, erzählt Marketingleiter Wolfgang Kaiser. Eine Gelegenheit, die die Verantwortlichen des landesweiten Privatsenders gerne nutzen.

Hochkarätige Stars auf der Bühne des Radiosenders

Besucher des Altstadtfestes finden die Bühne von Ostseewelle HIT-RADIO Mecklenburg-Vorpommern am Nordufer des Pfaffenteichs. Dort werden die Gäste ein abwechslungsreiches Showprogramm erleben, das es in sich hat. Wolfgang Kaiser verrät: „Am Freitagabend tritt auf unserer Bühne die ostdeutsche Kultband ‚City‘ auf, die auch ihren bekanntesten Hit ‚Am

fenster‘ live performen wird.“ Aber auch am nächsten Tag garantiert die Partytour mit Ostseewelle HIT-RADIO Mecklenburg-Vorpommern mit den bekannten Moderatoren Alexander Stuth und Andy Hein eine stimmungsvolle und vor allem schwungvolle Atmosphäre. Im Gepäck haben die beiden Partymacher neben der Nachwuchsband „Mohnblau“ aus Neubrandenburg ein weiteres musikalisches Highlight. „Mit der legendären Gruppe ‚Silent Circle‘ geht’s auf eine kleine Zeitreise zurück in die 80er Jahre, die bestimmt auch das jüngere Publikum mitreißen wird“, ist sich Kaiser sicher.

Engagement fürs ganze Land

Obwohl Ostseewelle HIT-RADIO Mecklenburg-Vorpommern zum ersten Mal beim Schweriner Altstadtfest vertreten ist und zum Erfolg der Veranstaltung beitragen wird, ist diese Art der Unterstützung von Festen nichts Neues bei der Rundfunkanstalt. „Als Sender Nummer Eins sind wir unseren Hörern und dem Land auch verpflichtet. Stadtfeste aktiv und engagiert zu unterstützen, ist eine Verantwortung, der wir gerne nachkommen“, erklärt der Marketingleiter. So war Ostseewelle HIT-RADIO Mecklenburg-Vorpommern in den vergangenen Wochen schon bei den Altstadt- und Schützenfesten in Hagenow und Grabow mit von der Partie. „Unser Engagement ist dabei natürlich keineswegs regional begrenzt“, betont Kaiser die Verbundenheit zu ganz MV. „Unsere

Moderatoren sind überall im Land unterwegs - von Rügen bis zur Seenplatte, von Grevesmühlen bis Anklam.“

Starker Medienpartner

Mit seiner starken und weitreichenden Medienpräsenz unterstützt Ostseewelle HIT-RADIO Mecklenburg-Vorpommern nicht nur öffentliche Feste, sondern sorgt dafür, dass hochkarätige Künstler überhaupt erst den Weg nach MV finden. „Nationale und internationale Stars kommen nur, wenn das Interesse groß und die Säle voll sind. Als ambitionierter Medienpartner bewerben wir die Events gezielt und tragen somit zum Erfolg bei.“ In der Regel suchen sich die Veranstalter ihren Medienpartner aus, welcher dann oftmals Ostseewelle HIT-RADIO Mecklenburg-Vorpommern ist. „Wir selbst werden aber auch aktiv und schauen, welche Stars gerade auf Tournee sind, um dann den Veranstalter zu kontaktieren und einen Auftritt hier im Land zu realisieren“, erläutert Wolfgang Kaiser. Nicht immer gelingt dies. Doch auch für diesen Fall ist Ostseewelle HIT-RADIO Mecklenburg-Vorpommern bestens gerüstet, wie Kaiser berichtet: „Beim ‚Frei-Ticket-Freitag‘ verlosen unsere Moderatoren jede Woche Karten für Konzerte oder Comedians, die nicht nach MV kommen.“ So wird es demnächst beispielsweise Tickets für „a-ha“ oder „Green Day“ zu gewinnen geben. Einschalten lohnt sich also immer. Antje Piskor

Am 29. August ist Einschulung Gut vorbereitet und voller Erwartungen in die Schule

Werdervorstadt • Während die einen sich freuen, haben andere Kinder Bauchschmerzen, wenn sie an den ersten Schultag denken. Die diesjährigen Erstklässler, die bisher die Kindertagesstätten der Kita gGmbH besuchten, brauchen sich keine Sorgen machen. Durch Vorschule und Ferienprogramm wurden sie auf ihre Schulzeit gut vorbereitet. Nun sind die Sechsjährigen startklar, um ihr Wissen unter Beweis stellen zu dürfen.

Wenn viele Kinderaugen neugierig und erwartungsvoll strahlen und die eine oder andere Mutter ein paar Tränen verdrückt, weil nun ein neuer Lebensabschnitt beginnt, heißt das: Es ist Schulanfang! „Durch die Vorschule in allen Kitas und unser Ferienprogramm sind die Kleinen gut auf die Schule vorbereitet“, sagt Gabi Will, Leiterin der Kita „Löwenzahn“ und des Hortes „Heinrich Heine Kids“. Bereits vorab haben die ABC-Schützen von ihren Erziehern und Erzieherinnen erfahren, was sie in der Schule erwartet. Um erste Freundschaften zu knüpfen, konnten sie in den Ferien gemeinsam basteln und malen, den Zoo, Museen und die Bundesgartenschau besuchen und spielerisch lernen, wie



Wie ernährt man sich gesund? Die Ferienkinder zeigten Gisela Anderson von der Verbraucherzentrale Mecklenburg-Vorpommern, was sie schon alles wissen Foto: cj

man sich gesund ernährt. „Die zukünftigen Schulräume der Erstklässler wurden von den Hortkindern farbenfroh geschmückt. Wenn die Kinder dann am ersten Tag voller Vorfreude in die Schule kommen, können sie sich hier gleich wohlfühlen. Als Überraschung warten kleine Begrüßungsgeschenke auf sie. Die ABC-Schützen sollen sich sofort angenommen und geborgen fühlen“, so Gabi Will. Da in der ersten Schulwoche täglich nur drei Unterrichtsstunden stattfinden, bleibt genug Zeit zum Spielen. In der Kennenlernwoche inspizieren die Erstklässler

erst einmal das Schulgebäude, lernen ihre Mitschüler durch Gemeinschaftsspiele im Freien und im Haus besser kennen und machen Ausflüge in die Umgebung. Langsam führen Erzieher und Lehrer sie an den neuen Rhythmus heran. Und wer bei den Hausaufgaben am Anfang Schwierigkeiten hat, dem helfen die Erzieher und Erzieherinnen nachmittags in der offenen Hortarbeit. 186 Kinder werden im neuen Schuljahr den Hort „Heinrich Heine Kids“ besuchen. Die vielen Angebote zur Gestaltung des Nachmittags versprechen Erholung und viel Spaß. mw/cj

Start für letzten Bauabschnitt beginnt in diesem Herbst

Beliebter Wohnstandort Schwälkenberg

Schwerin • Zukünftige Bauherren, die auf der Suche nach einem geeigneten Standort für Ihr neues Heim sind, werden an einem der beliebtesten Wohnstandorte Schwerins „Am Schwälkenberg“ fündig.

Als Bauträger bietet die NCC Deutschland GmbH im letzten Bauabschnitt für den Baubeginn diesen Herbst zwei Reihenendhäuser, zwei Reihenmittelhäuser und zwei Doppelhäuser inklusive Baugrundstück an. Nach dem Motto „Alles aus einer Hand“ erfüllt NCC „Am Schwälkenberg“ die Wohnträume ihrer Kunden. „Die Lage ist einzigartig“, betont Sabine Lembcke von der NCC. „Es gibt so viele Pluspunkte wie die fantastische Ruhe, herrlich kurze Wege zu Schulen, Kitas oder ins Stadtzentrum, wenige Minuten Fußweg zum Bus und sichere Anliegerstraßen für spielende Kinder.“ Davon schwärmen auch die bereits 17 überwiegend jungen Familien, wie zum Beispiel Familie Dattke, die hier ihr neues Zuhause gefunden haben.

Drei- oder Vierzimmervariante

Schon ab einem Preis von 139.500 Euro lässt sich der Traum von den eigenen vier Wänden am Schwälkenberg

verwirklichen. Dafür bekommt der Erwerber ein komplettes Reihenhäuschen mit einer Wohn-Nutzfläche von 110qm inklusive Grundstück, Hausanschlüssen und einer Drei- oder Vierzimmervariante. Zur anspruchsvollen Ausstattung zählen eine Gaube im Obergeschoss, moderne Brennwerttechnik mit Fußbodenheizung im Erd- und Obergeschoss, eine zusätzliche Treppe bis in den Spitzboden, Rollläden



Familie Dattke fühlt sich in ihrer Doppelhaushälfte rundum wohl Foto: dp

im Erdgeschoss sowie Markenfabrikate bei Fliesen und Sanitär. Die Bauanträge sind bereits gestellt und die Arbeiten sollen sofort nach dem Kauf beginnen. Bei Vertragsunterzeichnung in diesem Herbst, sind die Häuschen im nächsten Sommer übergabe- und bezugsfertig. Sabine Lembcke steht für Informationen und Beratung sowie Besichtigung des Musterhauses am Schwälkenberg 40c, täglich von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr und Sonntag von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr zur Verfügung. Viele Interessenten nutzen auch gleich die Möglichkeit sich hier über Finanzierungsfragen zu informieren und haben sich bereits ein überzeugendes Angebot des NCC Finanzierungspartners erstellen lassen.

Kinderwohngebietsfest

Am 6. September lädt die NCC Deutschland GmbH alle Kinder und Eltern des Wohngebietes „Am Schwälkenberg“ sowie alle Neukunden und Interessenten zu einem kleinen Kinderwohngebietsfest in die Anliegerstraße des ersten Bauabschnitts am Schwälkenberg 40c ein. Neben einer Kinderspielstraße und einer Kindertombola gibt es Kulinarisches für die Großen und Kleinen.



Kita gGmbH
Friesenstraße 29
19059 Schwerin
Leitung
Anke Preuß
Marlies Kahl
Telefon
(0385) 7 43 42 73
Fax
(0385) 7 43 42 79
E-Mail
kitagmbh@t-online.de

Hier gibt es noch freie Krippen- und Kitaplätze:
Kita Feldstadtmäuse:
2 Krippe, 4 Kita
Kita Krebsförden:
1 Krippe, 11 Kita
Kita Wirbelwind:
1 Kita
Kita Gänseblümchen:
1 Krippe, 4 Kita
Kita Kirschblüte:
2 Krippe



NCC Deutschland GmbH
Uwe Pauligk
Industriestraße 8
18069 Rostock
Telefon
(0381) 2033916
E-Mail
uwe.pauligk@nccd.de
Internet www.nccd.de
Kostenfreie Hotline
(0800) 6 70 10 10

Vertriebsbüro Schwerin
Schwälkenberg 40c
19055 Schwerin
Sabine Lembcke
Telefon
(0385) 52 13 11 88
E-Mail
sabine.lembcke@nccd.de

Musterhäuser
Schwälkenberg 40c
Mo. bis Fr. von 14 bis 18 Uhr und So. von 14 bis 17 Uhr geöffnet
Zippendorf Rätenweg
23 sonntags von 14 bis 17 Uhr geöffnet

Pilzberatung in**Schwerin:**

Naturschutzstation
Zippendorf e.V.
Elfi Hruby
montags 16 bis 17 Uhr
Telefon
(0385) 201 30 52

Pilzberatung im

Landkreis Ludwigslust
nach telefonischer
Anmeldung:
Hannelore Michael
Telefon
(038757) 24 202

Brigitte Schurig
Telefon
(03865) 31 20

Pilzreiche Gegenden

- Umgebung Neumühler See
- zwischen Leezen und Godern
- Rabensteinfelder Forst
- Friedrichsthal

Leckerer Pilzrezept:

Gemischte Pilzpfanne
(für vier Personen)

Zutaten

1 kg Pilze (gemischt)
1 Fleischtomate
1 Zwiebel
30 g Semmelbrösel
125 ml Sahne
2 cl Portwein
Salz und Pfeffer

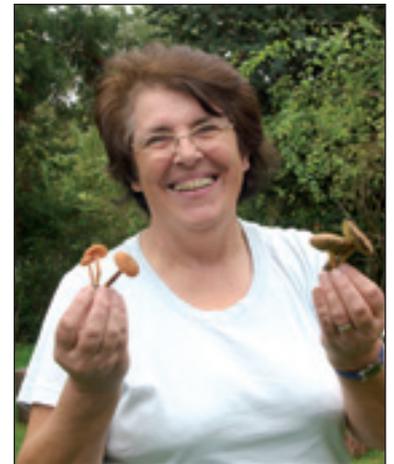
Zubereitung

Die Pilze (zum Beispiel Maronenröhrlinge, Champignons, Pfifferlinge und Steinpilze) putzen, die Stielenden abschneiden, in Stücke schneiden und in einen Topf geben. Die Fleischtomate überbrühen, häuten, klein schneiden und hinzufügen. Dann eine kleine Zwiebel schälen und würfeln. Zwiebel, Semmelbrösel, Sahne und Portwein in den Topf geben. Mit Salz und Pfeffer abschmecken. Bei geschlossenem Topf und starker Hitze fünf Minuten aufkochen, danach 20 Minuten schmoren lassen.

Guten Appetit!



Wenn es feucht und warm ist, schießen die Pilze in den Wäldern in die Höhe Foto: max



Hannelore Michael

Foto: Luise Kolpin

Sonnige Herbsttage und feuchtwarme Nächte lassen die Herzen der Pilzliebhaber höher schlagen

Hauptsaison für Pilze ist eröffnet

Schwerin • „Man kann jeden Pilz essen. Manche allerdings nur ein Mal.“ Diesen Witz kennt wohl jeder. Doch welche Pilze tatsächlich giftig, welche absolut ungenießbar und welche schmackhaft sind, das wissen die wenigsten. Aber keine Sorge: Dafür gibt es in Schwerin und dem Landkreis Ludwigslust ja Pilzexpertinnen. Mit ihrem Know-how steht einer gesunden und leckeren Pilzpfanne zum Mittag nichts mehr im Wege!

Mit der Plastiktüte ab in den Wald und los gehts? So einfach ist das Pilzsammeln nicht. Zunächst einmal sollten Pilze besser in einen Korb wandern als in eine Plastiktüte, denn Pilze sind leicht verderblich. Das liegt daran, dass sie einen recht hohen Eiweißanteil haben. Da Pilze zudem aus etwa 90 Prozent Wasser bestehen, sind sie sehr kalorienarm. Ein Genuss für alle Abseckfreudigen. Doch Vorsicht: So mancher Speisepilz hat einen giftigen Klon. Wer sich nicht sicher ist, sollte mit seinen gesammelten Pilzen eine Beratungsstelle aufsuchen. Dort stehen Experten mit Rat

und Tat zur Seite. So wie Elfi Hruby von der Beratungsstation am Zippendorfer Strand oder auch Hannelore Michael in Neustadt-Glewe. „Mir ist bewusst, dass meine Aufgabe sehr verantwortungsvoll ist, darin liegt ja auch der Reiz. Wenn jemand kommt und den Grünen Knollenblätterpilz im Korb hat, weiß ich, dass es ohne mich höchstwahrscheinlich zu einer tödlichen Vergiftung gekommen wäre“, sagt Hannelore Michael.

Die alten Märchen, die unter Pilzläiern oft zu hören sind, gehören der Vergangenheit an. Gäbe es eine Liste voller Unwahrheiten, stünde Folgendes auf Platz 1: Pilze sind immer essbar, wenn sie auch von Tieren angeknabbert werden. Der für den Menschen giftige Fliegenpilz ist ein gutes Beispiel für das Gegenteil. „Viele Tiere brauchen ihn als Nahrung. Die haben ein ganz anderes Verdauungssystem“, so Hannelore Michael. Ein weiteres Ammenmärchen ist, dass Speisepilze, die direkt neben Giftpilzen stehen, ebenfalls giftig seien. Einer der beliebtesten Pilze, der Steinpilz, steht aber gern neben Fliegenpilzen und

ist bekanntermaßen sehr bekömmlich. Ein wichtiger Hinweis von Elfi Hruby: „Es sollte der ganze Stiel mitgeerntet werden, denn der Unterschied zwischen essbaren und giftigen Sorten ist oft nur unterirdisch zu erkennen.“ Die Knolle der giftigen Knollenblätterpilze befindet sich meist im Boden. Der obere Teil wird immer wieder mit dem Champignon verwechselt.

Doch bevor man seine Pilze zur Beratungsstelle bringen kann, müssen sie erst mal gefunden und geerntet werden. „Wenn Sie es auf Maronenröhrlinge abgesehen haben, bietet sich der Kiefernwald an. Sobald es kälter wird, sind Laubwälder ergiebiger, dann gibt der Nadelwald nichts mehr her“, verrät Hannelore Michael. Ein Tipp von Elfi Hruby: „Überall, wo es trocken ist, kann man sich die Suche sparen.“ Wer einmal mit dem Pilzesammeln angefangen hat, der kann meistens gar nicht mehr damit aufhören. „Pilze machen halt süchtig“, sagt Hannelore Michael. „Wenn man dieses Hobby erst mal verfallen ist, kommt man da nicht wieder weg.“

Marthe Westphal

Kann man die Pilze von der Kuhweide essen?



Pilzberaterin Elfi Hruby aus Dreienkrögen berät Pilzsammler

Foto: mw

hauspost: Kann man die Pilze von der Kuhweide essen?

Elfi Hruby: Ja klar, wenn der Bulle Sie ranlässt. Aber Vorsicht: Auch auf der Weide gibt es giftige und ungiftige Pilze. Den Wiesenchampignon kann ich empfehlen. Er hat zwar auch giftige Doppelgänger, doch wenn man die Stielbasis anschneidet, zeigt sich, ob er giftig oder ungiftig ist. Bei den giftigen Champignons ist die Stielbasis nämlich gelb.

hauspost: Wo findet man zurzeit die meisten Speisepilze?

Elfi Hruby: Überall dort im Wald, wo es geregnet hat. Da gibt es gute Chancen, auf Sommersteinpilze, Rotkappen, Pfifferlinge, Perlpilze und Hexenröhrlinge zu stoßen.

hauspost: Welche Pilze haben einen besonders guten Geschmack?

Elfi Hruby: Die meisten Pilze, so wie zum Beispiel die Champions und Steinpilze, schmecken nussig. Leider aber auch der giftigste Pilz, der in unseren Wäldern wächst: der Grüne Knollenblätterpilz.

hauspost: Welche Pilze sind ungiftig, schmecken aber nicht?

Elfi Hruby: Das Hexenei von der Stinkmorchel wäre ein Beispiel, aber das ist ja immer Geschmackssache. Und der Falsche Pfifferling schmeckt nach gar nichts, ist aber zäh wie eine Lederhose. Manche Pilze haben auch einen besonders intensiven Geruch, den nicht jeder mag. Einige riechen nach alter Dampfklo. Doch das empfindet ja jeder anders.

hauspost: Haben Sie 2009 schon Leben gerettet?

Elfi Hruby: Gerade verwechselte eine Dame Pantherpilze mit Perlpilzen. Das hätte zu Vergiftungen geführt. Wer nicht sicher ist, sollte die Pilze stehen lassen oder zur Pilzberatungsstelle kommen.

Ein Freiwilliges Soziales Jahr hilft bei der beruflichen Orientierung nach der Schule

Ein ganzes Jahr lang für andere da sein

Rampe • In der Diakoniewerk Neues Ufer gGmbH machen jedes Jahr rund 40 junge Menschen ihren Zivildienst beziehungsweise ihr Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ). Marie Seiring ist eine von ihnen.

„Am Anfang wollte ich eigentlich mein FSJ im Kindergarten machen“, sagt Marie Seiring. „Aber der Platz in meinem Wunschkindergarten war schon vergeben. Ich habe dann gefragt, was es sonst noch so für Stellen gibt - und jetzt bin ich hier.“

Hier - das ist das Wohnheim für Menschen mit geistiger Behinderung „Haus Arche“ in Rampe, für das Marie sich nach einem Besuch entschieden hat. 52 Menschen mit Behinderung leben hier in vier Wohngruppen. Tag und Nacht ist jemand für die Menschen da, um ihnen in der Alltagsbewältigung zur Seite zu stehen. Für die 19-Jährige war das zuerst eine echte Herausforderung: „Ich dachte, ich könne nicht mit Menschen mit Behinderungen umgehen, aber dann habe ich gemerkt, das ich mich getäuscht habe.“

Marie hilft auch bei der Pflege, aber die meisten der Bewohner sind in vielen Lebensbereichen selbstständig, sehr aktiv und nutzen die verschiedenen Beschäftigungsangebote des Hauses, bei denen Marie sie begleitet. Zum Konzept der Einrichtung gehört es auch, die Bewohner möglichst viel einzubinden, ganz



Marie Seiring umsorgt Bewohner Frank Köstler

Foto: Diakonie

so wie es zu einem Zuhause dazugehört. Auch dabei bleiben die Menschen nicht allein. Marie und ihre Kollegen unterstützen zum Beispiel beim Tisch abdecken, Backen, Säubern und ähnlichen Aufgaben.

Marie Seiring nimmt aus ihrem FSJ viel mit, mit dem sie nicht gerechnet hatte: „Ich bin viel selbstständiger und klarer in meinen Entscheidungen geworden und kann das auch besser vertreten. Ich bin einfach erwachsener als vorher.“ Dabei geholfen haben ihr auch

die FSJ-Seminare von der Diakonie. „Da habe ich gelernt, wie man Menschen richtig hebt, aber habe eben auch andere Angebote besucht, die sich mit Politik oder Psychologie beschäftigen“, erzählt sie.

Nach dem FSJ will Marie Soziale Arbeit studieren. Sie rät jedem, der nach der Schule nicht genau weiß, was er machen will, über ein FSJ nachzudenken. Infos gibt es beim Diakonischen Werk M-V in Schwerin oder direkt beim Neuen Ufer in Rampe. *Silke Robb*



DIAKONIEWERK
NEUES UFER gGmbH

Diakoniewerk Neues Ufer gGmbH

Retgendorfer Str. 4,
19067 Rampe

Telefon
(03866) 6 70

Fax
(03866) 6 71 10

E-Mail
info@neues-ufer.de

Internet
www.neues-ufer.de

Haus Arche

Wohnbereich für Menschen mit schwerer geistiger Behinderung

Telefon
(03866) 6 71 41

Fax
(03866) 6 72 10

E-Mail
sgeick@neues-ufer.de

Außendienst versorgt Patienten zuverlässig mit großer Bandbreite an Hilfsmitteln

Viele schnelle Mitarbeiter unterwegs

Altstadt • Die zuverlässige Lieferung von Rollstühlen oder zum Beispiel Pflegebetten gehört für das Sanitätshaus Hofmann zum Alltag. Vielen ist aber vielleicht nicht bekannt, dass das Unternehmen auch kleinere Hilfsmittel wie etwa Kompressionsstrümpfe oder Bandagen direkt zum Patienten nach Hause liefert, wenn dieser nicht selbst kommen kann.

Mit nun doppelt so vielen Kollegen wie noch vor drei Jahren versorgt der Außendienst seine Patienten mit Hilfsmitteln. „Wir sehen uns als Dienstleister“, erklärt Marcel Winter, Leiter des Hofmann-Außendienstes. „Gut erreichbar zu sein, gehört einfach dazu. Wir sind also nie weiter weg als

das nächste Telefon.“ Das Sanitätshaus in der Bischofstraße ist für Anfragen und Bestellungen montags bis freitags von 9 bis 18 Uhr, jeder Außendienstmitarbeiter darüber hinaus auch per Handy erreichbar. Eine Sicherheit, die die zahlreichen Einrichtungen und Kunden, mit denen das Sanitätshaus zusammenarbeitet, sehr zu schätzen wissen. Das fängt bei den HELIOS Kliniken Schwerin an, geht über die Asklepios-Klinik in Parchim und das Grevesmühlener DRK-Krankenhaus, Labore, Heime bis hin zum Patienten in seinem Zuhause. Die Bandbreite an Hilfsmitteln, die bis vor die Tür geliefert werden, ist groß. Sie reicht vom Kompressionsstrumpf über Bandagen, BH-Versorgungen und Korsetts bis hin zu Orthesen. Ob mit oder ohne Rezept - alle Produkte können während des Beratungs-

gespräches genau in Augenschein genommen werden. „Es ist ganz gleich, ob der Patient bei uns im Sanitätshaus, im Krankenbett in der Klinik oder in den eigenen vier Wänden beraten werden möchte. Wir kommen überall gern hin“, so Marcel Winter.

Die Wahl des optimalen Hilfsmittels fällt dabei den meisten Patienten nicht ganz leicht. Neben der krankenkassenfinanzierten Grundversorgung kann der Kunde immer auch sein Wunschprodukt auswählen, das er gegen entsprechende Zuzahlung erhält.

Marcel Winter (Foto rechts) und sein engagiertes Außenteam haben sich ihr Motto auf die Fahnen geschrieben: „Kundenwünsche - dafür stehen wir.“ *dp*



Hauptsitz

Bischofstraße 1
19055 Schwerin

Telefon
(0385) 5 92 38 11

Fax
(0385) 5 92 38 23

E-Mail
sani.hofmann@t-online.de

Filiale Schwerin
Dreescher Markt 4

Tel./Fax:
(0385) 3 94 22 30

Filiale Parchim
Lange Straße 59

Tel.:
(03871) 21 31 22

Fax:
(03871) 21 31 81

Filiale Grevesmühlen
Klützer Straße 15

Tel.:
(03881) 72 61 70

Fax:
(03881) 72 61 71



Humor

Das Wort ist lateinischer Herkunft und bedeutet übersetzt so viel wie „Flüssigkeit“ oder „Körpersaft“. In der Antike waren die Menschen der Auffassung, dass die innere Art des Menschen auf dem Verhältnis der Körpersäfte beruht. Angeblich bewirkte eine Ausgeglichenheit dieser innere Heiterkeit.

Mops

Aus dem Niederdeutschen und dem Englischen stammt der Name für die Hunderrasse. „To mope“ bedeutet übersetzt „niedergeschlagen sein“ oder „Trübsal blasen“ und ging auf den Hund wegen seines scheinbar verdrießlichen Gesichtsausdrucks über. Der Name stand ursprünglich im 16. Jahrhundert für einen groben und dummen Menschen.

Sirene

Das Gerät ist nach den Sirenen einer griechischen Sage benannt. Laut dieser lockten auf einer Insel lebende Mädchen mit Vogelleib vorbeifahrende Fischer mit einem unwiderstehlichen Gesang an und röteten sie dann. Das Wort leitet sich vom griechischen „seirenes“ ab.

Handikap

Aus dem Englischen kommt der Begriff, der ursprünglich für ein Pfänderspiel stand. Bei diesem musste jeder Teilnehmer einen Gegenstand hergeben und erhielt dafür einen gleichwertigen. Die Pfänder wurden beim Spiel von jemandem verteilt, der sie in seiner Hand in einer Mütze hielt, zu Deutsch „hand in cap“. Später nannte sich ein Wettrennen zwischen zwei Pferden „handicap“. Das Überlegendere von beiden musste ein extra Gewicht tragen.

Neue Stadtvertretung wird am 21. September wichtige Entscheidungen für die Zukunft treffen müssen

Einsparungen werden nicht ausbleiben

Schwerin • Die schwierige Haushaltslage dürfte für die neu gewählten Stadtvertreter am 21. September die größte Herausforderung sein. Zur ersten Stadtvertreterversammlung nach der Sommerpause muss entschieden werden, wo noch gekürzt werden kann, damit die Stadt handlungsfähig bleibt.

Hauptausschuss, Fachausschüsse und die Aufsichtsräte in den städtischen Unternehmen sind bereits am 13. Juli gewählt worden. Neu: In den Aufsichtsräten haben Oberbürgermeisterin Angelika Gramkow oder Dezernenten keinen Vorsitz. Diese Aufgaben werden nun von Stadtvertretern übernommen. Christdemokrat Stephan Nolte wurde wieder als Stadtpräsident gewählt, seine beiden Stellvertreterinnen sind Marleen Janew (Die Linke) und Gerlinde Haker (SPD). 14 Frauen und 31 Männer entscheiden für die nächsten Jahre als gewählte Vertreter der Bürger in der Stadtvertretung. Nachdem sich die Die Linke bei den Kommunalwahlen mit 25,6 Prozent der Wählerstimmen eindeutig durchsetzen konnte, haben sich bei der konstituierenden Sitzung folgende Fraktionen gebildet: Die CDU (10 Sitze) schloss sich mit den Liberalen zusammen und kommt somit auf 13 Sitze. Einzeln

stehen die SPD mit 10 Sitzen, Die Linke mit 12 Sitzen, die Unabhängigen Bürger mit 5 Sitzen, das BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN mit 4 Sitzen. Der einzelne NPD-Vertreter gehört keiner Fraktion an. Die dringlichsten Punkte für die 45 ehrenamtlichen Stadtvertreter sind laut Stadtpräsidenten Nolte vorerst die schwierige Finanzlage und im Zusammenhang damit der Erhalt des sozialen und kulturellen Lebens in Schwerin. Wo soll

noch gekürzt werden? Schon jetzt steht fest, dass es zu erheblichen Einschnitten kommen wird.

Da hat die Diskussion um ein Nachnutzungskonzept der durch die BUGA neu erschlossenen Flächen ohne private Unterstützung kaum eine Chance auf eine Umsetzung. Auch die 850-Jahr-Feier der Landeshauptstadt ist derzeit wegen fehlender Finanzen ernsthaft in Gefahr. *dp/hh*



In der konstituierenden Sitzung trat die neue Stadtvertretung ihren Dienst an. Zur ersten offiziellen Sitzung treffen sie sich am 21. September *Foto: SVZ*

Was ist denn nun, Hilflosigkeit, Panik, Mangel an Alternativen oder - schlimmer noch - Überzeugung? Frank-Walter alias „Mach-ma“, so wird er seit gemeinsamen Hannoveraner Zeiten mit seinem röhrenden Vorbild Gerd Schröder in eingeweihten Kreisen genannt, stellt sich seine Herausforderermansschaft zusammen, um Angie am 27. September vom Platz zu fegen. Da ist zunächst Ullala Schmidt, die sich erst die gepanzerte Limousine über 2.000 Kilometer hinterherfahren lässt, um sie sich dann von Kleinstganoven in Spanien klauen zu lassen. „War doch alles juristisch korrekt“, kontert besonders sensibel die Aachener Ärztedompteuse der köchelnden Volksseele und beweist mit diesen Aussagen wieder einmal eindrucksvoll, wie ernst es ihr mit dem Motto der Sozis „Nah an den Menschen sein“ ist. Nahe war sie nur ihrem Fahrer, und der wählt ja auch, hat Ullala sich gedacht. Oder habe ich da was falsch verstanden? Apropos Motto; als wärs gestern, erinnern sich reifere Mäuse wie ich noch an das Motto von Willy Brandt, mit dem er 1969 den Sprung ins Kanzleramt schaffte. „Mehr Demokratie wagen“ hieß es zu seligen 40prozentigen-Zeiten. Was damals gut war, kann heute nicht schlecht sein, und so empfehle ich den Sozis, es in

leicht abgewandelter Form für den September mit „Mehr Dienst-Wagen“ zu probieren und Ullala zum Kampagnegesicht zu machen. Gesicht ist ein gutes Stichwort. Das angebliche schönste Gesicht in Frank-Walters Team ist ja eine von uns: Manuela, das große von „Mach-ma“, wie er selber sagt, schon lange beobachtete politische Talent.

er, und so bin ich schon wahnsinnig auf das Feuerwerk an neuen Ideen gespannt, mit denen unsere Vorzeigegegossin der siebenfachen Mutti Ursula in familienpolitischen Themen die Show stehlen will. Das hat Vera Lengsfeld, Kandidatin der Christdemokraten in Berlin, mit der Kanzlerin längst getan. Die trickreiche Vera wirbt in der Hauptstadt auf

großen Plakaten unter der Überschrift „Wir haben mehr zu bieten“ neben der Kanzlerin sehr offenherzig um Wählerstimmen. Die bekanntermaßen humorvolle Angela wird es Frau Lengsfeld sicherlich besonders danken und ihr nach dem 27. September im Bundestag ihren neuen Platz in der letzten Reihe des Plenums zuweisen. Wahrscheinlich gleich neben dem von Ullala. Überhaupt letzte Reihe: Nicht mal bis in die hat unser Schumi es bei seinem traurigen Comeback-Versuch geschafft. Mich alte Unke würde natürlich interessieren, ob das „Drama“

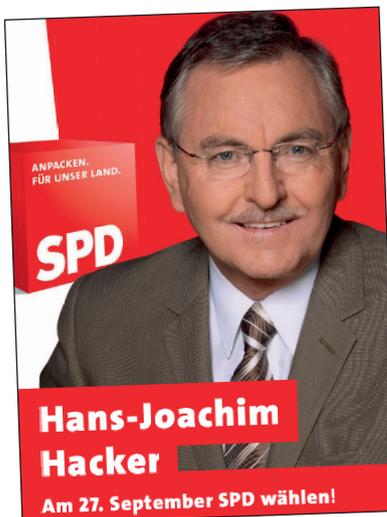
IST DOCH ALLES KÄSE

Ein durchaus politischer Kommentar von Matze Maus



Ja, natürlich, es sind ausschließlich ihr Talent und die tiefen politischen Furchen, die Frau Schwesig in MV seit Jahren zu unser aller Wohl zieht, die den Kandidaten auf sie aufmerksam werden ließ. Völlig abwegig von mir auch nur zu denken, dass Manu vielleicht von irgendwelchen Quoten (Frau, jung, Osten, blond) profitiert haben könnte; nein, Leistung setzt sich eben durch, findet nach MP Selling auch Kandidat Steinmei-

(Aufmacher-Meldung in der tagesschau - wo sind wir eigentlich?) wirklich mit seinen geschredderten Nackenwirbeln Zusammenhang ODER aber, was ich ja schicker fände, ein zweiter Fall „Nigel Mansell“ unterm Teppich bleiben soll: Der Pistenkönig von 1992 scheiterte beim Comeback 1995 im Wesentlichen daran, dass er für sein Auto inzwischen zu fett war. In diesem Sinne: „I'll be back!“ *Euer Matze Maus*



Hans-Joachim Hacker, 59 Jahre, Diplom-Jurist, seit 1989 Bundestagsabgeordneter, www.hans-joachimhacker.de



Dr. Dietmar Bartsch, 50 Jahre, Wirtschaftswissenschaftler, seit 2005 Bundestagsabgeordneter, www.dietmar-bartsch.de



Dietrich Monstadt, 52 Jahre, Rechtsanwalt, stellt sich zum ersten Mal zur Bundestagswahl www.dietrich-monstadt.de

Am 27. September ist Bundestagswahl

In der heißen Phase des Wahlkampfes

Schwerin • Mit offenen Haaren kommen die Grünen, entschlossene Blicke bei der SPD und FDP, gut gelaunt präsentiert sich Die Linke und für die CDU hat Dietrich Monstadt das Lenkrad fest im Griff. So gehen die Kandidaten in den Wahlkampf um die Sitze im Bundestag. Am 27. September fällt die Entscheidung zwischen 8 und 18 Uhr: Schwarz, rot, gelb, braun oder grün? Und: Wird eine Frau an der Spitze Deutschlands bleiben?

Auch wenn in der Schweriner Innenstadt aufgrund der Bundesgartenschau weit und breit kein Wahlplakat zu sehen ist - die Bundestagswahl findet statt. Wer künftig im 17. Bundestag sitzen und Gesetze beschließen wird, über den Bundeshaushalt bestimmen und Kanzler oder Kanzlerin wählen darf, das können in wenigen Tagen insgesamt 62,2 Millionen Deutsche entscheiden. Jede Stimme zählt. Auch die der Schweriner im Wahlkreis 13. Die Volksvertreter im Bundestag werden wieder für vier Jahre gewählt. Keine leichte Aufgabe, denn der Stimmzettel ist lang. In Mecklenburg-Vorpommern treten neun Parteien mit einer Landesliste an. Dabei dürfen die Kandidaten direkt oder über ihre Partei gewählt werden.

Wie wird gewählt? Die Wahlbenachrichtigung und den Personalausweis sollte man dabei haben, wenn man sein zuständiges Wahllokal ansteuert. Wer an dem Sonntag lieber ins Grüne fährt oder anderweitig verhindert ist, zur Urne zu schreiten, kann vorher per Briefwahl seine Stimme abgeben. Zwei Kreuzchen sind zu machen: bei einer Kandidatin oder einem Kandidaten und bei einer Partei. Erhält ein Abgeordneterkandidat - wie bei der letzten Bundestagswahl Hans-Joachim Hacker von der SPD - im Wahlkreis 13 Schwerin-Ludwigslust die



Silke Gajek, 47 Jahre, Diplom-Sozialwirtin und -ökonomin, stellt sich erstmals zur Bundestagswahl www.gruen-fuer-mv.de

einfache Mehrheit, also mehr als die Hälfte der gültigen Erststimmen, so zieht er als Direktkandidat in den Bundestag ein.

Wer wird gewählt? Im Wahlkreis Schwerin-Ludwigslust treten die Kandidaten der SPD, CDU, DIE LINKE, FDP, GRÜNE und der NPD um den direkten Einzug ins Parlament an. Wenn eine Partei mehr Bundestagsmandate über Direktmandate bekommt als ihr mit der Zweitstimme prozentual zuständen, so erhält sie Überhangsmandate. Mit der Zweitstimme wird die Landesliste einer Partei gewählt. Aus ihr ergibt sich die Sitzverteilung der Parteien im Deutschen Bundestag. Welche Partei hier jedoch weniger als fünf Prozent der Stimmen erhält



Christian Ahrendt, 46 Jahre, Rechtsanwalt, seit 2005 Bundestagsabgeordneter, www.christian-ahrendt.de

oder nicht mindestens drei Wahlkreissitze errungen hat, muss draußen bleiben.

Warum wird gewählt? 2005 war die Beteiligung im Wahlkreis Schwerin-Ludwigslust deutlich höher als bei den diesjährigen Kommunal- und Europawahlen. Dennoch sind vor vier Jahren über 50.000 Bürger zu Hause geblieben. Die Gründe dafür seien verschieden, so Dr. Wolfram Friedersdorff, Leiter des Wahlkreises 13. „Ich möchte alle Wahlberechtigten aufrufen, ihr Wahlrecht zu nutzen. Das ist für unser demokratisches Gemeinwesen wichtig. Jede Stimme ist auch eine Legitimation und eine Stärkung der Demokratie“, erklärt Friedersdorff. *Marthe Westphal*

Informationen zu den Bundestagswahlen im Internet unter www.schwerin.de und www.bundestag.de

Briefwahl - eine Gebrauchsanleitung

Für wen?

- für alle ins Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte, die am Wahltag nicht in ihrem Wahllokal wählen können

Was wird benötigt?

- Wahlschein und Briefwahlunterlagen

Wie funktioniert die Briefwahl?

- üblicherweise werden Wahlschein und Briefwahlunterlagen mit dem auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigungskarte aufgedruckten Antrag angefordert - den Wahlscheinantrag gibt es als Druckvorlage und als elektronischen Wahlscheinantrag auch unter www.schwerin.de
- bis 25. September 2009 um 18 Uhr ist die Beantragung von Wahlscheinen möglich
- die Wahlbriefe sind unentgeltlich

Bis wann?

- bis 18 Uhr am Wahltag muss der Wahlbrief bei der zuständigen Stelle eingetroffen sein

Was, wenn es für die Beförderung mit der Post schon zu spät ist?

- persönlich abgeben kann man die Briefwahlunterlagen im Stadthaus

Die Adresse:

Landeshauptstadt Schwerin
Wahlbehörde
Am Packhof 2-6
19053 Schwerin
Mo. 8 - 16 Uhr
Di./ Do. 8 - 18 Uhr
Fr. 8 - 13 Uhr



BILDUNGSZENTRUM SCHWERIN

**IHK-Bildungszentrum
Schwerin gGmbH**
Adresse
 Werkstraße 114
19061 Schwerin
Telefon

(0385) 64 57 8 - 0

Fax

(0385) 64 57 8 - 214

Geschäftsführer
 Reimond Weding
(0385) 64 57 8 - 114
Fortbildung
 Angelika Eggers
(0385) 64 57 8 - 129
Bildungsgutscheine
 Uwe Adam
(0385) 64 57 8 - 333
Email

info@ihk-bz-sn.de

Internet

www.ihk-bz-sn.de


**Handwerkskammer
Schwerin**

 Friedensstraße 4a
19053 Schwerin
Telefon

(0385) 74 17 0

Fax

(0385) 71 60 51

E-Mail

info@hwk-schwerin.de

Internet

www.hwk-schwerin.de

**Berufsbildungs- und
Technologiezentrum
(BTZ)**

 Werkstraße 600
19061 Schwerin
Leiter

Gundemar Warsow

Telefon

(0385) 64 35 27 1

E-Mail
 g.warsow@hwk-
schwerin.de

Weitere Kurse des IHK-Bildungszentrums Schwerin starteten Ende August

Fortbildung für den beruflichen Aufstieg

Ausbildung der Ausbilder nach AEVO
Vollzeitkurs und berufsbegleitender Kurs
31. Aug. 2009 - 7. Dez. 2009
3. Sept. 2009 - 14. Nov. 2009

Geprüfter/e Bilanzbuchhalter/in
berufsbegleitend
über 740 Unterrichtsstunden
30. Sept. 2009 - Sept. 2011

**Geprüfter/e
Wirtschaftsfachwirt/in**
berufsbegleitend
über 660 Unterrichtsstunden
6. Okt. 2009 - Okt. 2011

Geprüfter/e Handelsfachwirt/in
berufsbegleitend
über 540 Unterrichtsstunden
21. Okt. 2009 - Sept. 2011

**Geprüfter/e Technischer/e
Betriebswirt/in**
berufsbegleitend
über 650 Unterrichtsstunden
7. Nov. 2009 - März 2011

Geprüfter/e Betriebswirt/in
berufsbegleitend
über 750 Unterrichtsstunden
11. Nov. 2009 - Dez. 2011

**Ihre Ansprechpartner
IHK-Bildungszentrum Schwerin
gGmbH**

 Werkstraße 114, 19061 Schwerin
Angelika Eggers
Telefon: (0385) 64 57 8 - 129
Gerald Hausweiler
Telefon: (0385) 64 57 8 - 182
Fax: (0385) 64 57 8 - 214
E-Mail: info@ihk-bz-sn.de


Neue Förderkriterien für Fortbildung in Industrie und Handwerk

Meister-Bafög wird noch attraktiver

Schwerin • Mit der Bafög-Reform hat die Bundesregierung zum 1. Juli 2009 die Förderkriterien für berufliche Aufstiegsfortbildungen verbessert. Mit den neuen Regelungen bestehen noch attraktivere Finanzierungsmöglichkeiten für die Weiterbildung.

Einen Anspruch auf die Förderung nach dem Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz haben all diejenigen, die bereits über eine abgeschlossene Erstausbildung oder einen vergleichbaren Abschluss verfügen und eine Fortbildung in Industrie, Handwerk oder Handel anstreben. Die Unterstützung wird altersunabhängig gewährleistet. Übernommen werden die Kosten für den Lehrgang und die Prüfungen.

Neu ist, dass auch die Vorbereitung für die Prüfung finanziell unterstützt wird. Weitere Hilfen bekommen Familien und Alleinerziehende mit Kindern.

Die Förderung erfolgt als Mischfinanzierung und besteht aus einem nicht rückzahlbaren Zuschuss und einem günstigen Darlehen bei der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW).

Einen besonderen Anreiz und Motivationszuschub gibt eine weitere Neuerung. Der Darlehensanteil reduziert sich um 25 Prozent, wenn die Prüfung erfolgreich abgeschlossen wurde. Eine Rückzahlung des Darlehens wird ebenfalls teilweise erlassen, wenn innerhalb eines Jahres nach der Prüfung eine Existenzgründung erfolgreich realisiert wurde. Betragen die

Gesamtkosten der Fortbildung beispielsweise 5.000 Euro, bekommen erfolgreiche Teilnehmer statt der bisherigen 1.525,00 Euro (30,5 Prozent) künftig 2.393,50 Euro (etwa 48 Prozent) der Lehrgangs- und Prüfungsgebühren als Zuschuss vom Staat erstattet.

Auch diejenigen, die bereits eine selbst finanzierte Weiterbildung absolvierten, haben einen Rechtsanspruch auf Förderung weiterer Aufstiegsfortbildungen. Bislang wurde stets nur die erste Aufstiegsfortbildung gefördert.

Weitere Informationen zu den Inhalten der Weiterbildungsangebote und den neuen Förderbedingungen geben die Mitarbeiter des IHK-Bildungszentrums und der Handwerkskammer Schwerin. *cj*

Im September beginnen die Herbstkurse für die Meisterausbildung

Karriereweg für Handwerksberufe

Weiterbildung / Aufstiegsfortbildung
Studiengang „Betriebswirt (HWK)“
ab 4. Sept. 2009

Gebäudeenergieberater (HWK)
27. Nov. 2009 - 18. Juni 2010

Restaurator (HWK)
ab Nov. 2009

Kaufmännischer Fachwirt (HWK)
ab Feb. 2010

**Meisterausbildung
Teile III und IV**

Güstrow
6. Nov. 2009 - 11. Sept. 2010

Wismar
20. Nov. 2009 - 17. Sept. 2010

Schwerin
28. Sept. 2009 - 7. Juli 2010

9. Okt. 2009 - 16. Juli 2010
5. Okt. 2009 - 10. Dez. 2009

18. Jan. 2010 - 24. März 2010

Meisterausbildung Teile I und II
Elektrotechniker
in Vollzeit ab 23. Nov. 2009
Tischler ab 6. Nov. 2009

**Vorbereitungslehrgänge für die Aus-
bildereignungsprüfung**
Schwerin
13. Nov. 2009 - 12. Feb. 2010
19. Nov. 2009 - 10. Dez. 2009

**Ihre Ansprechpartner
Berufsbildungs- und Technologie-
zentrum**

 Werkstraße 600, 19061 Schwerin
Christiane Vorpahl,
Telefon: (0385) 64 35-130
Annegret Ziemann
Telefon: (0385) 64 35-132
Fax: (0385) 61 30 68
E-Mail: weiterbildung@hwk-schwerin.de




Bootszubehör im toom BauMarkt

Ein El Dorado für Freizeitkapitäne

Lankow • Ab sofort lohnt es sich auch für Freizeitkapitäne, den toom BauMarkt in Schwerin, Medeweger Straße 10, anzusteuern: Ob Schüssel, Fender, Schwimmwesten, Takelage, Seile, Farben, Dichtmittel oder Trailerzubehör, der über 7.000 Quadratmeter große Baumarkt lässt nahezu keine seefahrerischen Wünsche offen (Foto).

„Immer wieder haben mich Kunden gefragt, ob wir nicht auch Bootszubehör ins Sortiment nehmen können. Auf diesen Kundenwunsch hat toom gerne reagiert. Nun ist unser Baumarkt ein sicherer Hafen für Hobbykapitäne“, sagt toom BauMarkt-Marktleiter Udo Sill. Zudem führt der Baumarkt bereits seit Jahren Anglerbedarf.

Vereine präsentieren sich bei der Stadttombola auf dem Marienplatz

Kein Blick führt vorbei

Schwerin • Trotz großem Trubel auf dem Marienplatz kann kaum jemand den bunten Glückscontainer der Schweriner Stadttombola übersehen. Dass hier pro Tag mehr als 500 Lose verkauft werden, ist keine Seltenheit. Ab sofort können sich Vereine mit ihrem Programm vor dem Container präsentieren und von dem Werbepotenzial der bekannten Spendenaktion profitieren.

Wer hätte nicht gern so einen kleinen Stadtflyer in seiner Garage stehen? Am diesjährigen Hauptpreis der Stadttombola - ein neuer Renault Twingo - geht wohl kaum ein Blick vorbei. Ob BUGA-Touristen, Stadtbummler oder Spaziergänger - viele machen am Glückscontainer halt und testen ihr Losglück. Bis jetzt wurden unter anderem mehrere Jahreskarten für das Wonnemar, ein neuer Reise-Trolley, ein großer Plasma-Fernseher sowie ein Laptop gewonnen. Preise, die zum Teilnehmen anspornen.

Die Einnahmen der Spendenaktion werden vom Initiator, dem Verein „Bürger für Schwerin“, an soziale Vereine, Einrichtungen und Projekte gespendet.

Wer als Verein zusätzlich von der Aufmerksamkeit der Stadttombola profitieren möchte, kann dies ab sofort auf dem Marienplatz tun.

Vor dem Glückscontainer können beispielsweise Tanz- oder Musikvereine ihr Programm aufführen und sich den Zuschauern vorstellen. Bereits angekündigt hat die Musik- und Kunstschule „Ataraxia“ ihren Auftritt.

Weitere Schweriner Vereine und Einrichtungen können sich bei Interesse bei den „Bürgern für Schwerin“ melden, telefonisch unter (0385) 76 05 20 oder per E-Mail an info@stadttombola.de *Anja Kollruß*



Zur Eröffnung der Tombola zeigten die Kinder der Kita „Rappellkiste“ ihr Talent Foto: max

Gerlinde Haker ist die neue Aufsichtsratsvorsitzende der Sozios Pflege- und Betreuungsdienste gGmbH.



Die 63-jährige löst damit Bernd Budde, den Geschäftsführer des Diakoniewerkes „Neues Ufer“, ab, der aber weiterhin dem Aufsichtsrat angehört. Gerlinde Haker hat sich bereits auf zahlreichen Ebenen für die Landeshauptstadt engagiert. Sie ist unter anderem stellvertretende Stadtpräsidentin, im Aufsichtsrat der HELIOS-Kliniken Schwerin sowie im Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Wohnen aktiv. Als Mitglied der Domgemeinde reist sie immer wieder nach Tansania, um Projekte zur Wasserversorgung voranzutreiben.

Tagespflege „Sonnenschein“ in der Rahlstedter Straße feiert einjähriges Bestehen

Gemeinsam eine schöne Zeit erleben

Lankow • Im August feierte die Tagespflege „Sonnenschein“ in Lankow ihr einjähriges Bestehen. Gemeinsam können die Mitarbeiter auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken, in dem viele Besucher in angenehmer und familiärer Atmosphäre ihre Zeit in der Einrichtung verbracht haben.

„Der Aufenthalt in der Tagespflege „Sonnenschein“ ist ein Wohlfühltag, auf den ich mich jedes mal freue“. Diese Aussage eines Besuchers ist ein schöner Beleg für die sehr gute Arbeit der Pflegekräfte in der Tagespflege. Derzeit sind etwa 20 Patienten täglich in der Einrichtung in Lankow. „Unsere Besucher können tageweise oder ganz nach individuellem Wunsch ihre Zeit bei uns verbringen“, so Carmen Barkholdt, Inhaberin der Tagespflege „Sonnenschein“. Das Angebot an abwechslungsreichen Beschäftigungsmöglichkeiten ist groß. Ob Bastelarbeiten, Spiele oder Musiktherapie, gemeinsame Ausflüge sowie lustige Feste lassen die Zeit ganz sicher nicht lang werden. Beim gemeinsamen Kochen und Backen entstehen allerlei köstliche Leckereien. Erholung und Entspannung bietet die große Terrasse mit einem herrlichen Blick über Schwerin. Auf Wunsch organisieren die Mitarbeiter auch Termine für Friseur, Fußpflege, Physiotherapie oder Logopädie in

der Tagespflege. Neben der sozialen Betreuung ist in der Einrichtung natürlich auch die Grund- und Behandlungspflege gewährleistet. Je nach Bedarf unterstützen die qualifizierten Pflegekräfte die Besucher bei den täglichen Aktivitäten oder bei der Medikamenteneinnahme. Hilfsmittel wie Lifter oder Rollstühle sowie rollstuhlgerechte Sanitäreinrichtungen stehen zur Verfügung. Die Gäste sind bei den engagierten Pflegekräften in guten Händen. Bei Vorliegen einer Pflegestufe kann die

Tagespflege als Tagespauerschale über die Pflegekasse finanziert werden. Unterkunft, Verpflegung und Investitionskosten sind privat zu tragen. „Gerne können Interessenten mal als Gast ‚reinschnuppern‘ und ein wenig Zeit in unserer Einrichtung verbringen. Wir helfen bei allen Fragen rund um die Tagespflege. Dazu gehört auch eine detaillierte Kostenplanung“, so Carmen Barkholdt. Die Tagespflege ist montags bis freitags jeweils von 8 bis 16 Uhr geöffnet.



Die Patienten und das Team der Tagespflege genießen die schöne Sonnenterrasse Foto: lz



Tagespflege
„Sonnenschein“

Adresse
Rahlstedter Straße 27
19057 Schwerin

Telefon
(0385) 202 68 70

Fax
(0385) 202 68 71

Öffnungszeiten
Montag bis Freitag
von 8 bis 16 Uhr

Inhaberin
Carmen Barkholdt

Leitung
Nicole Pufahl

Leitspruch
Tagsüber nicht so allein
und abends wieder
daheim.

Vom Helkrug zum Restaurant Hermes
1722 baute Jochim Meyer an der Straße nach Gadebusch eine Krugwirtschaft auf. Das Lokal bekam den Namen „Helkrug“. Diesen erhielt die Schenke wahrscheinlich vom Hellborn, einem kleinen Teich in der Nachbarschaft. Die Schankwirtschaft und ihre idyllische Umgebung erfreuten sich großer Beliebtheit. Vieles hat sich in Friedrichsthal in den letzten Jahrzehnten geändert. Das Haus, mit dem alles anfang, gibt es aber immer noch. Und auch eine Gastwirtschaft ist es geblieben. Heute ziehen Düfte der griechischen Küche durch das älteste Haus im Ort. Allerdings wird es im **September 2009 geschlossen** bleiben. Grund: Umbauarbeiten und Nachwuchsfreuden in der Familie.

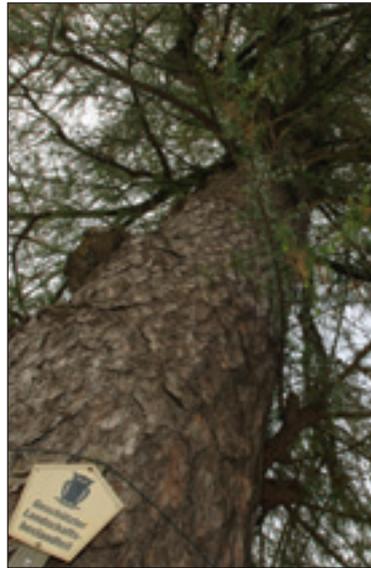
Friedrichsthaler treffen sich zum Klönen und Feiern auf dem Sportplatz neben dem Jagdschloss

Schönes Lärchenfest mit Baumpflanzung

Friedrichsthal • Am 19. und 20. September treffen sich die Friedrichsthaler wieder zum traditionellen Lärchenfest. Höhepunkt ist die weitere Pflanzung einer Lärche, um das imposante Naturdenkmal, die Lärchenallee, auch in Zukunft zu erhalten.

Der Ortsbeirat Friedrichsthal übernahm bereits im Sommer 2001 die Patenschaft für die einzigartige Lärchenallee, deren Geschichte mehr als 200 Jahre zurückreicht. Bereits 1798 veranlasste Großherzog Friedrich Franz I., dem Friedrichsthal übrigens seinen Namen verdankt, die Pflanzung der Lärchen. 43 der insgesamt 313 Bäume in der heutigen Allee stammen noch aus dieser Erstpflanzung. Doch die Allee ist bedroht. Schwerlastverkehr auf der Straße belastet die märchenhaften Baumriesen. Immer mehr alte Bäume sterben. Um das zu verhindern, kümmert sich der Ortsbeirat als Pate, viele engagierte Friedrichsthaler und Sponsoren um den Schutz der alten Lärchen. Jahr für Jahr kommen neue Lärchen hinzu. So konnten bereits 24 junge Lärchen neu gepflanzt werden. Im September 2008 waren 120 Personen dabei. Auch in diesem Jahr soll mit Unterstützung von Stadtvertretern, Friedrichsthalern und interessierten Bürgern eine weitere junge

Lärche auf der Südseite der Allee, gegenüber der Lärchenallee 12, gepflanzt werden. Mit traditionellem Lärchensekt stoßen dann alle gemeinsam am 20. September um 10 Uhr auf den neuen Baum an.



Die Friedrichsthaler kämpfen um den Erhalt der ältesten Lärchenallee Deutschlands und pflanzen jedes Jahr neue Lärchen Foto: max

Eingeläutet wird dieses Ereignis allerdings mit einem Familienfest am Vortag. Auf dem Sportplatz am Jagdschloß sind wieder viele kleine Stände aufgebaut. Eine Wissenstour lädt zur Schnipseljagd durch den Friedrichsthaler Wald. Start ist ab 14 Uhr alle 10 Minuten. Auch ein kleiner Flohmarkt für Kinder und Erwachsene wird organisiert. Kinder können hier gebrauchtes Spielzeug tauschen oder verkaufen. Erwachsene bieten ausrangierte Kinderklamotten, Kaffeekocher, Geschirr oder anderes gutes Gebrauchtetes feil. Standgebühr: Ein selbst gebackener Kuchen, der dann für einen guten Zweck auf dem Fest verkauft wird. (Anmeldungen über Andrea Borowsky, 0170 - 32119 50.)

Auf einer Mal- und Bastelstraße basteln und spielen Kinder mit den Erziehern der Kindertagesstätte Reggio Emilia und den Tagesmüttern in Friedrichsthal. Am Abend wird dann ordentlich gefeiert. Mit Livemusik von Bernd Tünker und seinen Freunden sowie einer zünftigen Lärchendisco unter Sternenzelten soll der Abend ausklingen. Am nächsten Morgen treffen sich die Friedrichsthaler zum Frühshoppen nach der Lärchenpflanzung. Die Jagdhornbläser werden spielen und NDR-Ulkudel Leif Tennemann bei frisch Gezapften oder einfach bei einem guten Kaffee seine Spaß machen. hh

Flohmarkt und Sonntageinkauf am 13. September

Bummeln am Wochenende

Warnitz • Am 13. September sind alle Wochenendbummler ganz herzlich auf den Margaretenhof eingeladen: Ein Flohmarkt, ein weiterer extra für Kinder sowie von 12 bis 17 Uhr geöffnete Läden machen das Center an diesem Tag zum hervorragenden Ausflugsziel für die ganze Familie.

Viele Stände laden am 13. September zum Stöbern, Kramen und Handeln auf dem Margaretenhof ein. Der zweite Kinderflohmarkt in diesem Jahr findet an dem Tag von 9 bis 15 Uhr statt. Wer nicht älter als

14 Jahre ist und Lust hat, dabei zu sein, kann sich noch im Centerbüro anmelden. Standgebühren müssen von den Kindern nicht gezahlt werden, Tische und Bänke werden von der Werbegemeinschaft zur Verfügung gestellt.

Zusätzlich werden an dem Sonntag viele offene Läden, neben Fachgeschäften auch ALDI und Roller, und die Gastronomie zahlreiche Besucher aufs Gelände locken. Viermal im Jahr führt die Werbegemeinschaft des Margaretenhofs diese Aktion durch. Der nächste Sonntageinkauf findet dann am 29. November statt. dp



Buntes Treiben auf dem Flohmarkt gibt's wieder am 13. September Foto: Margaretenhof

Jetzt Mieter werden

Büroräume mit großer Terrasse

Warnitz • Im Margaretenhof sind derzeit noch Büroräume frei. Neben der guten Lage, bester Infrastruktur und Verkehrsanbindung sowie günstigen Mietkonditionen machen vor allem die kleinen Extras die Angebote interessant.

210 Quadratmeter Bürofläche, fünf Räume plus Empfang - das hört sich wie ein Standardangebot an. Aber es gehört zu diesen Räumen auch noch eine etwa 50 Quadratmeter große Terrasse. Sie ist von zwei Zimmern aus begehbar und kann sowohl für die Erholung als auch zur Arbeit genutzt werden.

Rund 600 Quadratmeter Bürofläche sind im Margaretenhof derzeit insgesamt zu vermieten. Bei einer Gesamtfläche von über 19.000 Quadratmetern ist das nicht viel. Kein Wunder, dass der Margaretenhof als Unternehmens- oder Firmenstandort beliebt ist - das Center kann eine eigene Bahnstation, optimale Anbindungen an den Nahverkehr und 1.200 kostenfreie Parkplätze bieten. Bei Interesse bitte im Centerbüro unter (0385) 4 86 79 14 oder (0163) 3 66 99 66 melden. dp



**MARGARETEN
HOF**

**Einkaufs- und
Dienstleistungszentrum**

Centerbüro
Am Margaretenhof 28
19057 Schwerin
Telefon
(0385) 4 86 79 14
E-Mail
info.mz@t-online.de

Werbegemeinschaft

- Fahrrad Kather
- Waschcenter
- Jeans & Fashion
- Debeka
- Mecklenburger Backstuben
- Handy Girls
- Ernsting's Family
- ML Moden
- Friseur und Kosmetik
- Gastronomie



Fotos: dp

Familie Koch ließ sich innerhalb von zwei Tagen die Traumküche einbauen

Weiß und modern sollte sie sein

Zippendorf • Monika und Lutz Koch wohnen in einem gemütlichen Haus in Zippendorf. Die Ruheständler tauschten vor drei Monaten ihre alte Küche im Landhausstil gegen eine moderne in weiß ein. Der Einbau mit PITSCH Küchen und Bäder war innerhalb von zwei Tagen komplett.

Die alte Küche war im rustikalen Stil, eher dunkel und wuchtig. Familie Koch wollte etwas Neues, etwas anderes. „Wir haben eine offene Küche zum Wohnzimmer hin. Das ist auch eher hell eingerichtet. Wir wollten eine dezentere Küche, die nicht sofort hervorsticht“, berichtet Monika Koch (Foto). Gesagt, getan. Einige Angebote holten sie sich in Schwerin ein und fanden bei PITSCH Küchen und Bäder das perfekte Modell. Gemeinsam mit Bodo Pitsch, Geschäftsführer

von PITSCH Küchen und Bäder, setzten sich die beiden zusammen und passten die Küche per PC an die Gegebenheiten in ihrem zu Hause an: „Herr Pitsch war bei uns Zuhause, um sich die Räume anzusehen und zu vermessen. Unsere Vorstellungen hat er optimal mit einbezogen“, erläutert Lutz Koch. „Ab da ging alles so schnell über die Bühne, das haben wir gar nicht erwartet.“

Nach den Vorbereitungsarbeiten wurde die neue Küche geliefert und innerhalb weniger Stunden komplett eingebaut. „Es war alles super organisiert und vor allem waren die Handwerker gut koordiniert, nichts hat länger gedauert, als es wirklich musste. Herr Pitsch war auch des Öfteren vor Ort“, so Monika Koch.

Begeistert waren die Kochs von der Flexibilität und dem Ideenreichtum Bodo Pitschs. So wollten sie zum Beispiel ihre alte Abzugshau-

be behalten, da diese noch völlig in Ordnung war. Für Bodo Pitsch kein Problem - er passte die Haube mithilfe einer Glasscheibenabdeckung wunderbar ins neue Image der Küche ein, das Geld für ein überflüssiges Gerät sparten sie so. „Zum Schluss kam Herr Pitsch selbst noch einmal vorbei und hat die Arbeit quasi abgenommen“, so Monika Koch. „Es ist wirklich ein gutes Preis-Leistungs-Verhältnis. So unkompliziert und entspannt kann eine Baustelle zu Hause sein.“

So oder ähnlich klingen die meisten, wenn sie eine neue Küche von PITSCH Küchen und Bäder bekommen haben. Die breite Palette an Modellen und vor allem die passgenaue individuelle Anpassung an den jeweiligen Kunden machen das Unternehmen so beliebt. Bodo Pitsch erwartet alle Interessierten in seiner umfangreichen Küchen- und Badausstellung in Schwerin Süd. *dp*

PITSCH
KÜCHEN • BÄDER

Werkstraße 700
19061 Schwerin

Öffnungszeiten

Mo. - Fr. 10 - 18 Uhr
Sa. 10 - 13 Uhr
Beratung vereinbaren

Telefon & E-Mail

(0385) 61 11 51
info@pitsch-kuechen.de

PITSCH Küchen

- Einbauküchen - made in Germany
- Einbaugeräte und Gerätetausch
- Modernisierung
- Küchenarmaturen und Zubehör
- Granit-, Umzugs-, Hochzeitsküchen
- Musterküchen

PITSCH Bäder

- Komplettbadsanierung aus einer Hand
- Badmöbel
- Duschkabinen
- Badarmaturen und -zubehör
- Wellnessbäder

Cityhäuser mit Wasseridylle in unmittelbare Stadtnähe

Direkt am Ziegelsee wohnen

Werdervorstadt • In direkter Wassernähe wohnen - diesen Traum haben viele. Mit der Heidemann Baugesellschaft Petermännchen-Haus GmbH (Petermännchen-Haus) muss das kein Traum bleiben. Im Wohngebiet Hafen-Altes Molkereigebiet bietet das Unternehmen komfortable Cityhäuser, Finanzierungsberatung sowie ein bestes Preis-Leistungsverhältnis inklusive.

Wer auf der Suche nach einem Zuhause in traumhafter Seelage ist, dabei aber auf die Nähe zur Innenstadt und gute Einkaufsmöglichkeiten nicht verzichten möchte, ist hier genau an der richtigen Adresse. Petermännchen-Haus baut zweigeschossige Cityhäuser. „Alle haben eine Wohnfläche von komfortablen 120 Quadratmetern nach DIN und eine Süd-West-Ausrichtung. Die Grundrisse können individuell angepasst werden“, erläutert Ilja Heidemann, Geschäftsführer von Petermänn-

chen-Haus. „Es ist optimal für Familien, Jüngere und Ältere.“

Für einen Kaufpreis von 135.800 Euro sind die Schmuckstücke zu erstehen. Die monatliche Rate entspricht etwa der Miete in einer von der Größe her vergleichbaren Wohnung, nur hat man hier zusätzlich das eigene Grundstück, eine Terrasse, einen Pkw-Stellplatz mit Carport sowie eine Fußbodenheizung im Bad inklusive. Mit im unschlagbar günstigen Preis enthalten sind die Zuwegung und die Hausanschlüsse.

Einen besonderen Service bietet Petermännchen-Haus in puncto Finanzierung: „Über unseren Partner für Banken werden für unsere Kunden Finanzierungsangebote diverser Institute eingeholt“, berichtet Ilja Heidemann. „Das spart viele Wege und Geld.“ Obwohl sich diese für die kleinen Paradiese durchaus lohnen würde. Wer Interesse hat, kann sich sonntags von 14 bis 16 Uhr im baugleichen Musterhaus in der Marie-Hankel-Straße 24 umsehen. Die genauen Termine gibt es auf www.traumhaeuser24.de oder in der Tagespresse. *Doreen Pegel*



Yvonne, Maximilian, Alexander und Sven Maschler *Foto: dp*

Gemütliches Eigenheim

Überzeugt durch erstklassige Beratung

Wickendorf • Familie Maschler ist glücklich. Mit Petermännchen-Haus ließen sie ihren Traum von einem eigenen Heim wahr werden. „Wir haben damals einige andere Angebote eingeholt. Petermännchen-Haus hat uns einfach überzeugt, man merkte, dass alles Hand und Fuß hatte“, erinnert sich Sven Maschler. „Wir fühlten uns sofort bestens aufgehoben und die Beratung war erstklassig.“ Innerhalb von fünf Monaten entstand ihr gemütliches Eigenheim im idyllischen Wickendorf. Von der ersten Planung bis hin zum letzten Hammerschlag liefen die Bauarbeiten gemäß Zeitplan. *dp*



HEIDEMANN
Baugesellschaft
Petermännchen-Haus
GmbH

Adresse

Gewerbering 17
19077 Lübesse

Telefon

(03868) 4 30 70

Fax

(03868) 43 07 77

E-Mail

info@traumhaeuser24.de

Internet

www.traumhaeuser24.de

Gut zu wissen

Alle Projekte der HEIDEMANN Baugesellschaft Petermännchen-Haus GmbH tragen das TÜV Nord-Siegel.





Dienstleistungszentrum

Wismarsche Str. 380
19055 Schwerin

Öffnungszeiten

Mo. 7 bis 17 Uhr
Di. 7 bis 18 Uhr
Mi. 7 bis 17 Uhr
Do. 7 bis 18 Uhr
Fr. 7 bis 15 Uhr

Telefon

(0385) 59 09 60

Fax

(0385) 5 90 96 20

E-Mail

info@stolle-ot.de

Internet

www.stolle-ot.de

Filialen

Hamburger Allee 130
(0385) 2 01 51 92

Gusanum, Wismarsche
Str.132-134
(0385) 56 27 44

J.-Polentz-Str. 24
(0385) 4 86 60 59

J.-Brahms-Straße 59
(0385) 7 45 16 15

Eldena
(038755) 2 02 83

Wismar
(03841) 25 28 48

MEDISANUM

MOVZ GmbH Schwerin
Wismarsche Str. 380
19055 Schwerin

Telefon

(0385) 59 09 663

(0385) 59 09 60

Fax

(0385) 5 90 96 691

E-Mail

info@medisanum.de

Internet

www.medisanum.de

Physiotherapie

Facharztpraxen

- Orthopädie und Chirotherapie
- Kinderheilkunde und Neonatologie
- Labormedizin



Alternative zum Rollstuhl

Mit dem Segway können Patienten stehend mobil sein

Schwerin • Die Polizeiwache der BUGA hat einen, und vielerorts erobern sie die Parks und Einkaufszonen - die elektrischen Stehmobil, auch Segways genannt. Während Segways für nicht behinderte Menschen spaßige Gefährte sind, können Menschen mit Handicap davon auch therapeutisch profitieren. Für diesen Einsatz der Elektroroller ist das Sanitätshaus Stolle exklusiver Vertriebspartner in Norddeutschland.

Ein Segway ist ein selbstbalancierender Elektroroller. Mit der Verlagerung des Gewichtes durch den Fahrer wird er bewegt. Durch leichtes Nach-vorne-Lehnen, lässt sich der Segway auf bis zu 20 Kilometer pro Stunde beschleunigen. Ein modernes Computersystem stellt sicher, dass der Roller dabei nicht umkippen kann.

„Für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen, die vielleicht nur noch kurze Strecken gehen können, ist der Segway eine gute Alternative zum Rollstuhl“, so Detlef Möller, Geschäftsführer des Sanitätshauses Stolle. „Das Gerät bietet die Möglichkeit, stehend mobil zu sein. Gerade für Rollstuhl-



In anderen Städten sind die Segways bereits im Straßenverkehr unterwegs. Auch in Schwerin kann dieses Bild bald alltäglich werden
Foto: stehendmobil

fahrer, die ihr Umfeld nur im Sitzen erleben, ist das ein unglaubliches Gefühl.“ Aus diesem Grund hat das Sanitätshaus für seine Einrichtungen in Hamburg und Schwerin zwei Segways angeschafft. Die Kunden können dort die neuartigen Roller kostenlos ausprobieren. Zielgruppe sind Menschen mit neurologischen Erkrankungen wie Schlaganfall, Multiple Sklerose oder inkomplette Querschnittslähmung, aber auch Beinamputierte sowie Patienten mit inneren Erkrankungen und Herzproblemen. Grundvoraussetzung

für die Nutzung des Segways ist, dass der Fahrer stehen und eine Stufe hinaufgehen kann. Für einen sicheren Umgang mit dem Stehmobil werden zunächst in verschiedenen Tests die Motorik, die Koordination und die Balance des Fahrers überprüft. Auch in der Therapie können die Stehmobil eingesetzt werden, um Muskeln aufzubauen oder die Koordination zu trainieren. Für weitere Informationen und eine kostenlose Probefahrt stehen die Mitarbeiter des Sanitätshauses Stolle gern zur Verfügung. cj

Am 1. September eröffnet neue Filiale des Sanitätshauses

Stolle jetzt auch im Gusanum

Schwerin • Die letzten Arbeiten sind abgeschlossen, am 1. September ist es soweit: Die neue Stolle-Filiale im Gusanum in der Schweriner Innenstadt öffnet ihre Pforten. Auf 100 Quadratmetern bietet Stolle seinen Kunden nun auch hier das komplette Sanitätshausangebot sowie alle Produkte und Serviceleistungen zum Thema „Gesunder Fuß“.

Der Weg vom Arzt zum Sanitätshaus wird für Patienten in der Schweriner Innenstadt ab sofort noch viel kürzer. Sie finden alles

unter dem Dach des Gusanums. Neben den zahlreichen Arztpraxen erhalten die Patienten auf zwei Etagen die komplette Angebotspalette des Sanitätshauses Stolle. Die kompetente und freundliche Beratung von den Mitarbeitern vor Ort ist dabei selbstverständlich. Ob Kompressionsstrümpfe und Bandagen, besondere Einlagen oder die Anfertigung von Spezialschuhen, Unterstützung bei der Beschaffung von Hilfsmitteln oder bei der häuslichen Pflege, in der neuen Stolle-Filiale wird den Patienten schnell und unkompliziert geholfen. Cordula Jess



Bis zur Eröffnung haben die Stolle-Mitarbeiterinnen noch viel zu tun

Foto: cj



Praxis öffnet am 7. September

Neue Kinderärztin im Medisanum

Schwerin • Ab dem 7. September verstärkt Dr. med. Heike Haase das Team des Medisanums. Mit ihr und Dr. med. Dirk-Rainer Böttcher helfen dort nun zwei Kinderärzte den kleinen Patienten.

Bisher arbeitete Dr. Haase als Ärztliche Leiterin der Frühförderstelle „FIB's - Familien in Begleitung“ im Kinderzentrum Mecklenburg. Im Rahmen einer Kooperation wird sie diese Tätigkeit teilweise weiterführen.

In ihrer neuen Praxis im Medisanum ist Dr. Haase jeweils von montags bis mittwochs tätig. Termine können unter der Telefonnummer (0385) 59 09 663 vereinbart werden. Cordula Jess

Alle Grundschüler aus Schwerin und Umgebung zur Freilichtbühne eingeladen

AOK-Kinderzirkus zu Gast auf der BUGA

Schwerin • Das AOK-Kindertheater „Henrietta in Fructonia“ geht deutschlandweit auf Tour. In Schwerin heißt es vom 20. bis zum 22. September: **Manege frei!**

In Fructonia sind Meggie, die Möhrenwerferin, Zauberer Banano Banini und seine Cousine Carla Zucchini zu Hause. Alle drei sind Figuren im Theaterstück „Henrietta in Fructonia“, das im Rahmen der AOK-Initiative „Gesunde Kinder - gesunde Zukunft“ deutschlandweit aufgeführt wird. Auf diese Art will die Gesundheitskasse helfen, Kinder für gesundes Essen und mehr Bewegung zu begeistern.

In Schwerin macht das Kindertheater auf der Freilichtbühne Station. „Wir haben alle Grundschulen aus Schwerin und Umgebung eingeladen“, berichtet AOK-Marketingleiter Michael Bögner. „Über 3.900 Kinder haben sich bereits angemeldet.“ Das Beste: Für Kinder bis 12 Jahre ist alles kostenlos! Rund um die Freilichtbühne werden Zirkuszelte aufgebaut. Die Kinder können sich auf Spiele, Clownerie, Akrobatik, eine Kinderolympiade und vieles mehr freuen. Eine bunte Zirkuswelt lädt unter dem Motto



Das lustige Programm auf der Freilichtbühne soll für Gesundheit begeistern Foto: AOK

„Möhren, Kinder, Sensationen“ zum Mitmachen ein. Am 20. September beginnt das Theaterstück jeweils um 11 und 16 Uhr. Am 21. und 22. September jeweils um 8.30, 11 und 15 Uhr. Am Vormittag des 21. und 22. sind die Aufführungen für Grundschulen angesetzt, um 15 Uhr

sind Familien willkommen. Vorher können die Mitmachangebote genutzt werden. Für Kinder bis zwölf Jahre ist an allen drei Tagen der Eintritt frei! Weitere Infos bei Katrin Rademacher, Tel. 01802 590 590 1085 (*6 Cent/ Anruf aus dem deutschen Festnetz; Mobilfunk abweichende Tarife).



Clever gepackt ist leicht getragen

Foto: AOK

Praktische Tipps für Kinder und Eltern bei der AOK

Schulanfang leicht gemacht

Schwerin • Die Schule ist aus und ab mit dem Ranzen in die Ecke! „Diese Geste kann auch ein Befreiungsschlag sein“, sagt Gesundheitsberaterin Karen Bütow von der AOK in Schwerin, „denn der Ranzen ist oft viel zu schwer.“ Eine leere Schultasche sollte maximal eineinhalb Kilo wiegen. Für den vollen Ranzen gilt: Mehr als zehn Prozent des Körpergewichtes sollte er nicht auf die Waage bringen. Ein prüfender Blick ins Schulgepäck hilft, denn oft bleiben schwere Bücher wie der Atlas aus Bequemlichkeit die ganze Woche im Ranzen. Am besten konsequent nach dem Stundenplan

packen. „Das sollten Eltern bei den Kleinen noch täglich überprüfen“, rät Karen Bütow. Der Schulranzen gehört nur auf den Rücken, nicht in die Hand oder unter den Arm. „Sonst drohen Haltungsschäden im Wirbelsäulen- und Hüftbereich“, warnt Bütow. Übrigens: Bei der AOK in Schwerin gibt es bis Ende September viele Tipps zum Schulanfang. Eltern und Schüler erfahren alles über rückenfreundliche Schulranzen, gesundes Schulfrühstück und wie man beim Lernen fit bleibt. AOK-versicherte Erstklässler können sich im Servicecenter eine kleine Überraschung abholen!

Olympiameilen gelaufen

Fußballjugend hofft auf tolle Preise

Schwerin • Es braucht kein Stadion jubelnder Fans, um Fußballer zu Höchstleistungen anzuspornen. Die E- und die F-Jugend des Eisenbahnersportvereins Schwerin e. V. (Foto) liefen gemeinsam mit ihren Trainern Waldemar Skrocki und Wilfried Lange auf dem Friesensportplatz die Olympiameile. Klar, dass AOK-Sportreferent Peter Wöstenberg sie im Ziel mit den Meilenpässen erwartete. „Ist doch Ehrensache, dass wir uns an der Aktion beteiligen“, lautete der Kommentar von Coach Wilfried Lange. Jetzt hoffen er und seine Jungs auf einen der tollen Preise, die für den aktivsten Verein bestimmt sind. Infos zur Aktion „Olympiameile“ unter www.aok.de/mv.



„Erste Hilfe am Kind“ heißt ein Kurs für junge Eltern. Wie versorgt man kleine Wunden, wie verhält man sich bei Unfällen im Haushalt oder was macht man, wenn sich das Kind verbrannt hat - diese und andere Fragen werden von Experten des Arbeiter-Samariter-Bundes während des zweistündigen Seminars beantwortet. Die AOK übernimmt für ihre Mitglieder die Kurskosten! Infos und Termine bei Manja Simon unter 01802 590 590 1120*.

Klick man tau 2009

Bis Ende September können Hobby-Fotografen ihre schönsten Urlaubsbilder wieder an den Schweriner express und die AOK in Schwerin schicken oder bei Foto Peek in der Lübecker Straße abgeben. Neben den klassischen Kategorien „Impressionen“, „Aktiv im Urlaub“ und „Leute“ freuen sich die Organisatoren im Buga-Jahr auf viele Ideen zum Thema „Lustgärten“. Die müssen nicht unbedingt auf der Gartenschau zu finden sein. Für die Sieger gibt es wieder schöne Preise. Alle eingesandten Bilder mit dem Format 20 mal 30 werden in einer Ausstellung im Herbst zu sehen sein. Dann werden auch die Sieger geehrt, die zuvor eine Fachjury ausgewählt hat. In der Zwischenzeit wird der express diesen oder jenen gelungenen Schnappschuss veröffentlichten. Na dann, klick man tau!

Blutspende

In Deutschland werden täglich 15.000 Liter Blut gebraucht. Durch Ihre Blutspende helfen Sie, Leben zu retten.

Spendezeiten

Mo. 12 bis 16 Uhr
 Mi. 12 bis 18 Uhr
 Do. 7.30 bis 11 Uhr
 u. 12.30 bis 15.30
 Zur Spende bitte den Personalausweis mitbringen. Die Blutspende befindet sich im Haus 2, Ebene 0. Mehr Infos unter (0385) 520 2091

HELIOS Akademie informiert

Am 9. September referiert PD Dr. Stefan Zimny zum Thema „Fettstoffwechselstörung - Wie steht es mit dem Sonntagsei?“. Dr. Zimny, Chefarzt der Klinik für Allgemeine Innere Medizin, Endokrinologie/Diabetologie und Rheumatologie der HELIOS Kliniken Schwerin, wird laienverständlich erklären, was Cholesterin ist und was passiert, wenn der Cholesterinspiegel zu hoch ist. Auch der Zusammenhang von Cholesterin und Diabetes wird hier näher beleuchtet. „Ich möchte Betroffenen Tipps für den Alltag mit auf den Weg geben, wie sie mit dem Cholesterin in der Nahrung umgehen sollen beziehungsweise erklären, welches geeignete und ungeeignete Lebensmittel sind“, so PD Dr. Zimny. Der Vortrag findet um 17 Uhr im Casino des Vitanas Senioren Centrus in der Pfaffenstraße 3 statt. Der Eintritt ist frei.

HELIOS Kliniken Schwerin

Wismarsche Str. 397
 19055 Schwerin
 Telefon (0385) 520 0



Arbeit unter Dauerstrom: In der Zentralen Notaufnahme fahren die Rettungswagen im Minutentakt ein

Fotos: maxpress/ks

Umbauten der Zentralen Notaufnahme werden Ende 2010 abgeschlossen

Jeden Tag 24 Stunden im Einsatz

Lewenberg • Mit Hochdruck arbeiten die HELIOS Kliniken Schwerin daran, die teilweise schwierige Situation in der Zentralen Notaufnahme zu meistern. Jedes Jahr kommen mehr Patienten in die Notaufnahme. Ein neues Ablaufkonzept sowie der Umbau der Zentralen Notaufnahme sollen helfen und bis Ende 2010 umgesetzt werden.

Im Minutentakt fahren die Rettungswagen mit Blaulicht in die Halle ein. Etwa 120 Patienten werden jeden Tag aus 16 Rettungswachen in die Zentrale Notaufnahme HELIOS Kliniken Schwerin eingeliefert. Zusätzlich treffen täglich rund 100 Patienten in dem von den HELIOS Kliniken unabhängig arbeitenden Kassenärztlichen Notdienst ein. Sie alle kommen aus den Landkreisen Parchim, Nordwestmecklenburg, Ludwigslust und aus Schwerin. „Wir sind ein zertifiziertes Traumazentrum“, erklärt Dr. Frank Liebenow, Leiter der Zentralen Notaufnahme in den HELIOS Kliniken Schwerin. „Neben lebensbedrohlich Verletzten müssen natürlich auch andere eintreffende Notfälle sofort behandelt werden.“

Und die Patientenzahlen steigen: Jährlich sind es fünf bis sechs Prozent mehr. Das sind rund 3.000 Patienten. „Seit etwa vier Jahren können wir eine steigende Tendenz verzeichnen. Der ambulante Versorger zieht sich mehr und mehr zurück. Die schwindende Zahl der Haus- und spezialisierten Fachärzte in unserer Region ist überlastet. Das muss kompensiert werden“, so Dr. Liebenow.

Die HELIOS Kliniken Schwerin reagieren auf die Notlage mit einem neuen baulichen, personellen und organisatorischen Konzept, das bis Ende 2010 umgesetzt wird. Zwei Schockräume, vier Intensivplätze und sechs Untersuchungsräume stehen der Zentralen Notaufnahme derzeit zur Verfügung. Mit dem Umbau sollen insgesamt zehn Räume und eine zweite Autohalle dazukommen. Zudem wird es dann einen extra Wartebe-



Dr. Frank Liebenow (40)

ist Leiter der Zentralen Notaufnahme. Immer bereit, bei Hektik einen klaren Kopf bewahren, im Notfall schnell reagieren - das sind Eigenschaften, die Dr. Frank Liebenow mitbringt. Das verlangt er auch seinen Kollegen ab. Durchschnittlich 260 Stunden im Monat versorgt er mit seinem Team Patienten in der Zentralen Notaufnahme der HELIOS Kliniken Schwerin.

Seit 1998 arbeitet er in Schwerin als Anästhesist und Intensivmediziner. So sammelte er Erfahrungen in der Notfallmedizin. Im November 2008 übernahm er die Leitung der Station. Seine Schichten als Notarzt führen ihn quer durch Westmecklenburg. Zwei bis 15 Einsätze können dies in 24 Stunden Bereitschaft sein, mit einer Einsatzdauer zwischen 20 Minuten und zwei Stunden. Privat wünscht sich der 40-Jährige oft mehr Zeit für seine dreijährige Tochter. Doch Feierabend macht er selbstverständlich erst, wenn alle Patienten versorgt sind.

reich für Kinder und eine eigene Röntgenabteilung geben. „Natürlich würden wir während der Bauzeit gern auslagern, aber das ist räumlich nicht möglich. Die nächstgelegenen geeigneten Einrichtungen für unser Patientenaufkommen wären in Rostock oder Lübeck“, berichtet Dr. Liebenow. „Deswegen müssen wir im laufenden Betrieb umbauen, was sowohl für die Patienten als

auch für uns unangenehm ist.“ Doch umso funktioneller wird der neue Betriebsablauf sein. Eine symptombezogene Ersteinschätzung nach dem Manchester-Triage-System wird die Patienten bei ihrer Einlieferung je nach Schwere der Verletzung einstufen. Speziell geschulte Triage-Schwwestern beurteilen dort die Dringlichkeit der Behandlung. Dr. Liebenow: „So können wir sicher gehen, dass die Behandlung bei schwer verletzten Patienten sofort erfolgt, leichter Verletzte müssen dementsprechend etwas warten.“ Ein zentraler Tresenbereich mit einem Ersteinschätzungsraum wird das Herzstück. Eine neue digitale Dokumentation unterstützt die Abläufe. Sie erfasst jederzeit den Status eines jeden Patienten, wo er sich gerade befindet, wie lange er schon wartet sowie die Dringlichkeit einer ärztlichen Behandlung. Für diese technische

Aufnahme werden zusätzliche, besonders qualifizierte Fachkräfte im Tresenbereich arbeiten. Sie entlasten zudem die Pflege, damit sich diese intensiver um die Patienten kümmern kann. „Außerdem sollen während des Umbaus weitere Krankenträger eingestellt werden, die eine zügige Begleitung der Patienten durch die Diagnostik sichern“, ergänzt Dr. Liebenow. *Doreen Pegel*

HELIOS Kliniken Schwerin unterstützen das Netzwerk Demenz Schwerin

Gemeinsam gegen das Vergessen

Schwerin • „Demenz - nicht nur ein Wort“ lautet das Motto des diesjährigen Weltalzheimertages am 21. September. Mit einer Reihe von Aktionen - unter anderem Veranstaltungen in Schweriner Schulen, einer begleiteten Ausstellung im Schweriner Schleswig-Holstein-Haus und einem Lesertelefon - soll die Öffentlichkeit auf das Thema Demenz aufmerksam gemacht und auf die Situation der etwa eine Million Betroffenen und ihrer Familien in Deutschland hingewiesen werden.

Bei den häufigsten Ursachen von Demenzerkrankungen wie zum Beispiel der Alzheimer-Krankheit ist eine Heilung noch nicht möglich. Durch fachkundige medizinische Behandlung und Pflege, Beratung und soziale Betreuung kann den Kranken und ihren Angehörigen jedoch auch heute schon umfangreich geholfen werden.

Die HELIOS Kliniken Schwerin fühlen sich diesem Anspruch verpflichtet - Demenzerkrankte werden als Patienten in allen medizinischen Fachabteilungen konsiliarisch gerontopsychiatrisch mitbetreut. Die Gedächtnissprechstunde der Psychiatrischen Institutsambulanz, ein monatlich stattfindendes Informationsgespräch für Angehörige und sachkundige Sozialberatung in der Klinik für Alterspsychiatrie der HELIOS Kliniken Schwerin, sind seit Jahren konstanter Bestandteil des Engagements für demenzerkrankte Patienten und ihre Angehörigen.

Auch in diesem Jahr werden die Schweriner Veranstaltungen zum Weltalzheimertag 2009, deren Initiatoren, das Schweriner Netzwerk Demenz und die Alzheimergesellschaft Mecklenburg-Vorpommern-Selbsthilfe Demenz sind, wieder von den HELIOS Kliniken Schwerin unterstützt.

Die Öffentlichkeit sensibilisieren

Im Netzwerk Demenz engagieren sich seit 2008 der Schweriner Sozialpsychiatrische Dienst, das Zentrum Demenz Schwerin, der Helferkreis Schwerin und die HELIOS Kli-

niken Schwerin aktiv in der Region für die Belange Demenzerkrankter und ihrer Angehörigen - unter anderem mit Schulungen in öffentlichen Einrichtungen. Auch die Arbeit der regionalen Alzheimergesellschaft unterstützt HELIOS.

Um die Öffentlichkeit für das Thema Demenz zu sensibilisieren, findet in diesem Monat eine Aktionswoche statt. Die HELIOS Kliniken Schwerin beteiligen sich aktiv bei den Veranstaltungen. In der nebenstehenden Randspalte sind die Termine der Schweriner Aktionswoche zum Weltalzheimertag vom 21. bis zum 28. September zusammengefasst.

Brigitte Terner



Die HELIOS Kliniken Schwerin engagieren sich für Demenzerkrankte

Foto: cc

Anzeige

Schweriner Aktionswoche

Die Veranstaltungen zum Weltalzheimertag 2009 sollen dazu beitragen, Aufgeschlossenheit dem Thema Demenz gegenüber zu wecken und das Interesse an der Situation der - allein in Schwerin etwa 1.500 - erkrankten Menschen zu vertiefen. Bei allen Veranstaltungen wird es die Möglichkeit geben, mit den Ansprechpartnern, die im Bereich der Versorgung Demenzerkrankter tätig sind, ins Gespräch zu kommen, sich Rat und Hilfe zu holen.

Die Termine

- 21. September, 12 Uhr
„Demenz ist anders“
Eröffnung einer Fotoausstellung im Schleswig-Holstein-Haus (täglich 21. bis 27. September, 10 bis 18 Uhr)
Auch während der Öffnungszeiten der Fotoausstellung „Demenz ist anders“ im Schleswig-Holstein-Haus stehen durchgängig Mitarbeiter des Schweriner Netzwerkes Demenz zur Klärung offener Fragen und Erläuterung von Hilfsangeboten zur Verfügung.
- 21. bis 25. September
Infowoche an regionalen Schulen Netzwerk Demenz Schwerin
- 23. September, 18 Uhr
„Reise in die Dunkelheit“
Filmvorführung mit Gespräch im Schleswig-Holstein-Haus, Eintritt frei
- 28. September, 14 bis 16 Uhr
„Diagnose Demenz - wie geht es weiter?“
Lesertelefon der SVZ



HELIOS Kliniken
Jeder Moment ist Medizin

Parkfest Im Park der HELIOS Kliniken

5. September 2009, 13 - 17 Uhr



Die HELIOS Kliniken Schwerin laden interessierte Bürger zum traditionellen Parkfest in den Park der HELIOS Kliniken ein. Auf folgende Höhepunkte können Sie sich freuen:



- Big Band „AtaXoundZ“
- Bühnenshow mit „Blonde Trümpfe“ und „Mr. Paperman“
- Aktivitäten für Kinder wie Indianercamp, Hüpfburg, Reiten und Angeln



- Gesundheitsvorsorge
- Café-Musik im Parkrestaurant
- Musik in der Klinikkapelle
- Gastronomische Betreuung

HELIOS Kliniken Schwerin
Wismarsche Straße 393 - 397
19055 Schwerin

HEL-SN-DR-09109

www.helios-kliniken.de/schwerin



Kostenlos für Interessierte

OP-vorbereitende Gehschule mit Unterarmstützen, im Rehazentrum: 24. September 2009, 15.30 Uhr. Um telefonische Voranmeldung wird gebeten.

Tagesklinik für Rehabilitative Medizin

Praxis für neurologische Physiotherapie

Praxis für Ergotherapie

Praxis für Osteopathie

Adresse

Wuppertaler Str. 38 a
19063 Schwerin

Telefon

(0385) 39 57 80

Fax

(0385) 3 95 78 78

Therapiezentrum Schwerin - Praxis für orthopädische Physiotherapie

Adresse

Am Grünen Tal 22
19063 Schwerin

Telefon

(0385) 3 26 16 94

Fax

(0385) 3 26 16 97

E-Mail

info@reha-schwerin.de

Internet

www.reha-schwerin.de

Ärztliche Leitung

Dr. A. Hensel,
FA für Orthopädie
Dr. P. Jokisch,
FA für Physikalische
und Rehabilitative
Medizin

Geschäftsführung

Stephan Sparwasser
German Ross

Träger

Sparwasser & Ross
GbR

Vorreiter bei der effektiven Behandlung von chronischen Rückenschmerzen

Therapie nach anerkannten Standards

Neu Zippendorf

• Ab Mitte August setzt das Reha-Zentrum Schwerin als eine der ersten Einrichtungen die Leitlinie zur Rehabilitation von chronischen Rückenschmerzen um. Dr. Andreas Hensel (Foto), Ärztlicher Leiter des Reha-Zentrums, erklärt im *hauspost*-Interview deren Inhalte.



hauspost: Welche Patienten werden nach den Vorgaben der Leitlinie behandelt?

Dr. Andreas Hensel: Die in der Leitlinie definierten Therapiemethoden sind auf Patienten mit chronischen Rückenschmerzen abgestimmt. Das betrifft diejenigen, die über eine längere Zeit Schmerzen im Rücken haben. Patienten, die gerade an der Bandscheibe operiert wurden oder bei denen erstmalig Beschwerden auftreten, gehören nicht dazu.

hauspost: Aus welchem Grund wurde die Leitlinie entwickelt?

Dr. Andreas Hensel: Ziel ist es, den Patienten die Leistungen anzubieten, deren Wirkung wissenschaftlich untermauert ist. Die Behandlungsart basiert nicht nur auf der Entscheidung eines Therapeuten, sondern auf Untersuchungen von Experten, die diejenigen Therapieformen ausgewählt haben, die sich in der Behandlung bewährt haben und Erfolg versprechen. Zukünftig werden diese in allen Reha-Einrichtungen, die mit der Leitlinie arbeiten, identisch angeboten.

hauspost: Welche Behandlungsformen werden nach der neuen Leitlinie durchgeführt?

Dr. Andreas Hensel: Die Behandlung untergliedert sich in verschiedene Therapiemodule. In jedem Modul ist die Dauer und Häufigkeit sowie die Art der Therapie definiert. Das Behandlungskonzept beinhaltet unter anderem eine umfassende Bewegungstherapie, da



Die Bewegungstherapie ist bei chronischen Rückenschmerzen sehr gut geeignet

chronische Rückenschmerzen oftmals durch eine zu passive Lebensweise hervorgerufen werden. Weiterhin werden Schulungen angeboten. Neben der Gesundheitsbildung gehört dazu auch die Rückenschule, bei der Patienten Übungen erlernen, die sie dann zu Hause selbstständig weiterführen können. Eine psychische und soziale Beratung sowie Entspannungsangebote runden die Therapie ab. Ziel ist es, den Patienten zu einer aktiveren Lebensgestaltung zu motivieren, damit es ihm langfristig besser geht.

hauspost: Die einzelnen Therapiemodule sind vorgegeben. Werden dann alle Patienten identisch behandelt?

Dr. Andreas Hensel: Nein, die Anwendung der Leitlinie bedeutet nicht, dass alle Patienten die gleiche Standardbehandlung bekommen. Bei der ärztlichen Aufnahmeuntersuchung werden die Besonderheiten jedes Einzelnen berücksichtigt. So ist zum Beispiel die Bewegungstherapie für 90 Prozent der Patienten sinnvoll. In der Umsetzung gibt es jedoch Spielraum. Für den einen bietet sich da die Krankengymnastik oder die Medizinische Trainingstherapie an, ein anderer kann im Bewegungsbad besser aktiv werden.

hauspost: Chronische Rückenschmerzen werden anhand der Leitlinie behandelt. Ergeben sich für die anderen Patienten im Reha-Zentrum Änderungen?

Dr. Andreas Hensel: Alle Patienten in unserer Einrichtung profitieren von der Umsetzung der Leitlinie. Wir können ab sofort das Gesundheitstraining wesentlich differenzierter durchführen. Die Gesundheitsberatung wird nun individueller auf den Patienten abgestimmt, persönliche Interessen können stärker berücksichtigt werden.

Reha-Zentrum Schwerin nimmt an Pilotphase der DRV-Bund teil

Leitlinie gewährleistet verbesserte Versorgung

Neu Zippendorf • Die Entwicklung einer Leitlinie für die Rehabilitation von chronischen Rückenschmerzen wurde von der Deutschen Rentenversicherung Bund (DRV) initiiert. Ziel ist es, die Versorgung chronisch kranker Patienten zu verbessern, in dem sie auf eine wissenschaftlich fundierte und qualitätsgesicherte Grundlage gestellt wird.

Entstanden ist die Idee zur Schaffung einer Leitlinie im Rehabereich aufgrund der Tatsache, dass Patienten mit der übereinstimmenden Diagnose chronischer Rückenschmerz in verschiedenen Einrichtungen unterschiedliche Behandlungen und Anwendungen erhielten. Um hier eine Standardisierung zu erzielen, untersuchten Ärzte und Wissenschaftler zunächst, welche Therapieformen bei der gestellten Diagnose am besten geeignet und welche nicht angezeigt sind. Die Reha-Einrich-

tungen wurden intensiv in den Entwicklungsprozess eingebunden. Vor anderthalb Jahren erhielten sie den ersten Entwurf des Leitlinien-



Die Leitlinie der DRV-Bund beinhaltet auch die Patientenberatung Fotos: max

Konzeptes sowie eine Einschätzung, inwieweit sie die neu definierten Anforderungen bereits erfüllen. Ihre Verbesserungsvorschläge halfen dabei, die Leitlinie praxisnah zu gestalten. Nach Fertigstellung der Konsultationsfassung im Februar 2009 startet nun die Pilotphase. Den Reha-Einrichtungen steht es offen, die Leitlinien bereits jetzt umzusetzen, um bei der praktischen Anwendung Erfahrungen zu sammeln. Das Reha-Zentrum Schwerin hat sich im Rahmen der Änderung des Therapiekonzeptes entschlossen, nach den definierten Leitlinien zu arbeiten.

Neben der verbesserten Versorgung dienen die Leitlinien auch zur Einschätzung von Reha-Einrichtungen und stellen damit einen Teil der Qualitätssicherung dar. Durch die Definition der Therapieformen wird die Versorgung transparent. Eine regelmäßige Kontrolle der Leitlinienerfüllung macht es möglich, die Prozessqualität der Einrichtung zu überprüfen. *ej*



»Augustenstift
zu Schwerin«

WiR kümmern uns.

**Sozius Pflege- und
Betreuungsdienste
Zentralverwaltung**
Wismarsche Str. 298
19055 Schwerin
www.sozius-schwerin.de
Servicebüro
(0385) 3 03 08 10
(0385) 3 03 08 11

Pflegeheime
Haus Am Mühlenberg
Haus Am Grünen Tal
Haus Am Fernsehturm
Haus Weststadt
Haus Lankow
Haus Lewenberg

Hilfen zur Erziehung
Silke Schönrock
(0385) 7 45 26 96

**Augustenstift zu Schwerin
Ev. Alten- und
Pflegeeinrichtungen**
Schäferstraße 17
19053 Schwerin
www.augustenstift.de
(0385) 55 86 40

- Tagespflege und
Seniorenbegegnungs-
stätte Wittrockhaus
Tel. 71 06 66
- Betreutes Wohnen
Altes Augustenstift
- Pflegeheim
Augustenstift
- Kurzzeitpflege**
(0385) 5 21 33 80
- Zentrum Demenz**
Gartenhöhe
(0385) 52 13 38 18
- Beratungstelefon**
(0385) 5 58 64 44
- Ambulante Pflege**
(0385) 71 06 45
- Seelsorge**
Pastorin Ingrid Weiß
(0385) 30 30 7 14



SOZIUS

Alles wird gut.



Einladung zur Fachtagung in das Schweriner Augustenstift

Demenz und Menschenwürde

Feldstadt • Der Prozess beginnt schleichend - wie bei Gregor B. Der 68-Jährige ehemalige leitende Angestellte wunderte sich zunächst im Supermarkt: Konnte er die Preise früher fix selbst im Kopf zusammenrechnen, klappte das zuletzt immer seltener.

Kontakte zu Freunden und Bekannten ließen nach, er hatte zunehmend Probleme, den Gesprächen zu folgen. Schließlich verfuhr sich Gregor B. mit dem Auto auf einer Strecke, die er bereits hunderte Male zuvor gefahren war. Die Diagnose: Demenz!
Je älter die Gesellschaft wird, desto mehr

Menschen sind betroffen. Doch wie wirkt sich eine solche Entwicklung auf das soziale Gefüge aus, auf die Angehörigen, auf die Gesellschaft? Unter dem Titel „Demenz - LebensWERT?! - Ethische Fragen bei der Betreuung von Demenzerkrankten“ veranstaltet das Zentrum Demenz am Donnerstag, 17. September, einen Fachtag im Augustenstift, Schäferstraße 17.

Von 14 bis 18 Uhr werden Experten aus ganz Deutschland zu dem Thema aus Sicht von Wissenschaft, Theologie und Angehörigen berichten. Unter anderem referiert die Sozialwissenschaftlerin Prof. Dr. Gabriele Doblhammer-Reiter von der Universität

Rostock über „Herausforderungen an das Gemeinwesen - die demografische Entwicklung“. Über „Demenzen und Menschenwürde - Herausforderung und Chance“ spricht Prof. Hans Lauter aus München.

Diese Veranstaltung im Vorfeld des Weltaltzheimerntages am 21. September richtet sich an alle, die an der Betreuung und Pflege von Demenzerkrankten beteiligt sind - Angehörige, Ärzte, Pflegekräfte, Ehrenamtliche, Pastoren, Hospizmitarbeiter, Sozialarbeiter, Psychologen und andere Interessierte. Weitere Informationen gibt es im Zentrum Demenz unter Telefon 52 13 38 18 und im Internet: www.zentrum-demenz.de. *Michael Siano*

Junge Menschen in der Ausbildung Beste Perspektiven für einen sicheren Beruf

Schwerin • Zum neuen Ausbildungsjahr haben die Sozius gGmbH und das Augustenstift 15 Altenpflegeschüler und einen angehenden Kaufmann für Bürokommunikation begrüßt. Während einer Eröffnungsveranstaltung am Lewenberg machte der gemeinsame Geschäftsführer beider Unternehmen, Frank-Holger Blümel, deutlich, dass die beruflichen Perspektiven für Altenpfleger nie besser gewesen seien. Bei entsprechender Ausbildungsleistung könnten die jungen Leute mit einer Weiterbeschäftigung im Unternehmen rechnen. *Michael Siano*



16 neue Azubis begrüßt Fotos: Sozius



Lewenberg • Ein Lob für das von Sozius am Lewenberg angebotene Betreute Wohnen kam jetzt aus Erfurt. Dieter Stompe dankte den Mitarbeiterinnen für die gute Betreuung seiner Eltern Helene und Herbert Stompe (Foto): „Nun sind es schon fast zwei Jahre, dass meine Eltern in der Wismarschen Straße wohnen, betreut durch Sozius. Die alte Wohnung in der Möwenburgstraße, in der die beiden über 60 Jahre gewohnt haben, war nach dem Umzug schnell vergessen. Immer noch in demselben Stadtteil, jedoch nun unter

fürsorglicher Betreuung, sehen meine Frau und ich meine Eltern jetzt in den besten Händen. Inzwischen 87 und 88 Jahre alt, sind sie mehr und mehr auf Unterstützung angewiesen, die wir vor Ort leider nicht geben können. Unser besonderer Dank gilt dabei Frau Marx und Frau Ristau, die sich so liebevoll um meine Eltern kümmern und uns immer als Ansprechpartnerinnen zur Verfügung stehen. Wir alle zusammen sind froh, diese optimale Lösung für das betreute Wohnen gefunden zu haben.“ *Michael Siano*

Herausgeber

maxpress pr+werbeagentur GmbH & Co. KG
 Friedrich-Engels-Str. 2a
 19061 Schwerin
 www.maxpress.de
 Geschäftsführer:
 Holger Herrmann

Redaktionsleitung

Holger Herrmann (V.i.S.d.P.)
 Telefon (0385) 76 05 20
 Telefax (0385) 7 60 52 60
 hauspost@maxpress.de

Fotoredaktion

Heike Homp (Ltg.)
 Kristina Schade (ks)

Redaktion/Fotos

Holger Herrmann (hh)
 Heike Homp (max)
 Martin Ulbrich (mu)
 Cordula Jess (cj)
 Antje Piskor (ap)
 Doreen Pegel (dp)
 Anja Kollruß (ako)
 Marthe Westphal (mw)
 Dr. Grit Czapla (gc)

Illustrationen

Viola Heitmann (vh)

Anzeigen

Andre Kühn (Ltg.)
 Marion Zepplin
 Telefon (0385) 7 60 52 20
 Telefax (0385) 7 60 52 60
 anzeigen@maxpress.de
 Anzeigenliste Nr. 5

Satz/Layout

Daniel Fischer

www.hauspost.de

Daniel Gaudlitz
 Martin Ulbrich

Druck

cw Obotritendruck
 Nikolaus-Otto-Straße 18
 19061 Schwerin

Vertrieb

MZV - Mecklenburgischer
 Zeitungsvertrieb

Auflage

70.000 Stück

Die hauspost erscheint unentgeltlich monatlich in allen erreichbaren Haushalten der Stadt Schwerin und Umgebung. Ein Abo für Interessenten außerhalb des Verteilungsgebietes kostet jährlich 30 Euro und kann beim Herausgeber bestellt werden. Für unaufgefordert eingesandte Fotos, Manuskripte und Zeichnungen übernimmt die Redaktion keine Gewähr. Für die Inhalte der gekennzeichneten Unternehmensseiten sind die Unternehmen selbst verantwortlich.

Förderung für Auszubildende	äußerst schnell	Tiergarten	reduzieren	gleichsam	Seeemannsgruß	Material, Substanz	Notwendigkeit	israelitischer König	ein Damastgewebe
Kurzwort für Auszubildender			5	Firma					4
zustimmende Antwort	slawischer Volksangehöriger			Elektroroller der Schwerin. Polizei		Festsaal in Schulen			8
Geliebter der Julia	geachtet	Kindertrompete	südostasiat. Inselstaat	tugendhaft		rote Filzkappe		Teil der Wohnung	
Trubel, Gewühl						Kreishalbmesser	Initialen von Adenauer		
Wortteil: Afrika	Schweriner Stadtteil	Verbindungsstift		eine Tonart		Brauch, Zeremoniell			
			7					Gegner Luthers, † 1543	Schmierstoff
jam-mern		mobiles Telefon	Diebesgut-handel	Geliebte des Zeus		würfeln	Autor von 'Der Name der Rose'		
				freie literarische Form	Gotteshaus				1
		gerichtliche Anzeige	Pressearbeit (engl. Abk.)		Babyschnuller (ugs.)				3
ostdt. Sendeanstalt (Abk.)	durchsichtig				unbefestigt				
Fernsprecher					2	arab. Märchenfigur (... Baba)	algerische Geröllwüste		
				Initialen Nietzsches	lateinisch: Luft				
Funkortungsverfahren	Neigung am Berg		6						
Reizstoff im Tee (chem.)				Symbol des Ehebundes					

1 T B E S P
 O R E L I X I E R S T A U
 O R A U P E A E R L
 A M I G O R D E S H A L B
 M A O E H R E R N A
 L E B E N S M U T G M C
 E S W A S E A U W E H
 E R S T G A S A N T L E
 E W E L L E S P O L
 T E N D E R B K A S I N O
 L I Z R F A N A T I K E R
 A T L I E R Z
 K L A V I E R P
 B U E R O T E F E
 S A L L E R L E I
 S P U L E K I N D

Lösung August: Festival

1	2	3	4	5	6	7	8
---	---	---	---	---	---	---	---

NEU: Unser Gewinnspiel befindet sich ab sofort auf dem Veranstaltungskalender. Wer daran teilnehmen möchte, sollte die dortige Preisfrage richtig beantworten und die Lösung an uns schicken. Die nächste hauspost erscheint am **2. Oktober 2009**.

Verbreitungsgebiet Schwerin und Umland: Schwerin, Ahrensboek, Alt Meteln, Banzkow, Barner Stück, Böken, Brüsewitz, Buchholz, Cambs, Conrade, Cramon, Cramonshagen, Dalberg, Drispeth, Flessenow, Gneven, Godern, Görslow, Gottmannsförde, Grambow, Groß Brütz, Groß Rogahn, Groß-Trebbow, Herren-Steinfeld, Hof Meteln, Hothusen, Hundorf, Kirch Stück, Klein Rogahn, Klein-Trebbow, Kritzow, Langen-Brütz, Leezen, Liessow, Lübesse, Lübstorf, Moorbrink, Neu Meteln, Neu Pampow, Neu Schlagsdorf, Nienmark, Pampow, Peckatel, Pingelshagen, Pinnow, Plate, Raben-Steinfeld, Rampe, Rastow, Reigendorf, Rugensee, Seehof, Stralendorf, Sukow, Sulstorf, Sülte, Uelitz, Vorbeck, Warsaw, Wittenförden, Zickhusen, Zittow

Anzeige

LGE Landesgründerwerk Mecklenburg-Vorpommern GmbH

Im Unternehmensverbund mit Landgesellschaft Mecklenburg-Vorpommern mbH EGS Entwicklungsgesellschaft mbH

Mecklenburg Vorpommern *mit viel mehr*

FREIE BAUGRUNDSTÜCKE
 im Schweriner Wohngebiet „Mühlenscharrn“ in Neumühle

Die Vorteile für den Bauherren

- innenstadtnah
- wohnen nahe dem Ostdorfer See
- keine Bauträgerbindung
- keine Maklergebühren

Es geht los!

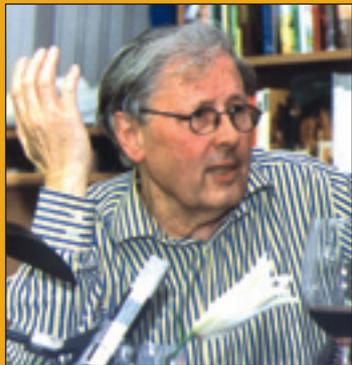
Informationen unter Telefon 0385 3031-750 • Telefax 0385 3031-751 • E-Mail info@lge-mv.de • Internet www.lge-mv.de

14. Schweriner Literaturtage laden zu Hörproben ein

Zeitreise in die Geschichte

Schwerin • Spricht das Wetter gerade nicht für einen goldenen Herbst, vertreibt man sich die Zeit vor dem verregneten Fenster am besten mit einem guten Buch. Wer einen Lesetipp benötigt, stößt beim Besuch der 14. Schweriner Literaturtage gleich auf mehrere Empfehlungen zur deutsch-deutschen Geschichte.

Mit einer Eröffnungsveranstaltung am 6. Oktober in der Stadtbibliothek starten die 14. Schweriner Literaturtage. Chris-



Klaus Wagenbach
Foto: Schleswig-Holstein-Haus

toph Buchwald und Klaus Wagenbach blicken zurück in die Geschichte der DDR und präsentieren einige der schönsten Gedichte aus dieser Zeit. Los geht es um 19.30 Uhr. Am 13. Oktober stellt die Bundeswehrärztin Heike Groos im Schleswig-Holstein-Haus ihr Buch „Ein schöner Tag zum Sterben“ vor. Darin schildert sie den Alltag zwischen dem humanitären Einsatz vor Ort und der Angst die jeden Tag dabei ist. In seiner Reportage „Mich wundert, dass ich froh bin“ berichtet ZEIT-Autor Christoph Dieckmann von seiner Reise quer durch Deutschland und wie es sich heute mit dem Verhältnis zwischen Ost- und Westdeutschland verhält. Eine Hörprobe gibt es am 8. Oktober im Schleswig-Holstein-Haus. Autor und TV-Journalist Rayk Wieland begibt sich in seinem Buch „Ich schlage vor, das wir uns küssen“ ebenfalls auf einen Trip durch die Geschichte der DDR. Sein Romanheld W. wird nach dem Mauerfall zu einer Podiumsdiskussion von Untergrunddichtern eingeladen. Dumm nur, dass er sich nicht erinnern kann jemals schriftstellerisch tätig gewesen zu sein. Erklärungen findet Herr W. nur in seiner Stasiakte. Zu hören ist Wieland am 14. Oktober im Schleswig-Holstein-Haus.

Schwedischer Krimi thematisiert gesellschaftliche Tabus

Grausamer Mord an Pastorin

Die Schwedische Juristin Rebecka Martinsson arbeitet für eine der erfolgreichsten Anwaltskanzleien im Lande. Doch nachdem sie aus Notwehr töten muss, ändert sich alles.

Martinsson wird depressiv. Sie meidet den Kontakt zu anderen Menschen und kann nicht mehr arbeiten. Um wieder festen Boden unter den Füßen zu bekommen, über-

nimmt sie einen scheinbar unkomplizierten Auftrag in ihrer alten Heimat und wird prompt in die Ermittlungen zu einem mysteriösen Mordfall verwickelt. Eine umstrittene Frauenrechtlerin wird nach der Mittsommernacht grausam zugerichtet in einer kleinen Kirche aufgehängt gefunden. Das Brisante daran: Das Mordopfer war Pastorin und hatte sich mit ihren feministischen Predigten innerhalb der Gemeinde und der Kirche Feinde gemacht, die ihr zum Teil mit offenem Hass begegneten. Auch ihr Engagement für den Schutz eines



„Weisse Nacht“
ISBN: 3-570-00873-8

Wolfes trifft nur bei wenigen Bewohnern auf Verständnis. Rebecka Martinsson entdeckt im Gemeindehaus einen Safe gefüllt mit Drohbrieffen an die Pastorin und dringt nach und nach durch ein Geflecht von gescheiterten Beziehungen, kirchlichen Machtinteressen und persönlichen Rachefeldzügen, die sich hinter der Kulisse des beschaulichen Ortes Kiruna verbergen. Letztendlich bringt sie eine

Wahrheit ans Licht, die die kleine Gemeinde erschüttert. In ihrem zweiten Krimi „Weiße Nacht“ spielt die Autorin Asa Larsson wieder gekonnt mit den dunklen Seiten der menschlichen Seele. Glasklar und nervenzerreißend spannend zeichnet sie ein Bild ihrer Heimat. Asa Larsson stammt selbst aus Kiruna und arbeitete lange Zeit als Anwältin. Ihr Buch „Weiße Nacht“ wurde als bester schwedischer Krimi ausgezeichnet und verkaufte sich innerhalb kürzester Zeit mehr als 200.000 Mal. *mu*

Gitarrenduo „Hands on String“ im Speicher

Mehr als nur ein Instrument

„More than two guitars“ - erwartet alle Liebhaber feinste selbst gemachte Live-Musik am 25. September im Speicher Schwerin. Hinter dem gleichnamigen Programm des Gitarrenduos „Hands on Strings“ verbirgt sich ein buntes Timbre aus feinsten Gitarrenklängen, Weltmusik, Jazz und europäischer Konzertmusik. Stephan Bormann und Thomas Fellow sind die Künstler hinter dem

Programm. Der Jazz-Gitarrist Bormann gilt als ein Talent der jüngeren Generation und spielte bereits mit Musikern wie Nils Landgren und Till Brönner zusammen. Fellow hat sich international einen Ruf als herausragender Konzertgitarrist gemacht sowie weiß, akustisch mit seinem Instrument zu überzeugen. Beginn ist um 20 Uhr. Karten gibt es unter (0385) 76 190 190. *ako*



Stephan Bormann (li) und Thomas Fellow beweisen im Speicher auf ihren Gitarren Kreativität und Hingabe
Foto: Speicher Schwerin

Tag der Ruhe auf dem Alten Friedhof

Erinnerungen neu erleben

Weststadt • Ein Ruhepol zu finden, in Zeiten, in denen alles schneller und hektischer wird, ist nicht einfach. Der Alte Friedhof in Schwerin bietet eine besondere Atmosphäre, die Abstand vom Alltag schafft. Am 13. September können Besucher diese beim Tag der Ruhe mit einem besonderen Programm erleben.

Ein Friedhof ist nicht nur ein Ort der Trauer, sondern auch der Erinnerung und der Entspannung. Am Tag der Ruhe lädt die SDS-Stadtwirtschaftliche Dienstleistungen Schwerin ein, den Besuch auf einem Friedhof als Raum für eine faszinierende Atmosphäre zu entdecken. Zwischen 10 und 17 Uhr erwartet alle Interessierten ein vielfältiges Programm auf dem Alten Friedhof. Ab 10.30 Uhr werden verschiedene Filme gezeigt, unter anderem die Dokumentation „Hofbaumeister Demmler“. Jeweils um 11 und 14 Uhr sind Besucher zu einer Führung über den Friedhof eingeladen, mit Besichtigung historischer Grabstätten und interessanten Geschichten. Gegen 15.30 Uhr werden die schönsten Fotos des Wettbewerbs „FriedhofsNatur und FriedhofsKultur“ prämiert. Die Ausstellung zum Fotowettbewerb der SDS sowie zu „140 Jahre Alter Friedhof“ sind in der Trauerhalle zu besichtigen. Handwerkliche Gewerbe wie Steinmetze, Holzbildhauer und Schmiede stellen sich mit eigenen Arbeiten vor. *ako*



Präzisionsarbeit für die Kunst auf dem Friedhof
Foto: max

Der Veranstaltungskalender zum Falten –



herausnehmen



knicken



falten



fertig



Schiffsführer Holger Keitsch kennt Schwerins Gewässer

Seit über 30 Jahren auf See

Altstadt • Vom größten Schiff der Weissen Flotte, dem MS Lübz, bis hin zum kleinsten, der „Elfriede“ - Holger Keitsch (Foto) fährt sie alle. Seit 1978 ist der gebürtige Schweriner auf den hiesigen Gewässern unterwegs. **hauspost** unterhielt sich mit dem Schiffsführer nicht nur über Seemannsgarn.

hauspost: Herr Keitsch, 30 Jahre bereits auf dem Wasser unterwegs - wie sind Sie denn überhaupt dazu gekommen, Schiffsführer zu werden?

Holger Keitsch: Wenn man in Schwerin aufwächst, gehört das Wasser zum Alltag. Da liegt ein „Wasserberuf“ nahe. Ich habe damals meinen Facharbeiter für Binnenschifffahrt in der Reederei Schönebeck gemacht. In Schwerin bin ich seitdem bei der Weissen Flotte. Die gehörte ja früher noch zum Nahverkehr, seit 1992 arbeiten wir eigenständig.

hauspost: Über die Jahrzehnte haben Sie dann ja viele Veränderungen in Schwerin mitgemacht. Was sagen Sie denn zur BUGA?

Sie haben bestimmt täglich mit einer Vielzahl an Touristen zu tun.

Holger Keitsch: Das ist wahr. Schwerin lebt wirklich auf in diesem Jahr. Viele Gäste machen mit uns einen Abstecher.

hauspost: Welche Tour würden Sie empfehlen?

Holger Keitsch: Unsere einstündigen BUGA-Touren sind schon optimal. In der kurzen Zeit - und sie vergeht auf dem Schiff wirklich schnell - bekommt man eigentlich alle Hauptattraktionen zu sehen. Wer etwas mehr Zeit hat, sollte die Fahrt in die Dämmerung probieren, die ab Juni 2010 wieder angeboten wird. Da sieht man auch einige wunderschöne versteckte Ecken.

hauspost: Und die fahren Sie mit dem MS Lübz?

Holger Keitsch: Ja, hin und wieder, je nach Gästezahl. Es ist mit knapp 40 Metern Länge unser größtes Schiff. 250 Passagiere passen drauf. Am besten fährt es sich tatsächlich, wenn es voll besetzt ist, da liegt es optimal im Wasser. *dp*



Für einen Besuch im Restaurant Wallenstein empfiehlt die Restaurantleiterin Katja Schmidt:

„Scampi-Pasta mit Riesengarnelen in einer feinen Weißwein-Tomaten-Soße. Optimal ergänzt diese Köstlichkeit eine leichte, erfrischende Weißwein-Schorle.“ *Doreen Pegel*



Weisse Flotte
Verkaufsleiter
Andreas Rosin
Telefon: (0385) 55 77 70
www.weisseflotteschwerin.de
info@weisseflotteschwerin.de



Restaurant Wallenstein
Restaurantleiterin
Katja Schmidt
Telefon: (0385) 5 57 77 55
www.restaurantwallenstein.de
info@restaurantwallenstein.de

Adresse: Werderstr. 140, am Schlossanleger, 19055 Schwerin



Festivalmeile um den Pfaffenteich

Altstadtparty

Schwerin • Vom 10. bis zum 13. September zieht sich rund um den Pfaffenteich wieder die Festmeile des Schweriner Altstadtfestes. Rund 300 Händler und Gastronome bieten jeglichen Augen- und Gaumenschmaus. Bunte Fahrgeschäfte und ein vielfältiges Musikprogramm sorgen für beste Unterhaltung in der Schweriner Altstadt. Großes Highlight ist die Ostrock-Party mit „City“ am

Freitag auf der Bühne am Nordufer. Los geht es ab 20 Uhr. Auch das Wahrzeichen des Volksfestes - das 40 Meter hohe Riesenrad - darf in diesem Jahr nicht fehlen und ist mit seinen Lichtern schon von Weitem zu sehen. Die Krönung ist das imposante Höhenfeuerwerk am Samstagabend, das gegen 22.30 Uhr den Himmel über den Pfaffenteich bunt erleuchten wird.

Aktuelles

Sa. 12.09.

Preisträgerkonzert

Festspiele M-V,
Viviane Hagner and Friends
Schellkirche Schwerin
Beginn 19 Uhr,
Karte ab 18 Euro,
Karten-Tel.: (0385) 591 85 85

Sa. 05.09.

13 Jahre „Soziokulturelles Zentrum DER SPEICHER“
Konzert mit Jan Akkermann
Speicher Schwerin, **Beginn 20 Uhr**
Karten-Tel.:
(0385) 76 190 190

Mi. 02.09.

Bruni Prasske

„Immer noch träume ich von Deutschland“
Buchlesung
Stadtbibliothek Schwerin
Beginn 19.30 Uhr
Eintritt 2 Euro

www.hauspost.de

<p>Mi. 16.09.</p>	<p>Kinderzirkus „Waldionelli“ (Freie Waldorfschule Schwerin), <i>Bühne am Marstall</i> Beginn 13 Uhr, Eintritt mit BUGA-Karte</p>		<p>Mi. 23.09.</p>	<p>„Reise in die Dunkelheit“ (Filmvorführung, „Netzwerk Demenz“) <i>Schleswig-Holstein-Haus, Saal</i> Beginn 17.30 Uhr, Eintritt frei</p>
<p>Do. 17.09.</p>	<p>„Ein Blick nach draußen“ (Vortrag über aktuelle politische Lage) <i>Schleswig-Holstein-Haus, Saal</i> Beginn 19 Uhr, Eintritt frei</p>	<p>Mi. 23.09.</p>	<p>„Zwischen Schicksal und Freiheit - Franz Kafka und wir“ (Vortrag und Diskussion), <i>Schleswig-Holstein-Haus, Gartensalon</i> Beginn 19.30 Uhr</p>	
<p>Do. 17.09.</p>	<p>„Japan während der Edo-Periode“ (1606 bis 1868, Vortrag) <i>Haus der Kultur, Raum 101</i> Beginn 17 Uhr</p>	<p>Do. 24.09.</p>	<p>Plattdeutsch (Programm) <i>Schleswig-Holstein-Haus, Gartensalon</i> Beginn 17 Uhr, Eintritt frei</p>	
<p>Do. 17.09.</p>	<p>„Deep Down Clarinet Duo & Ordnungsamt (Jazz und Rock) <i>Speicher Schwerin</i> Beginn 20 Uhr</p>	<p>Do. 24.09.</p>	<p>„Norwegen“ (Vortrag, Fotosafari) <i>Haus der Kultur, Raum 101</i> Beginn 17 Uhr</p>	
<p>Fr. 18.09.</p>	<p>Alfons (NDR-Moderator, Comedy) <i>Speicher Schwerin</i> Beginn 20 Uhr</p>		<p>Do. 24.09.</p>	<p>„KWAX von KLAXX“ (Kinder ab 3 Jahre), <i>Speicher Schwerin</i> auch am 25. September, jeweils 9.30 Uhr</p>
<p>Fr. 18.09.</p>	<p>„Die goldenen letzten Jahre“ (Schauspiel, Premiere) <i>E-Werk</i> Beginn 19.30 Uhr</p>	<p>Fr. 25.09.</p>	<p>„Unser Sonnensystem, Seti und Planeten in anderen Sonnensystemen“ (Vortrag), <i>Planetarium Schwerin</i> Beginn 20 Uhr</p>	
<p>Fr. 18.09.</p>	<p>Wladimir Kaminer liest „Salve Papa!“ (Lesung), <i>Capitol Schwerin</i> Beginn 20 Uhr, Karte 13,50 Euro</p>		<p>Fr. 25.09.</p>	<p>9. Honky Tonk® Kneipenfestival Schwerin <i>Kneipen und Lokale in der Schweriner Innenstadt</i> Beginn 20 Uhr, weitere Infos unter www.honky-tonk.de</p>
<p>Sa. 19.09.</p>	<p>Christina Lux (Rock, Pop) <i>Speicher Schwerin</i> Beginn 20 Uhr</p>	<p>Fr. 25.09.</p>	<p>Olaf Schubert (Comedy) <i>Capitol Schwerin</i> Beginn 20 Uhr, Karte für 19,80 Euro</p>	
<p>Sa. 19.09.</p>	<p>Weinfest Krömer <i>Weinhaus Krömer</i> Beginn 17 Uhr</p>	<p>Fr. 25.09.</p>	<p>Olaf Schubert (Comedy) <i>Capitol Schwerin</i> Beginn 20 Uhr, Karte für 19,80 Euro</p>	
<p>Sa. 19.09.</p>	<p>Apfelfest (Markt) <i>Altstädtischer Markt</i> 10 bis 17 Uhr</p>	<p>Fr. 25.09.</p>	<p>Olaf Schubert (Comedy) <i>Capitol Schwerin</i> Beginn 20 Uhr, Karte für 19,80 Euro</p>	
<p>Sa. 19.09.</p>	<p>Lärchenfest (Familienfest, Flohmarkt, Livemusik, Open-Air-Party) <i>Schwerin Friedrichsthal, Sportplatz neben dem Jagdschloss</i> Beginn 14 Uhr, ab 20.30 Uhr Lärchendisco</p>	<p>Fr. 25.09.</p>	<p>Olaf Schubert (Comedy) <i>Capitol Schwerin</i> Beginn 20 Uhr, Karte für 19,80 Euro</p>	
<p>So. 20.09.</p>	<p>Lärchenfest (Lärchenpflanzen, Frühschoppen) <i>Schwerin Friedrichsthal, Sportplatz neben dem Jagdschloss</i> Beginn 10 Uhr</p>	<p>Fr. 25.09.</p>	<p>Olaf Schubert (Comedy) <i>Capitol Schwerin</i> Beginn 20 Uhr, Karte für 19,80 Euro</p>	
<p>So. 20.09.</p>	<p>Gustav Peter Wöhler und Band <i>Capitol Schwerin</i>, (Karte ab 21 Euro) Beginn 20 Uhr</p>		<p>Fr. 25.09.</p>	<p>Olaf Schubert (Comedy) <i>Capitol Schwerin</i> Beginn 20 Uhr, Karte für 19,80 Euro</p>
<p>So. 20.09.</p>	<p>Herbstpflanzenmarkt <i>Pfaffenteich Südufer, Bühne</i> Beginn gegen 12.30 Uhr</p>	<p>Fr. 25.09.</p>	<p>Olaf Schubert (Comedy) <i>Capitol Schwerin</i> Beginn 20 Uhr, Karte für 19,80 Euro</p>	
<p>Mo. 21.09.</p>	<p>„Demenz ist anders!“ (Fotoausstellung) <i>Schleswig-Holstein-Haus</i> bis zum 27. September, jeweils von 10 bis 18 Uhr, Eintritt frei</p>	<p>Fr. 25.09.</p>	<p>Olaf Schubert (Comedy) <i>Capitol Schwerin</i> Beginn 20 Uhr, Karte für 19,80 Euro</p>	

Gewinnspiel

hauspost verlost fünfmal zwei Eintrittsbändchen

Kneipentour gewinnen

In unserer aktuellen September-Ausgabe verlosen wir **5 mal 2 Eintrittsbändchen** für das aktuelle Honky Tonk® Kneipenfestival. Wer mitmachen möchte, muss einfach folgende Frage beantworten:

Wie viele Kneipen nehmen in diesem Jahr am 9. Honky Tonk® teil?

Die richtige Antwort bitte an die Friedrich-Engels-Straße 2a, 19061 Schwerin schicken. Einsendeschluss ist der 18.

September. Bitte unbedingt Telefonnummer angeben! Viel Glück!

Gewinner der August-Ausgabe
Das Lösungswort war „FESTIVAL“. Über zwei Rundflüge über das BUGA-Gelände können sich freuen:

Sieglinde Weihe, Schwerin
Familie Thiele, Schwerin

— Anzeige —

OSTSEE USEDOM KAISERBAD HERINGSDORF AURELIA

Reif für die Insel

Neu: 4 Sterne **** für's Aurelia Hotel St. Hubertus!



Herbst (Sept./Okt.)

ÜF 99-110 € Hotels
ÜN ab 66 € Ferienwohnungen

Winter (Nov.-März)

ÜF Hotels & Ferienwohnungen
66 € So-Do, 77 € Fr-Sa

Preise für 2 Pers., außer Feiertage, gültig bis Okt. 2010

www.aurelia.net
0385 - 208870
038378 - 47760

info@aurelia.net
2. Enge Str. 2 19055 Schwerin
Grenzstr. 1 17424 Heringsdorf



AURELIA
HOTEL & VILLEN

Sa. 26.09.	„MerQury“ (Queen-Coverband) <i>Speicher Schwerin</i> Beginn 21 Uhr		Sa. 03.10.	SV Post Schwerin/ Wilhelmshavener HV (2. Bundesliga, Handball) <i>Sport- und Kongresshalle</i> Beginn 17 Uhr
So. 27.09.	Kopfbedeckungstag in der Filzwerkstatt (Kurs) <i>Freilichtmuseum Mueß</i> 10 bis 17 Uhr, Anmeldung unter 01520 3571754		So. 04.10.	„Autsch! Ein Abend über die Liebe“ (René Marik), <i>Capitol Schwerin</i> Beginn 20 Uhr, Karten ab 19 Euro
Di. 29.09.	„Kosovo, der jüngste Staat in Europa“ (Vortrag) <i>Schleswig-Holstein-Haus, Gartensalon</i> Beginn 19.30 Uhr, Eintritt frei		So. 04.10.	„Menschen an der Leine“ (Hundeerziehung) <i>Sport- und Kongresshalle</i> Beginn jeweils 14 und 19 Uhr, Karten ab 28 Euro TS (0385) 76 190 190
Do. 01.10.	„Pure Irish Drops“ (Irischer Folk) <i>Speicher Schwerin</i> Beginn 20 Uhr TS (0385) 76 190 190		Di. 06.10.	Eröffungsveranstaltung 14. Schweriner Literaturtage („100 Gedichte aus der DDR“), <i>Stadtbibliothek</i> Beginn 19.30 Uhr
Fr. 02.10.	„Emmi und Herr Willnowsky“ (Comedy) (Programm „Forever“), <i>Speicher Schwerin</i> Beginn 20 Uhr		Do. 08.10.	Christoph Dieckmann - „Mich wundert, dass ich froh bin“ (Lesung), <i>Schleswig-Holstein-Haus, Saal</i> Beginn 19.30 Uhr, Eintritt 6 Euro
Fr. 02.10.	Schweriner Feuerwerksfestival „Pyro Masters“ <i>Sport- und Kongresshalle, Parkplatz</i> Beginn 19 Uhr, Karten TS (0385) 76 190 190		Fr. 09.10.	„ZOO TV“ (U2-Coverband) <i>Speicher Schwerin</i> Beginn 21 Uhr
Sa. 03.10.	Ingo Oschmann (Comedy) <i>Speicher Schwerin</i> Beginn 20 Uhr		Fr. 09.10.	„Handwerk 2009“ (Messe) <i>Sport- und Kongresshalle</i> 13 bis 18 Uhr, Samstag und Sonntag 10 bis 18 Uhr
Sa. 03.10.	Gerd Dudenhöfer spielt Heinz Becker (Comedy) <i>Capitol Schwerin</i> Beginn 20 Uhr, Karten ab 27,70 Euro TS (0385) 591 80 18		Sa. 10.10.	Bernd Begemann „Lieder“ (Konzert) <i>Speicher Schwerin</i> Beginn 20 Uhr TS (0385) 76 190 190

— Anzeige —



Beim Honky Tonk® können sich Nachtschwärmer nicht nur über Live-Musik und ausgelassene Stimmung freuen, sondern auch neue Leute kennenlernen Foto: Veranstalter

Innenstadt wird wieder zur Honky Tonk® Live-Bühne

Pures Musikerlebnis

Schwerin • Wo kann man die unterschiedlichsten Bands an einem Abend erleben? Beim Honky Tonk® natürlich! Am 25. September bringt das Honky Tonk® Kneipenfestival Schwerin wieder in Schwung, wenn 20 Locations zum ausgelassenen Feiern einladen. Das Festival ist eines der bekanntesten und ersten seiner Art in Deutschland und heißt zu seinem 9. Besuch in der Landeshauptstadt alle Live-Musikfans herzlich willkommen. Von 20 bis 2 Uhr morgens stehen sechs Stunden nonstop Feiern, Tanzen und Genießen auf dem Programm. 20 Live-

Bands locken mit den unterschiedlichsten Stilrichtungen. So können sich die Besucher auf aktuelle Charthits, Klassiker sowie Soul, Rock & Blues mit Rock'n'Roll und lateinamerikanischen Salsa freuen. Anzutreffen sind unter anderem Bands wie „Bad Penny“, „The White Lines“, und „Debil“. Der offizielle Vorverkauf zum Vorzugspreis von nur 10 EUR beginnt am 4. September in folgenden VVK-Stellen: in der Schweriner Information, bei Sewert Reisen Schwerin, im Media Markt Schwerin, im Schlosspark Center sowie in allen beteiligten Lokalen.

Sa. 10.10.	„Die Betten sind gemacht“ (Schlafmützenfest) <i>Schweriner Zoo</i> Beginn 13 Uhr	
Sa. 10.10.	Kabarett „Spätlese e.V.“ <i>Schleswig-Holstein-Haus, Saal</i> Beginn 16 Uhr, Eintritt 6 Euro	
Mo. 12.10.	„Piraten, Wellen und Spinat“ (Musik für Grundschüler) <i>Speicher Schwerin</i> für Kitas am 13. und 14. Oktober, Beginn jeweils 9.30 Uhr	
Di. 13.10.	Heike Groos „Ein schöner Tag zum Sterben“ (Lesung) <i>Schleswig-Holstein-Haus, Saal</i> Beginn 19.30 Uhr, Eintritt 6 Euro	
Mi. 14.10.	Rayk Wieland (Lesung) <i>Schleswig-Holstein-Haus, Saal</i> Beginn 19.30 Uhr, Eintritt 6 Euro	
Do. 15.10.	Jürgen von der Lippe „Das Beste aus 30 Jahren“ (Comedy), <i>Sport- und Kongresshalle</i> Beginn 20 Uhr, Karten ab 30,10 Euro TS (0385) 76 190 190	
Do. 15.10.	Manfred Kubowsky „Schloss Karnitten“ (Lesung) <i>Stadtbibliothek</i> Beginn 19.30 Uhr	

Blaskapellenfestival von NDR 1 Radio MV und dem „Nordmagazin“

Mit Pauken und Trompeten

Schwerin • Sie füllt immer wieder große Hallen - Blasmusik ist beliebt bei Jung und Alt. Auch auf der Bundesgartenschau in der Landeshauptstadt Schwerin ist sie zu erleben.

Am ersten Septemberwochenende präsentieren NDR 1 Radio MV und das Nordmagazin das Blaskapellenfestival. Auf der Freilichtbühne und auf der Bühne am Marstall werden mehr als zehn Bands die ganze Bandbreite der Blasmusik vorstellen. Das reicht von der Pampower Blasmusik, die im Stile Ernst

Moschs musiziert, über die Polka-Patrioten aus Grimmen, die diese Musik auf lustige Weise interpretieren, bis zur Kreativ-Musikschule aus Groß Laasch, die sogar Rockmusik „bläst“. „Wir wollen alle Nuancen der Blasmusik auf unsere Bühnen bringen“, kündigt der BUGA-Veranstaltungsleiter Manfred Rademacher an. „Dabei haben wir unseren Schwerpunkt auf Gruppen aus Mecklenburg-Vorpommern gelegt, um den BUGA-Gästen, die ja aus ganz Deutschland kommen, zu zeigen, welch hohes Niveau der Blasmusik es im Lande gibt.“



Die Band der Kreativ-Musikschule Groß Laasch

Foto: Kreativ-Musikschule GbR

Ausgleichsmaßnahmen für Burgseeerweiterung

Schwimmende Schilfinseln

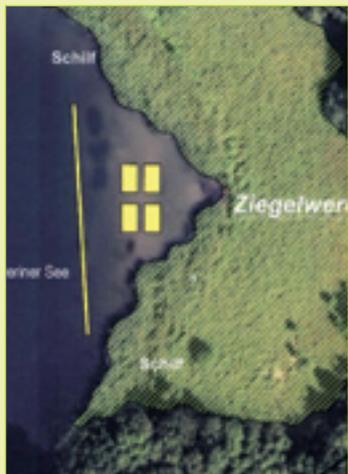
Schwerin • Als weitere Ausgleichsmaßnahme für die BUGA-Burgseeerweiterung beginnen Mitte August die Arbeiten am ehemaligen Waldbad in Zippendorf, am Ufer östlich des Zippendorfer Strandes und in der westlichen Bucht von Ziegelwerder.

Ziel ist es, schwimmende Schilfinseln anzusiedeln, die zahlreichen Tier- und Pflanzengemeinschaften ein neues Zuhause bieten. Das Schilf dient weiterhin zur Reinigung des Schweriner Sees.

Für den Neubau werden ca. 200 m hölzerne Wellenbrecher in den Seeboden gerammt. Auf den drei Teilflächen werden insgesamt 1.000 Quadratmeter schwimmende Schilfinseln verankert. „Es ist enorm wichtig, dass die Schilfinseln auch da verankert werden, wo sie vorkultiviert wurden. Es müssen gleiche klimatische Bedingungen herrschen, damit die Pflanzen richtig anwachsen und sich vermehren können“, so Heinz Hallier, Projektsteuerer bei der BUGA. Die Schilfinseln bestehen aus einem geflochtenen Naturstoff. Die Pflanzen können bis zu zwei Meter lange Wurzeln bilden, die mit dem Seeboden verwachsen. Alle Schilfinseln werden sehr ufernah gepflanzt.

Eine weitere Ausgleichsmaßnahme entsteht für die Arbeiten am Platz am Beutel auf dem Reppin im Schweri-

ner Ortsteil Mueß. Anfang September entstehen hier drei Teiche mit einer Gesamtfläche von ca. 1.400 Quadratmeter. Ziel der Arbeiten ist die Schaffung von Kleingewässern mit vielfältigen Uferstrukturen und angrenzenden Seggenwiesen. Denn die im Bereich der geplanten Teiche vorhandenen Wiesen wurden als artenarmes Grünland kartiert. Die Teiche dienen somit als Lebensraum für Amphibien, Libellen und Wasserpflanzen. Für die Ausbaggerung werden ca. 2.000 Kubikmeter Boden bewegt.



Visualisierung der schwimmenden Schilfinseln vor Ziegelwerder

Grafik: Planung & Ökologie

Wein und Lebensfreude

Fränkische Winzer auf der BUGA

Schwerin • Es gibt Tage, an denen kommen die ersten Gäste schon kurz nach 9 Uhr. Die Bundesgartenschau hat kaum geöffnet, da sitzen sie bereits beim Winzer am Kalthaus im Küchengarten und genießen einen Schoppen Wein. Das bringt den Kreislauf in Schwung für einen langen Tag auf der BUGA.

Die Mitglieder des Vereins „Fränkisches Gewächs“ sind in Schwerin längst keine Unbekannten mehr. In den zurückliegenden Jahren haben sie sich bereits im Burggarten rund um das Schloss der Landeshauptstadt präsentiert. Die Gelegenheit, während der gesamten Bundesgartenschau dabei zu sein, haben sie natürlich gern wahrgenommen.

Im wöchentlichen Wechsel schenken jetzt fränkische Winzer ihre edlen Tropfen an Weinliebhaber aus. Dazu bieten sie oft auch kleine leckere Spezialitäten aus ihrer Heimat als Imbiss



Mit einem Schoppen Wein auf die BUGA einstimmen Foto: BUGA

an. Es sind alles traditionsreiche Familienbetriebe, die in Schwerin um neue Kunden werben, und es geht nicht nur um den reinen Weinausschank. Wer Gefallen an der einen oder anderen Sorte oder sogar einen neuen Lieblingswein gefunden hat, kann auch gleich einen ganzen Karton erwerben. Oder der Wein wird nach Hause geschickt, auch davon haben bereits zahlreiche BUGA-Gäste Gebrauch gemacht. Die Fränkischen Winzer sind hoch zufrieden mit der positiven Resonanz auf ihre Produkte. Inzwischen haben sie schon echte Stammkunden, die immer wiederkommen und oft auch abends bis zum Dunkelwerden bleiben.



Seit Beginn der BUGA steuern täglich zahlreiche Busse Schwerin an Foto: BUGA

Mit dem Bus zur Bundesgartenschau

Reisegruppen erobern Schwerin

Schwerin • So viele Busse hat Schwerin wohl noch nie gesehen. Mehr als 10.000 haben bereits die Bundesgartenschau angesteuert.

Sie kamen aus ganz Deutschland, aber auch aus benachbarten Staaten. Dafür haben die Vertriebsmitarbeiter der BUGA GmbH allerdings auch schon lange vor der Gartenschaueröffnung viel getan. In allen Landesverbänden der Busreiseveranstalter wurde geworben. Ständig werden die einzelnen Firmen auf die besonderen Höhepunkte hingewiesen. Dazu kommt ein hervorragender Service, den der Schweriner Nahverkehrsbetrieb für die Busfahrer bietet. Ein Kleinbus steht bereit, um die Fahrer vom Parkplatz im Haselholz aufs BUGA-Areal zu bringen. Wer auf dem Nahverkehrsgelände bleiben

möchte, kann hier sein Fahrzeug reinigen oder warten. Ein kostenloses Essen bekommt er auch noch. Diese große Resonanz in die kommenden Jahre zu retten, wird kaum möglich sein. Aber durch die BUGA wurden viele Gruppenreiseveranstalter auf Schwerin und die Umgebung aufmerksam und wollen in den nächsten Jahren wiederkommen. Das bedeutet für die Stadt allerdings auch, dass die intensive Werbung fortgesetzt, und der gute Service beibehalten werden muss. Letzteres hat Nahverkehrschef Norbrt Klatt bereits angekündigt. Auf jeden Fall haben die Schweriner in diesem Sommer bewiesen, dass sie gastfreundlich sind. Und, dass Schwerin eine wunderschöne Stadt ist, haben viele Besucher bereits jetzt schon erkannt.

BUGA 2009

Spezial



Ronny Weiß zeigt auf der Bundesgartenschau sein Können

Kunst mit der Kettensäge

Schwerin • Der Kettensägenkünstler Ronny Weiß wird vom 15. bis 18. September auf dem Gelände der BUGA im Küchengarten mit seinen Kettensägen verschiedenste Figuren aus Baumstämmen schnitzen.

Im Rahmen der Präsentation des Biosphärenreservats Vessertal, dem zum schönsten Tal Deutschlands gekürnten Naturschutzgebiet in Thüringen am Rennsteig, präsentiert Ronny Weiß seine Kunstwerke. Der 32-jährige Künstler ist in Schmiedefeld/



Mit der Kettensäge schafft Ronny Weiß echte Kunstwerke Foto: BUGA

Rennsteig geboren, aufgewachsen und zu Hause. Vor etwa vier Jahren entdeckte der gelernte Fernmeldemechaniker, dass man mit der Kettensäge nicht nur Bäume fällen, sondern auch zum Leben erwecken kann. Und so entstand aus einem Stück Buchenholz ein durchaus sehenswertes Eichhörnchen, welches er in den kommenden Arbeitsschritten, gemeinsam mit seiner Frau und altherkömmlichen Handwerkzeugen, bearbeitete. Das war der Anfang und aus einem Hobby wurde Leidenschaft. So ist das Kettensägenschnitzen (aus dem Amerikanischen Chainsaw-Carving) Teil seines Gewerbes und bedarf kaum noch der Nacharbeit mit feinerem Werkzeug. Auf zahlreichen Events stellte er bereits sein Können zur Schau und begeisterte seine Zuschauer mit seinem unfehlbaren Blick für Proportionen, seiner Geschwindigkeit und Genauigkeit bei der Handhabung der verschiedenen Sägen. Selbst kleine Details kann er mit den teilweise sehr großen und starken Sägen herausarbeiten. Neben allen denkbaren Tierarten wagte er sich auch an menschliche Figuren, Märchenhaftes, Abstraktes und ist für alles offen, was seine Kunden wünschen.

Fleißige Helfer sind schon früh auf der BUGA unterwegs

Ab 5 Uhr beginnt die Pflege

Schwerin • Wenn am Morgen um 9.00 Uhr die Tore der Bundesgartenschau geöffnet werden, haben etliche Mitarbeiter die ersten Stunden ihres Tagwerkes bereits hinter sich. Ab 5 Uhr sind die Gärtner mit der Pflege „ihrer“ Beete und Rabatten beschäftigt.



Vier Stunden bevor die ersten Gäste kommen beginnt die tägliche Pflege Foto: rsj

Da wird gewässert und gehackt, da werden abgeblühte Stauden zurückgeschnitten und da wird bei Bedarf nachgepflanzt. Das große Ziel: Den BUGA-Besuchern soll jeden Tag eine erstklassige Ausstellung geboten werden. Tagsüber gehen die Arbeiten dann weiter. Allerdings kommen die Fachleute dann nicht mehr so intensiv dazu, sich um ihre Pflanzen zu kümmern. Denn so mancher Besucher möchte seine Fragen loswerden. Wie heißt diese Blume, wie muss jenes Gemüse gedüngt werden, was ist zu tun, wenn die Stauden im eigenen Garten nicht so recht gedeihen wollen?

Die BUGA-Gärtner stehen gern Rede und Antwort und haben so manchen Tipp parat. Und sie bekommen von den Gästen auch die

Resonanz, die ihnen bescheinigt: Sie leisten sehr gute Arbeit. Acht Betriebe aus Mecklenburg-Vorpommern sind mit der Pflege auf dem Gartenschauareal beauftragt. Abends nach 18.00 Uhr, wenn sich das Gartenschauareal schon deutlich geleert hat, rücken sie mit ihrer Technik an. Wasserwagen fahren in die Winkel, die weder direkt am See liegen, noch einen Hydranten haben. Die Rasenmäher sind auf den großen Flächen im Einsatz und ziehen Runde um Runde. Und in der Blumenhalle wird oft bis tief in die Nacht gearbeitet, wenn die Eröffnung einer neuen Schau bevorsteht und all die Pflanzen noch arrangiert werden müssen.



„The Paperboys“ sind am 19. September in Schwerin

Foto: Paperboys

Folkband aus Vancouver in Schwerin

The Paperboys in concert

Schwerin • In eine Schublade stecken kann man The Paperboys wahrlich nicht. Ihre Musik ist eine Mischung aus Latino, Celtic, Soul, Bluegrass und Americano County. Und ab und an meint man auch osteuropäische und afrikanische Einflüsse zu erkennen.

Vor 16 Jahren gründete Tom Landa die Folkband im kanadischen Vancouver. Anfänglich spielten die Musiker Celtic Pop, bis Tom, der in Mexiko geboren

wurde, seine Wurzeln wiederentdeckte. Die Musikrichtung hat sich seitdem von Album zu Album weiterentwickelt. Die einzige Frau in der Band spielt Fiedel - das Instrument, das der Folkmusik ihren typischen Klang verleiht. Auch die Klänge der irischen Ziegenfelltrommel bodhrán sind herauszuhören. Das Besondere: Sie wird mit einem zweiseitigen Holzschlägel gespielt. Zurzeit ist die Band auf Europatournee. Am 19. September macht sie einen Zwischenstopp in Schwerin.

5. Schweriner Taschenlampenkoncert

Lichter am Abendhimmel

Schwerin • Am 4. September ist es endlich soweit: Das Taschenlampenkoncert geht in die fünfte Runde. Ab 19 Uhr werden auf der Freilichtbühne am Schlossgarten wieder tausende Taschenlampen angeknipst und geheime Wünsche in den Himmel geschrieben.

Was man für ein Taschenlampenkoncert braucht? Natürlich eine funktionierende Taschenlampe, am besten mit frischen Batterien, einen Schlafsack oder eine kuschelige Decke und eine

Thermoskanne mit heißem Tee oder Kakao. Die Berliner Band „Rumpelstil“ ist wieder deutschlandweit mit dem Taschenlampenkoncert unterwegs und lädt mit ihrer frechen Mischung aus Rock und Pop alle Besucher zum Mitsingen und Tanzen unter freiem Himmel ein. Zu Beginn des Konzertes wird es noch hell sein, aber innerhalb kurzer Zeit wird es dunkel und die Taschenlampen kommen zum Einsatz. Wer mehr über die Künstler von „Rumpelstil“ erfahren möchte, kann sich im Internet unter www.rumpelstil.de informieren.



Die Berliner Band Rumpelstil lädt zum Taschenlampenkoncert

Foto: Rumpelstil

Veranstaltungen im September (Auswahl)

Di. 01.09.	Landesverband der Kleingärtner e.V. - „Nützlinge im Kleingarten“ (Ausstellung), <i>Kleingarten im Küchengarten</i> Beginn 9 Uhr	Mi. 16.09.	Thüringer Wald: Sagen, Bräuche und Wandertipps von IneGrue <i>Warmhaus im Küchengarten</i> auch am 17.09., stündlich 9 bis 16 Uhr
Mi. 02.09.	Die Musikschule Fröhlich präsentiert sich auf der Bühne (Konzert), <i>Bühne am Marstall</i> Beginn 15 Uhr	Mi. 16.09.	Bewässerungsmöglichkeiten/ Kleingartengeräte/ Sprühmittel gegen Ungeziefer (praktische Vorführung) <i>Kleingarten im Küchengarten</i> Beginn 10 Uhr
Do. 03.09.	Von den Gärten des Südens Rheinland-Pfalz in Salon und Apotheke (Ausstellung) <i>Blumenhallenschau</i> , ganztägig bis 6. September	Do. 17.09.	Tag des Sports und der Gesundheit (Qigong im Garten) <i>Kleingarten im Küchengarten</i> Beginn 14 Uhr
Fr. 04.09.	5. Schweriner Taschenlampenkonzert (Konzert) <i>Freilichtbühne</i> Beginn 19 Uhr	Fr. 18.09.	Von der Kunst mit den Blumen (Floristenschau) <i>Blumenhallenschau</i> ganztägig bis zum 25. September
Sa. 05.09.	Vom Zauber des Herbstes Obst, Chrysanthemen, Erica (Ausstellung), <i>Blumenhallenschau</i> Bis 13. September	Fr. 18.09.	Jochen - der sprechende Elefant <i>mobil im Garten</i> Beginn 11 Uhr
Sa. 05.09.	Blaskapellenfestival - präsentiert von NDR 1 Radio MV und dem Nordmagazin (Konzert) 10 und 15 Uhr <i>Bühne am Marstall</i> , 11 und 13 Uhr <i>Freilichtbühne</i>	Sa. 19.09.	The Paperboys in concert (Folkmusik aus Kanada) <i>Freilichtbühne</i> Beginn 19 Uhr
So. 06.09.	„Der Zauberkristall“-Lesung mit Förster Bodo (Lesung für Kinder), <i>Warmhaus im Küchengarten</i> 11 Uhr, 14 Uhr und 16 Uhr	So. 20.09.	WIR3 - singen und tanzen zum Weltkindertag auf der BUGA , <i>Freilichtbühne</i> Beginn 15 Uhr
Mo. 07.09.	Kürbispräsentation mit Verkostung (Präsentation) <i>Kleingarten im Küchengarten</i> Beginn 9 Uhr	Mo. 21.09.	Biosphärenreservat Schorfheide-Chorin, Brandenburg (Ausstellung), <i>Warmhaus im Küchengarten</i> ganztägig bis 4. Oktober
Di. 08.09.	Kreisverband Südwest-Mecklenburg e.V. „Kleingärten sorgen für Lebensqualität“ , <i>Kleingarten im Küchengarten</i> Beginn 9 Uhr	Di. 22.09.	Kreisverband Wismar e.V. - „Apfelsortenvielfalt“ / „Pomologen beantworten Fragen“ (Ausstellung) <i>Kleingarten im Küchengarten</i> , Beginn 9 Uhr
Mi. 09.09.	Kann man Erde selber machen? Schaukomposten für Schulklassen (Bildung) <i>Kleingarten im Küchengarten</i> , Beginn 11 Uhr	Mi. 23.09.	Land & Lüüd - twischen Binnenland un Waterkant (Konzert des Schweriner Postchores), <i>Bühne am Marstall</i> Beginn 15.30 Uhr
Do. 10.09.	Tag des Sports und der Gesundheit - Radball mit dem Sportverein „Wanderlust“ aus Lüblow , <i>Freilichtbühne</i> Beginn 15 Uhr	Do. 24.09.	Landesverband der Gartenfreunde MV e.V. - „Die Welt der Kürbisse“ / „Rund um die Kartoffel“ (Präsentation) <i>Kleingarten im Küchengarten</i> , Beginn 9 Uhr
Fr. 11.09.	Von der Schönheit und Versuchung: Dahlien <i>Blumenhallenschau</i> ganztägig bis zum 20. September	Sa. 25.09.	Präsentation Landkreis Müritz <i>Bühne am Marstall</i> Beginn 11 Uhr
So. 13.09.	Lieder des Nordens (Konzert) <i>Freilichtbühne</i> Beginn 10 Uhr	Sa. 26.09.	Zu Land, zu Wasser, zu Luft (Modellsport) Auch am 27. August
Mo. 14.09.	Thüringer Wald meets Schwerin (Mitmachaktion und Vorführung) <i>Warmhaus im Küchengarten</i> bis 20. September von 9 bis 18 Uhr	Sa. 26.09.	Kinderholzwerkstatt (Schnitzen und Drechseln) ganztägig bis 2. Oktober
Di. 15.09.	Kunst mit Kettensägen (Vorführung) <i>Warmhaus im Küchengarten</i> bis 18. September von 9 bis 18 Uhr	Mo. 28.09.	Landesverband Schleswig-Holstein der Gartenfreunde e.V. - „Kürbisse der Kaiser des Gartens“ (Ausstellung) <i>Kleingarten im Küchengarten</i> Beginn 9 Uhr

Alle Angaben ohne Gewähr

Historischer Wartepavillon im Schlossgarten

Ein Kleinod am Rande

Schwerin • Die Bundesgartenschau ist reich an Denkmälern. Der Schlossgarten, der Garten am Marstall, das Warm- und das Kalthaus im Küchengarten, der Burggarten, das Schloss.

Ganz unspektakulär dagegen ein denkmalgeschütztes Gebäude ganz am Rande des BUGA-Areals: Der Haltestellenpavillon am Schleifmühlenweg an der Einmündung zur Stellingstraße. Gebaut wurde er bereits 1910. Zwei Jahre zuvor war die Linie 3 der elektrischen Eisenbahn in Schwerin eröffnet worden. Sie führte vom Bahnhof bis zum Jägerhof am Berliner Tor. Ein Jahr später wurde diese Linie bis zur Paulshöhe verlängert. Damit die Fahrgäste nicht bei Wind und Wetter draußen warten mussten, machte sich an der Haltestelle Schweizerhaus der Bau eines Unterstandes erforderlich. Ganz im Stile der Zeit wurde der Pavillon als Mauerwerkputzbau mit achteckigem Grundriss errichtet. Die Baukosten betragen damals rund 2.000 Reichsmark.

Doch der Zahn der Zeit nagte an dem Häuschen. Kurz vor dem endgültigen Verfall kam jedoch Rettung

vom Nahverkehr Schwerin. Das Unternehmen musste allerdings erheblich mehr investieren, als der Bau gekostet hatte, um den Haltestellenpavillon zu restaurieren: rund 25.000 Euro. Heute erstrahlt das Bauwerk wieder in altem Glanz und hat seinen Anteil an der attraktiven Ausstrahlung des Schweriner Schlossgartens.



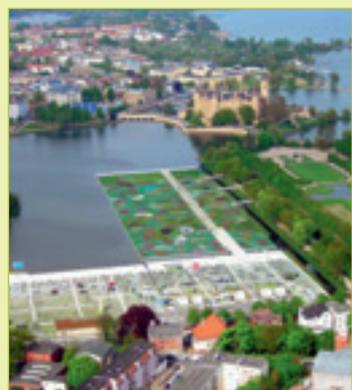
Der historische Wartepavillon im Schlossgarten hat nichts mit den Fahrgastunterständen von heute gemein Foto: BUGA

Clipper Aviation bietet BUGA-Rundflüge an

Gartenschau von oben

Schwerin • Deutschlands größte Wasserflugunternehmen bietet dieses Jahr, extra zur Bundesgartenschau 2009 in Schwerin, etwas ganz Besonderes an: eine überwältigende Sicht auf die Sieben Gärten der Bundesgartenschau und das prachtvolle Schweriner Schloss.

Bereits Ende Juli begrüßte die Schweriner Oberbürgermeisterin das Wasserflugzeug vom Typ Haviland Canada DHC-2 Beaver, mit dem das Unternehmen „Clipper Aviation“ Rundflüge über die Bundesgartenschau anbietet. Durch den umwerfenden Blick aus



Tolle Sicht auf das Gelände der Bundesgartenschau 2009 Foto: BUGA

der Vogelperspektive erlebt man so das Gelände von einer ganz anderen Seite. Tolle Fotomotive sind beispielsweise die Schwimmende Wiese mit ihrem funkelnden Glassplitt und den 80 Pflanzmandarinen, die BUGA-Kaskade mit über 70.000 Sommerblumen, der historische Kreuzkanal im zentralen Schlossgarten, der Küchengarten, die Schwimmende Brücke und vieles mehr...

Mit dem Boot geht es von der Steganlage der Weissen Flotte zum Wasserflugzeug. Gegenüber dem Garten am Marstall hebt das Wasserflugzeug zu seinen Rundflügen jeweils donnerstags ab.

Ein Flug dauert 45 Minuten und bietet Platz für vier Passagiere. Die Tour kostet 99 Euro pro Erwachsenen. Kinder zahlen von zwei bis zwölf Jahren 68 Euro. Tickets und Informationen gibt es unter der Telefonnummer 01805-970570 oder über die Homepage www.clipper-aviation.de. Auch die Weisse Flotte bietet Tickets für die Rundflüge an.

Wenn es die Behörden erlauben, plant Clipper Aviation aus Hamburg eine dauerhafte Station am Schweriner See. Zurzeit liegt eine Genehmigung bis zum Ende der BUGA, den 11. Oktober 2009 vor.



„Förster Bodo“ vermittelt mit seinem Buch ökologisches Wissen Foto: edaphon

Mit dem Zauberkristall ab in die unterirdische Welt

Von Schnecken und Elfen

Schwerin • Bodo Marschall ist eigentlich Förster und Waldpädagoge. Aber er ist auch Märchenerzähler. Am 5. und 6. September liest er aus seinem spannenden Buch „Der Zauberkristall“.

„Der Zauberkristall“ ist mehr als nur ein Vorlese-Bilderbuch. Es schafft die Basis für vielfältige Aktionen mit Kindern draußen vor Ort“, so „Förster Bodo“. Worum es geht? Marie und der Heinzelmann Pit

reisen mithilfe eines Zauberkristalls in die unterirdische Welt. Dort treffen sie auf Regenwürmer, Schneidekäfer, Springfußkobelde, Schnecken und Elfen. Diese sind alle damit beschäftigt, aus Laub frische Erde herzustellen. Leider passieren dort unten schreckliche Dinge. Marie nimmt all ihren Mut zusammen und kann somit Schlimmeres verhindern. Die Lesung richtet sich an Kinder ab fünf Jahren. Doch alle Papas, Mamas, Omas und Opas sind ebenfalls herzlich eingeladen.

Offenes Spielhaus

Geheimnisse der Natur spielerisch entdecken

Schwerin • Neben den vielen Spielplätzen gibt es am Ufergarten der Bundesgartenschau das „Offene Spielhaus“. Hier können Kinder auf Entdeckungstour gehen.

Auf der Wiese im Außenbereich wartet ein großes Spieleboot zum Klettern und Rutschen auf die kleinen Eroberer. Während die Kinder den Besonderheiten der Natur auf die Spur gehen, können sich die Eltern mit ruhigem Gewissen die Attraktionen der BUGA ansehen. Ihre Kleinen sind bei den umweltpädagogischen Erzieherinnen der Kita gGmbH im Spielehaus in den besten Händen. „Unser kleines Spieleparadies wurde sehr gut angenommen. An Wochenenden betreuen wir hier fast 200 Kinder am Tag“, so Dana Schröder, eine der dort tätigen Erzieherinnen.

Ziel der Umweltbildung ist es, Kindern und Jugendlichen auf spielerische und unterhaltsame Art das Wissen über die Umwelt greifbar zu machen und das Verständnis für die Natur zu wecken. Das „Offene Spielhaus“ bietet für alle Kinder zwischen vier und zehn Jahren ein buntes Programm. Die jungen Forscher können hier ganz unbeschwert



Gemeinsam mit Erzieherin Dana Schröder erkunden die Kinder die Welt der Kräuter Foto: max

die Natur erkunden. Ob als Wiesendetektiv auf Entdeckungstour, bei selbstgemachtem Löwenzahnsalat oder in der Naturwerkstatt, im Spielehaus gibt es vieles zu erleben, was die Natur an Geheimnissen zu bieten hat. Unterstützt wird das Projekt zur Umweltbildung von den Stadtwerken Schwerin die verschiedene Forschungsmaterialien zur Verfügung stellt, um die Neugier der kleinen Entdecker zu fördern.





Autohaus

Fetchenheuer



Ford C-Max Style
 EZ 11/08, 74 kW (100 PS), 1600 cm³,
 19.600 km, schwarz-met., ABS/ESP, BC,
 Col., 6xAirbag, DZM, EAS, 4xEFH, Fin,
 JW, Kat, KL-auto, NSW, RD/CD, SL, ZV
14.790,- €



Opel Vectra Caravan Edition Plus
 EZ 9/08, 103 kW (140 PS), 1800 cm³,
 27.500 km, grau-met., ABS, Alu, BC, Col.,
 DZM, EAS, 4xEFH, Fin, JW, Kat, KL-autom.,
 NSW, RD/CD, SL, ZV, 6xAirbag
17.990,- €



Ford Focus Style 5-türig
 EZ 12/08, 74 kW (100 PS), 1600 cm³,
 20.300 km, schwarz-met., ABS/ESP, BC,
 Col., 6xAirbag, DZM, EAS, 4xEFH, Fin,
 Kat, KL, NSW, RD/CD, SL, ZV
13.750,- €



Opel Corsa Edition
 EZ 6/08, 59 kW (80 PS), 1200 cm³,
 17.700 km, blau, ABS/ESP, Col., 6xAir-
 bag, DZM, EAS, 2xEFH, Fin, Kat, KL,
 RD/CD, SL, ZV+FB
10.990,- €

10-Punkte Sicherheits-Check

- Motorenölstand
- Scheibenwischer
- Batterie
- Kühlsystem
- Lenkung
- Bremsanlage
- Karosserie
- Beleuchtung
- Auspuffanlage
- Reifen

Sparen Sie doch doppelt!

**Bis zu 40%* Preisvorteil bei Jahreswagen
 plus 2500,- €** Umweltprämie**

*Gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung laut Hersteller. **Beim Kauf eines der hier abgebildeten Jahreswagen, gemäß den Richtlinien der Bundesregierung für die Gewährung der Prämie nach Antragstellung und Erfüllung der Vorgaben.

www.autohaus-fetchenheuer.de

nur
4,99 €



Ford Kuga Trend 4x4, TDCi
 EZ 7/08, 100 kW (136 PS), 2000 cm³,
 13.300 km, schwarz-met., ABS, Alu,
 BC, Col., 6xAirbag, DZM, EAS, 4xEFH,
 Fin, GD, JW, Kat, KL, NSW, RD/CD, SL,
 ZV+FB
24.490,- €



Opel Meriva Edition Easytron
 EZ 8/08, 74 kW (100 PS), 1600 cm³,
 17.500 km, champagner-met., ABS/
 ESP, BC, Col., 4xAirbag, DZM, EAS,
 2xEFH, Fin, JW, Kat, KL, NSW, RD/CD,
 SL, ZV
14.950,- €



Opel Astra Caravan Edition
 EZ 9/08, 85 kW (115 PS), 1600 cm³,
 29.400 km, silber-met., ABS/ESP, BC,
 Col., 6xAirbag, DZM, EAS, 2xEFH,
 Fin, Kat, KL, NSW, RD/CD, SL, ZV+FB
14.990,- €

**Große Sparaktion –
 machen Sie mit!**

Die **Preisspirale** hat
 ein **Ende!**

Inspektion
 ab **35,- €***

*zzgl. Material u. Zusatzarbeiten, beim 6er Paket nach unseren Bedingungen



Opel Astra Edition 5-türig
 EZ 10/08, 85 kW (115 PS), 1600 cm³,
 27.100 km, silber-met., ABS/ESP, Alu,
 BC, Col., 6xAirbag, DZM, EAS, 2xEFH,
 Fin, Kat, KL, NSW, RD/CD, SL, ZV
13.990,- €



Ford Focus Style Turnier
 EZ 12/08, 74 kW (100 PS), 1600 cm³,
 19.400 km, schwarz-met., ABS, BC,
 Col., 6xAirbag, DZM, 4xEFH, Fin, Kat,
 KL, NSW, RD/CD, SL, ZV
14.990,- €



Ford Mondeo Trend Turnier
 EZ 02/09, 92 kW (125 PS), 1600 cm³,
 20.700 km, schwarz-met., ABS/ESP, BC,
 Col., 6xAirbag, DZM, EAS, 4xEFH, Fin,
 Kat, KL-autom., NSW, RD/CD, SL, ZV
18.990,- €

Service

- Dialog Annahme
- Hol- u. Bringservice
- TÜV/AU
- Klima-Service
- Wagenpflege-Service
- Sicherheits-Check
- Service-Extras
- Rep.-Finanzierung
- Unfall-Ratgeber
- Abschleppdienst
- Sofort-Service
- Reifeneinlagerung
- Auto-Glas-Service

Öffnungszeiten

Verkauf
 Montag - Freitag
 08.00 - 19.00 Uhr
 Samstag
 08.00 - 14.00 Uhr

Werkstatt
 Montag - Freitag
 07.00 - 18.00 Uhr
 Samstag
 08.00 - 12.00 Uhr



**Bremsweg 17 • 19057 Schwerin
 Telefon 0385-555475 • Fax 0385-4868228**



Planen - Bauen - Finanzieren seit 1997

Traumhaftes Wohnen nah am Wasser mit Blick auf die Altstadt von Schwerin!!!

Haus + Grundstück im neu erschlossenen Baugebiet „Mühlenscharrn“



Haustyp: Life Star

- inkl. Grundstück 532 m²
- inkl. Solaranlage für Brauchwassererwärmung
- inkl. Schornstein
- ohne Maler und Teppich

Wohnfläche:

115 m²

Kaufpreis:

177.443,50 €



schilf  **bölck**
Projekthaus GmbH 
www.Mit-Freude-wohnen.de

Info's im Musterhaus Cambs
Am Obstgarten 3, 19067 Cambs
Tel.: 03866 291
Geöffnet: Mo – Fr von 9 – 18 Uhr
Sonntags von 13 – 17 Uhr